

tips

Eferding
Grieskirchen

total. regional.

03.11.2022 / KW 44 / www.tips.at

XXXLutz

XXXL Eröffnung jeder XXXLutz feiert mit

Die größte
Eröffnung im
größten Möbel-
haus Österreichs
in Brunn/
Gebirge

Mit XXXL Eröffnungsgutscheinen
bis zu

25%

XXXL
UMBAU-
ABVERKAUF
in Wels

1)

auf Ihren gesamten Einkauf sparen!

1) Gültig bis 05.11.2022. Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein gültig. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzulösen auf Online Only und Preishit Produkte im Online Shop. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Österreichs bester Preis Produkte, sowie bei Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen, Kinderautositze und Produkte der Marken Joopl, Stressless, Team 7, hülsta, Bretz, Erpo, Brühl, Walden, Forcher, Spectral, Biohort, Kettler, Glatz, Zebra, Stern, Sit Mobilia, Jan Kurtz, Anrei, Miele, Liebherr, Gaggenau, Bora, System Unit, Kleinelektro, Bücher, Birkenstock, Sudrock, Stocco, Tempur, ti'me, Sedda, Schösswender Katalogbestellungen, Aeris, Parkett- und Laminatböden, Stokke, Bugaboo, Cybex, Scoot&Ride, ABC Design, 2E Vertriebs-GmbH, Joolz, Nuna, Philips HUE und BOXXX. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Online Shop einlösbar mit Code: EO25 (25/100), EO50 (50/200), EO250 (250/1.000), EO500 (500/2.000), EO1000 (1.000/4.000) oder EO1500 (1.500/6.000)



XXX Lutz

XXXLutz in Wels wird
zum **XXXL Möbelhaus**
der Superlative umgebaut

Umbauabverkauf in Wels

Wegen
Umbaus
-70%
reduziert!



Viele Ausstellungsstücke, Reststücke, Einzelstücke
Sonderposten sowie überschüssige Lagerware
müssen schnellstens raus!

03.11.2022 / KW 44 / www.tips.at



Hagestolz Schauspieler Philipp Hochmair interpretiert in Bad Schallerbach Adalbert Stifters „Der Hagestolz“. Seite 57 / Foto: Nils Schwarz



Gold für Österreich Anna Karina Feldbauer aus Geboltskirchen gewann als Steinmetzin bei der Berufs-weltmeisterschaft „World Skills“ die Goldmedaille für Österreich.

Seite 6 / Foto: WorldSkills

Asyl-Quartiere verstärkt gesucht

Die angespannte Asyl-Situation wirkt sich nun auch auf den Bezirk Grieskirchen aus. So läuft die Suche nach Quartieren für Asylwerber derzeit auf Hochtouren. Dabei sind neben leerstehenden Häusern auch Container im Gespräch. Zwischen 150 und 200 Flüchtlinge sollte der Bezirk laut Bürgermeister-Sprecher Peter Oberlehner aufnehmen. Seite 4

Ehrung

Neukirchens ehemaliger Bürgermeister Kurt Kaisereder wurde für seine politische Arbeit in der Gemeinde geehrt.

>> Seite 5

Wiedereröffnung

Der Shop St. Pius öffnet wieder. Dabei gibt es Produkte, die Menschen mit Beeinträchtigungen angefertigt haben.

>> Seite 7

Wiederwahl

Günther Baschinger wurde als Bezirksobmann des Wirtschaftsbundes mit seinem gesamten Team wiedergewählt.

>> Seite 17

Einblick

Unternehmen aus der Region geben zukünftig im Rahmen der ARGE Schaubetriebe einen Einblick in ihre Produktionsstätten.

>> Seite 18

Buch

Über den ehemaligen Motorrad-Rennfahrer Josef Doppler erscheint ein Buch. Die Präsentation findet in Pollham statt.

>> Seite 54

Zirkus

Der älteste Zirkus der Welt von Hans Peter Althoff ist Mitte November mit zahlreichen Artisten in Gaspoltshofen zu Gast.

>> Seite 57

MIGRATION

Asylkrise kommt in der Region an

GRIESKIRCHEN/EFERDING. Österreich erlebt derzeit eine neue Asylwelle – manche vergleichen die Situation bereits mit dem Jahr 2015, als viele Zuwanderer nach Österreich strömten. In den Bezirken Grieskirchen und Eferding ist es derzeit noch ruhig, was Zelte und Quartiere betrifft. Tips hat bei Entscheidungsträgern nachgefragt, wie sie zu einer möglichen Flüchtlingsaufnahme stehen.

von YANNIK BOGENSPERGER

Große Aufregung gab es zuletzt im OÖ Landtag, als eine neue Verordnung zur Unterbringung von Flüchtlingen in Quartieren beschlossen wurde. SPÖ-Landtagsabgeordneter Thomas Antlinger sieht mit der neuen Verordnung die Tür für Massenquartiere geöffnet und betont: „Nicht nur erschweren Massenquartiere ein halbwegs adäquates Zusammenleben der dort untergebrachten Flüchtlinge, sie stießen zudem auch zu Recht auf die Ablehnung der Bevölkerung“, so Antlinger. Der Sozialdemokrat bekundet sein Unverständnis darüber, dass „die ÖVP- und FPÖ-Abgeordneten aus den Bezirken Grieskirchen und Eferding ein derartiges Vorgehen für die Gemeinden des eigenen Bezirks im Landtag abgenickt“ hätten.

Hattmannsdorfer beruhigt

Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer (ÖVP) beruhigt und stellt klar: „Wir bekennen uns in Oberösterreich klar zur Grenze von 100 Asylwerbern je Landesgrundversorgungsquartier, durch die Novelle ändert sich faktisch nichts.“ Das sei eine rein technisch/legistische Anpassung, deren Ursprung im Ukraine-Krieg liege, heißt es aus dem Büro des Landesrates.



Foto: KAMBER Ajdin/stock.adobe.com

Viele Menschen suchen derzeit wieder in Österreich um Asyl an.

Oberlehner: „Belastung auf mehrere Schultern aufteilen“

Pöttlings Bürgermeister Peter Oberlehner (ÖVP), der darüber hinaus als Bürgermeister-Sprecher des Bezirkes Grieskirchen und Landtagsabgeordneter aktiv ist, plädiert für eine gerechte Verteilung auf den Bezirk: „Wir sollten uns bemühen, auf den Bezirk verteilt Quartiermöglichkeiten zu finden.“ Oberlehner spricht dabei von Kleinquartieren mit 20 Leuten, dabei wären laut ihm fünf bis zehn Quartiere im Bezirk nötig. Denn: „Zwischen 150 bis 200 Flüchtlinge sollten wir aufnehmen“, so Oberlehner, dem vor allem die gerechte Aufteilung ein Anliegen ist. „Um unseren Beitrag leisten zu können, müssen wir die Belastung auf viele Schultern aufteilen“, betont der ÖVP-Politiker.

„Jeder Bürgermeister sollte nachdenken“

Je mehr sich einbringen, desto besser sei es, „jeder Bürgermeister sollte nachdenken, wo er ein Haus in der Gemeinde hat“, sagt Peter Oberlehner. Dieser möchte zudem klarstellen, dass „das Ausmaß der Flüchtlingssituation derzeit überschaubar und handelbar“ sowie „weit von 2015 entfernt“ sei. Auf Grenzen müsse man trotzdem hinweisen, so Oberlehner abschließend.

Wolfram: „Manche haben sich damals schon gedrückt“

Für eine gerechte Aufteilung plädiert auch Stadtrat und VP-Stadtteil-Obmann von Grieskirchen Sebastian Wolfram, der zugleich das Land Oberösterreich kritisiert: „Ich verstehe nicht, warum man als Land nicht den Bevölkerungsschlüssel heranzieht und gerecht auf die Gemeinden aufteilt. Das wäre mein Zugang. Jede Gemeinde sollte ihren Beitrag leisten“, betont Sebastian Wolfram und erinnert sich an 2015: „Manche Bürgermeister haben sich damals schon gedrückt“, gibt Wolfram einen Einblick. Er sieht das „Land am Zug, alle Gemeinden an ihre Verantwortung zu erinnern“, so der Stadtrat.

Kreinecker: „Keine klassischen Flüchtlinge im Sinne von Asyl“

Bürgermeister-Sprecher des Bezirkes Eferding, Wolfgang Kreinecker, selbst als Bürgermeister (ÖVP) in Hinzenbach tätig, glaubt, dass eine gewisse Bereitschaft, Asylwerber aufzunehmen, nach wie vor gegeben ist. Aus seiner Sicht bestehe bei vielen Bewohnern der Gemeinden vor allem eine Angst vor Massenunterkünften. Dazu komme laut Kreinecker, dass es „keine klassischen Flüchtlinge im Sinne von Asyl“ seien, sondern sich diese Menschen eine wirtschaftliche Verbesserung der Lebenssituation erhoffen, was

nachvollziehbar sei, so der Lokalpolitiker. Das Um und Auf ist für Kreinecker, die Zugewanderten rasch in den Arbeitsprozess zu bringen. In Hinzenbach habe man jahrelange Erfahrung mit Ernsthelfern aus dem Ausland. „Damit haben die Leute eine sinnvolle Beschäftigung“, so Kreinecker. Entscheidend ist für den Bürgermeister, wie man mit der Zuwanderung umgeht. Scharfe Kritik übt der Ortschef dabei an der Vorgehensweise der Bundesregierung: „Einfach Zelte aufzustellen, das kann nicht funktionieren, da hätte ich mir mehr Koordination vom Bund erwartet.“

Wolfgang Klinger: „Wir können das nicht mehr stemmen“

Bürgermeister von Gaspoltshofen und LAbg. Wolfgang Klinger betont, dass OÖ die „Quote schon mehr als erfüllt“ habe. Es sei mehr als unfair, das Versagen der Bundesregierung im Asylbereich auf dem Rücken der Gemeinden und Bürger auszutragen. Man müsse die Grenzen kontrollieren, sagt Klinger und ergänzt: „Österreich ist von lauter Drittstaaten umgeben, Flüchtlinge kommen zu uns, weil wir das beste Sozialsystem haben. Wir können das nicht mehr stemmen, wenn man bedenkt, dass die Pensionen nicht mehr finanziert werden.“

Bezirkshauptmannschaft sucht intensiv nach Quartieren

Grieskirchens Bezirkshauptmann Christoph Schweitzer sagt auf Tips-Anfrage zur aktuellen Situation: „Wir suchen derzeit intensiv nach zusätzlichen Asylquartieren, weil wir im Verhältnis zu anderen Bezirken zusätzliche Quartiere zur Verfügung stellen müssen.“ Dabei werden derzeit gemeinsam mit den Gemeinden leerstehende Häuser oder Pensionen gesucht. Auch Container werden angebracht, Zelte jedoch nicht, erklärt der Bezirkshauptmann. ■

AUSZEICHNUNG

Ehrenbürgerfeier für ehemaligen Bürgermeister Kurt Kaiserseder

NEUKIRCHEN. Neukirchen lud zur Ehrenbürgerfeier für seinen ehemaligen Bürgermeister Kurt Kaiserseder ein. Dieser bekam neben der Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde und dem Ehrenring in Gold auch das „Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich“ von Landeshauptmann Thomas Stelzer überreicht.

Die politische Karriere begann Bgm. a. D. Kurt Kaiserseder bereits 1972 als Obmann der Jungen Volkspartei in Natternbach. Ab 1979 war er im Gemeinderat der Marktgemeinde Neukirchen aktiv und von 1991 bis Ende 2019 war Kaiserseder 28 Jahre lang als Bürgermeister tätig. Während



Bgm. Raphael Hofinger, Bgm. a. D. Kurt Kaiserseder, Gattin Sonja und LH Thomas Stelzer

Foto: Wilhelm Schmoll

seines Wirkens als Bürgermeister wurden zahlreiche Projekte wie ein neues Amtsgebäude, der Ausbau des Kanalnetzes, die

Einführung von Straßennamen oder der Kreisverkehr an der Umfahrung umgesetzt. Eine Herzensangelegenheit war für ihn die Errichtung der Freizeit- und Naturbadeanlage „Woody's“.

Gründer der Leaderregion

Neben seiner Tätigkeit als Bürgermeister war er Gründer und Obmann der Leaderregion Hausruck Nord mit Inkoba und der Energieregion sowie Obmannstellvertreter der Region Mostlandl.

Bei der Ehrenbürgerfeier waren unter den zahlreichen Gästen viele politische Wegbegleiter, ehemalige Mitarbeiter der Gemeinde und Gemeindebürger. ■

Alle Infos zu den OÖ Hilfen finden Sie hier.

Auf Oberösterreich ist Verlass.

Oberösterreich hilft, wo Hilfe notwendig ist. So verstärken wir die Unterstützungen der Bundesregierung:

- ▶ Erhöhung aller OÖ Sozialleistungen
- ▶ 400 Euro Zuschuss beim Heizen
- ▶ Ausweitung der Wohnbeihilfe
- ▶ Bis zu 250 Euro zusätzlich beim Pendeln

„Die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher können sich auf ihr Land verlassen. Wir lassen niemanden mit der Teuerung allein.“

Ihr Landeshauptmann
Thomas Stelzer

BERUFSWELTMEISTERSCHAFT

„Es war mein großer Traum“

AISTERSHEIM/Ö. Steinmetzin Anna Karina Feldbauer aus Geboltskirchen sorgte mit ihrer Goldmedaille bei den Berufsweltmeisterschaften WorldSkills im französischen Bordeaux für die erste bei dieser Weltmeisterschaft. Tipshat mit ihr über diesen Erfolg und den Weg dahin gesprochen.

Tips: Haben Sie Ihren Erfolg schon realisiert?

Anna Feldbauer: So halbwegs, es wird von Stunde zu Stunde besser.

Tips: Was schoss Ihnen in den Kopf, als Sie gehört haben, „erster Platz Anna Karina Feldbauer“?

Feldbauer: Ich habe mir gedacht, da liegt ein Fehler vor, ich konnte es gar nicht realisieren. Ich habe mich aber natürlich riesig gefreut.

Tips: Sie sind die beste Steinmetzin der Welt, wie fühlt sich das an?

Feldbauer: Das ist ein Wahnsinn. Ich habe einen Dauersmiley. Mein Handy ist übergegangen. Alle paar Minuten kam eine



Anna Feldbauer holte bei der Berufsweltmeisterschaft Gold für Österreich.

Nachricht. Von Berufsschulkollegen kamen wunderschöne Nachrichten wie „Du hast dir deinen Traum erfüllt“. Schließlich wollte ich da schon jahrelang dabei sein, es war mein großer Traum.

Tips: Wie sind Sie auf diesen Beruf gekommen? Gab es ein Schlüsselerlebnis?

Feldbauer: Ich war im Ritzlhof in der Gartenbau-Schule (NÖ) aufgenommen, das wäre schon fix gewesen. Dann war ich aber mit der Schule auf der Berufsmesse in Wels und dort stellte sich die Fachschule Hallein vor und bearbeitete Steine. Dabei dachte ich

mir, das will ich mir anschauen, ich war dann zwei Tage schnuppern bei der Firma Kienesberger. Das hat mich so fasziniert, dass ich mich dann wieder von der Schule abgemeldet habe. Ich wollte unbedingt immer etwas mit meinen Händen machen, habe früher mit Papa schon immer gerne Holzscheiter gemacht. Da kann ich abschalten.

Tips: Was macht diesen Beruf aus Ihrer Sicht so besonders?

Feldbauer: Ich sage immer, dass ich Sachen schaffe für die Zukunft, für die Ewigkeit, weil ein Stein vergeht nicht, der wird immer modern sein.

Tips: Wie sehen Sie die Zukunft der Facharbeiter?

Feldbauer: Ich finde es super, dass es wieder moderner wird, einen Beruf zu erlernen, denn das Handwerk ist die Zukunft. Das fängt beim Bauern und Bäcker an bis hin zum Maurer oder Steinmetz.

Tips: Wo liegen Ihre Schwerpunkte in der Arbeit?

Feldbauer: Ich setze in die Tat um, was Kundschaften wollen, egal ob Grabsteine oder Ornamente.

Tips: Stichwort Grabsteine – dabei kommen Sie mit dem Tod in Berührung, wie geht es Ihnen dabei?

Feldbauer: Ich kann ganz gut damit umgehen. Gehen muss jeder irgendwann einmal. Zudem freue ich mich für den, der alt geworden ist. Wenn ich sehe, dass jemand 90 wurde, frage ich mich oft, was diese Person zu erzählen hätte. Wenn jemand jung stirbt, denke ich mir, ich kann schöne Erinnerung schaffen und die Person wird nicht vergessen. ■



ICH KOCHE NICHT NUR,
ICH SPIELE MIT
DEN AROMEN.

Mit dem Essen spielt man nicht? Ich schon! Weil ich in der Küche unterschiedlichste Zutaten zu neuen kulinarischen Höhepunkten kombiniere. Das kitzelt den Gaumen und lässt die Herzen unserer Gäste bei jedem Bissen höher schlagen.

Starte jetzt deine Lehre in Oberösterreichs
Gastronomie und Hotellerie.



GASTRONOMIE
HOTELLERIE
Das Richtig
für mi.

dasrichtigefuermi.at



DEKO

Shop St. Pius öffnet wieder

STEEGEN/PEUERBACH. Mit einer großen Vielfalt an Produkten aus der hauseigenen Werkstätte öffnet der Shop St. Pius am Montag, 7. November, wieder seine Türen am Caritas-Standort in Steegen/Peuerbach. Für die Besucher gibt es zur Feier des Tages auch das Pius Bräu zu verkosten. Der Shop hat künftig wieder von Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Wer auf der Suche nach Schöinem ist, das von Herzen kommt und Freude macht, wird im Shop St. Pius garantiert fündig. Die Produkte werden mit viel Eifer am Arbeiten, Geschick und Kreativität von Menschen mit Beeinträchtigungen in den Werkstätten von St. Pius gemacht. Das Angebot im Shop St. Pius reicht von Laternen, Brotdosen aus Zirbe, Spielen oder Vogelhäusern aus Holz bis hin zu Teppichen aus Naturmaterialien, Keramikvasen und Schüsseln. Neben Leder- und Keramikprodukten gibt es auch Acrylbilder und handgeschöpfte Papierwaren. Außerdem ist hier auch das Pius Bräu in schönen Holztragerln erhältlich.



In der St.-Pius-Werkstätte wird eifrig gesägt, geschraubt und gehämmert.

Das Pius Bräu ist eine Kooperation mit der Privatbrauerei Max & Malz, bei der Menschen mit Beeinträchtigungen unterstützt werden, sich für einen Arbeitsplatz in einer Brauerei zu qualifizieren.

Dekorationen und Teppiche

Wer sich schon jetzt auf den Advent und Weihnachten einstimmen möchte, wird ebenso im Shop fündig werden. Es gibt auch die Möglichkeit, sich Teppiche oder bestimmte Dekorationen auf Bestellung individuell gestalten zu lassen. Die Herstellung der Produkte macht den Menschen eine große Freude, wie Monika aus der Textil-Werkstätte bestätigt: „Ich liebe knüpfen und würde am liebsten auch am Wochenende

knüpfen. Es ist schön, Dinge gestalten zu können, die anderen Menschen gefallen.“

„Viele schöne alte Sachen“

Nicht nur die Produkte, sondern auch die neue Präsentation ist ein Augenschmaus, wie Caritas-Mitarbeiter Andreas Rumpfhuber, der den Shop leitet, erzählt: „Wie viele andere Menschen haben auch wir die Zeit genutzt und unsere Keller ausgeräumt und sind dabei auf viele schöne alte Sachen gestoßen, die wir nun als neue Deko für unseren Shop nutzen.“ Am Caritas-Standort St. Pius in Peuerbach arbeiten derzeit 171 Menschen mit Beeinträchtigungen in den Werkstätten oder in der Integrativen Beschäftigung – zum Teil auch bei externen Firmen. ■

*Mit ruhigem Gewissen
Fleisch genießen!*



**FLEISCH &
WURST &
SPEZIALITÄTEN**
www.moser-metzger.at

Beachten Sie die Beilage mit unseren
aktuellen Angeboten von
Mi. 2. Nov. bis Mo. 14. Nov. 2022

Leberkäse	100g/€ 1,29
Karreespeck über Buchenholz geräuchert	100g/€ 1,99
Blut- od. Leberwürste	1 kg/€ 9,99
Putenschnitzel (ganz oder geschnitten) u.v.m.	1kg/€ 9,99



**maxi*
markt**

Montag, 31.10. bis
Samstag, 5.11.2022
**DIE GANZE
WOCHE
BILLIG!**

-25 % auf
ALLE
Symbolfoto
**KAFFEE, TEE
& KAKAO***
statt 6.49
**RABATT
AKTION**
5.49



statt 6.49
**RABATT
AKTION**
5.49

**JETZT
-25%**

je 412
SIE SPAREN 2.37 PRO PACKUNG

-25 % auf
ALLE
Symbolfoto
**SPAR NATUR*PUR
und SPAR VITAL Produkte***
statt 2.19
**RABATT
AKTION**
1.99



statt 2.19
**RABATT
AKTION**
1.99

**JETZT
-25%**

149
Bio-Bananen
Klasse I, per kg
SIE SPAREN 0.70

maxi.pack

Barilla Italienische Teigwaren
verschiedene Sorten, 500 g
(ausgenommen Lasagneblätter,
Academia, Collezione und
Vollkorn-Teigwaren)
ab 2 Packungen
(1 kg = 2.38)

statt 1.99

je 119

40 % BILLIGER

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Krüllerpreise, trinkfertige Produkte, S-BUDGET Artikel und Tchibo/Edušco. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximal-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.



Hundebesuch Große Augen machten die Schüler der dritten Klasse Volkschule Neumarkt, als sie Marina vom Tierschutzverein mit Herz mit ihrem riesigen Begleiter Samson besuchte. Die ehrenamtliche Helferin gab den Kindern einen informativen und aufregenden Einblick in die Arbeit des Vereins. Sie erzählte, wie und warum den Tieren geholfen wird.

Foto: VS Neumarkt/Hrk.



Neues Führungsteam Bei der Bezirksversammlung des Christlichen Lehrervereins (CLV) Eferding wurde der neue Bezirksvorstand gewählt. Julia Wiesinger und Fabian Schönhuber lösen die langjährigen Obleute Eva Tratlehner und Karin Zinöcker ab.

Foto: CLV Eferding

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ASCHACH

TODESFALL: Reinhard Schädle verstarb im 73. Lebensjahr.

EFERDING



TODESFALL: Karoline Jungmayr verstarb im 86. Lebensjahr.

Foto: privat



GOLDENE HOCHZEIT: Notburga und Werner Lindner.

Foto: Stadtgemeinde Peuerbach

TODESFALL: Maria Egger verstarb am 21. Oktober im 92. Lebensjahr.

GALLSPACH

GEBURT: Gabriel Levy Pereira Sousa.

GEBURTSTAGE: Gottfried Lindinger

(75); Ehrentraud Humenberger (80).

TODESFALL: Maria Wageneder verstarb im 84. Lebensjahr.

GASPOLTHOFEN

GEBURTSTAGE: Paulina Famler (85), am 16. Oktober; Rupert Prechtl (80), am 18. Oktober; Hermann Wiesner (70), am 24. Oktober; Maria Haas (70), am 24. Oktober; Frieda Willinger (85), am 25. Oktober;

KEMATEN

GEBURTSTAG: Helmut Schranz (75).

NEUMARKT



TODESFALL: Maria Scharinger verstarb im 69. Lebensjahr.

Foto: privat

PÖTTING



TODESFALL: Marianne Haböck verstarb im 63. Lebensjahr.

Foto: privat



TODESFALL: Rudolf Staudinger verstarb im 92. Lebensjahr.

Foto: privat

SCHLÜSSLBERG



TODESFALL: Marianne Fischer verstarb am 26. Oktober im 80. Lebensjahr.

Foto: privat

WAIZENKIRCHEN

HOCHZEIT: Andrea Mayr und Erich Köck am 22. Oktober.

Tips
Spirit

WIR
SUCHEN
DICH

Wir suchen für die Ausgabe EFERDING/GRIESKIRCHEN einen Mitarbeiter (m/w/d) für die

Redaktion

20-40 Stunden/Woche, Dienstort: Grieskirchen, Freiberuflichkeit ist möglich

Aufgabengebiet:

- Eine vielseitige Redaktionstätigkeit und ein hohes Maß an Eigenverantwortung
- Die Möglichkeit der Informationsgestaltung in Deiner Region durch selbstständige Berichterstattung
- Tips in der Region repräsentieren

Du bietet:

- Interesse am regionalen Geschehen und Freude am Schreiben

Tips bietet:

- | | | | |
|--|--|--|--|
| | Tolle Fortbildungsmöglichkeiten | | Moderne Ausstattung |
| | Essenzuschuss | | Wir feiern unsere Erfolge |
| | Freie Zeiteinteilung
Homeoffice möglich | | Gesundheitszuschüsse (Zahnarzt, Brillen,...) |
| | Ferienwohnungen | | Individuelle Einschulung für einen optimalen Start |

Icons: Shutterstock.com

Bewerbungen an:

Tips, David Stöttnert, Promenade 23
4010 Linz, bewerbung@tips.at
www.tips.at / www.regionaljobs.at

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 30.173,-; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.





Die SPÖ St. Thomas unterstützte gemeinsam mit LAbg. Thomas Antlinger den Verein Rollende Engel.

Foto: Rollende Engel

UNTERSTÜTZUNG

2.000-Euro-Spende für Rollende Engel

ST. THOMAS. Mit einer 2.000-Euro-Spende unterstützte die SPÖ St. Thomas den Verein Rollende Engel. Die Spendensumme wurde durch ein Frühschoppen-Event lukriert. Zu diesem kamen rund 250 Gäste aus Nah & Fern. Highlight des Frühschop-

pens war eine große Tombola mit vielen tollen Preisen. Mit den Loseinnahmen unterstützten die Sozialdemokraten den Welser Verein Rollende Engel. Dieser erfüllt österreichweit und kostenlos schwer erkrankten Personen ihren letzten Wunsch. ■

geförderte Eigentumswohnungen
WILHERING

SCHÖNERING

www.ooewohnbau.at

24 geförderte 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
zwischen 55 und 89 m² Wohnfläche
Eigengarten/Terrasse im EG; Balkon/Loggia im OG
Tiefgarage, Lift
E-Mobilitätsverteiler inkl. Lastmanagement
geplante Fertigstellung April 2024
HWB <36kWh/m² <f_{GEE} 0,63

Kontakt:
Claudia Schaller
Tel.: +43 (0) 732 700 868-125
claudia.schaller@ooewohnbau.at


OÖWOHNBAU

**Stimmt es,
dass ich
bei EVG
mit 8G
telefonieren
werde?**



**Find's heraus.
Werde Insider!** evgroup.com/jobs

Scharten

Am 9. November als Schwerpunkt in der Tips Ausgabe Eferding-Grieskirchen

Werde Teil der Ortsreportage!

Die Redaktion freut sich über

- Informationen und Anregung rund um die Gemeinde Scharten: Was läuft gut, wo gibt es Luft nach oben?
- Leserfotos und Selfies, die bei Veröffentlichung mit einer Tips-Goodie-Bag belohnt werden: Gratis Kinotickets winken!
- eine Antwort auf die Frage: Was zeichnet meine Heimatgemeinde aus? Wie beschreibt man sie mit ehrlichen Worten?

Einfach an redaktion-grieskirchen@tips.at mailen, bei Fotos die vollständigen Namen/Orte sowie den Urheber des Fotos bekannt geben.

Für gewerbliche Einschaltungen bitte an n.auinger@tips.at wenden

SCHNÄPPCHEN

Basar des Skiclubs

HARTKIRCHEN. Der große Skibasar des ASVÖ Skiclub Rai-ka Hartkirchen findet nach zweijähriger Pause am Freitag, 4. und Samstag, 5. November im Schaunburgsaal der Landesmusikschule statt.



Skiausrüstung zu günstigen Preisen im Saal der Musikschule.

Foto: privat

Die größte Veranstaltung des Vereines wird gemeinsam mit dem Partner Sport 2000 Humer aus Neukirchen durchgeführt. Die Warenannahme für den Skibasar erfolgt am Freitag zwischen 13 und 18 Uhr. Die Preise bestimmt der Kunde selbst. Für verkauft Artikel werden vom Skiclub 15 Prozent des Verkaufspreises einbehalten.

Der Basar findet dann am Samstag von 9 bis 16 Uhr statt. Außerdem gibt's an diesem Tag einen Infostand des Skiclubs, der auch die Skilifte Brandtner betreibt. Von 15 bis 17.30 Uhr können dann

das Geld oder nicht verkauft Waren wieder abgeholt werden. Der Basar ist für den Skiclub der Startschuss in eine neue Saison und eine neue Ära. Mehr als zwanzig Jahre prägte Obmann Gernot Wagner mit seinem Team den Verein und setzte in der Zeit Großprojekte, wie die Beschneiungsanlage bei den Liften und die Anschaffung einer Pistenraupe, um. Gerald Jäger übernimmt nun die Funktion des Obmanns. ■



9. Hofkirchner
Martini
MARKT
5./6. Nov.²⁰²²

freier
Eintritt!

über 70
Aussteller

Mittelschule Hofkirchen / Trattnach

SA 5. November: 10.00 - 18.00 Uhr
SO 6. November: 09.00 - 16.00 Uhr

Wir danken unseren Unterstützern



4716 Hofkirchen, Bergstrasse 5
TEL: 07734 / 34 014 - 0
FAX: 07734 / 34 014 - 15
www.a-i.at / office@a-i.at



4716 Hofkirchen + Gewerbepark 7
Tel.: 07734/3047 • Fax: DW 40
Mail: office@hatzmann-dach.at
Web: www.hatzmann-dach.at



Nah & Frisch

Markttag des

amüller und Gasse

abgerufen am

Frühstück

Frühstück

Frühstück



Ihr Ansprechpartner für alle Automarken!

Tel.: 07734/400 71

www.kfz-standhartinger.eu



UNSER WILLE FORMT METALL



Beate Thalhammer 0664 5454988
beate@authentich-sein.at
johannesgasse 14, 4716 Hofkirchen
www.authentich-sein.at



Moser Spedition GmbH
Gewerbepark 72-4716 Hofkirchen an der Trattnach

Tel. +43 (0)7734 50890 16 • Mobil: 0676 62 62 62

www.moser-spedition.at



... mein Heizsystem

ETA Heiztechnik GmbH
Gewerbepark 4
4716 Hofkirchen a. d. Tr.
Tel. +43 (0)7734/22288-0
info@eta.co.at
www.eta.co.at



Raiffeisen
Hausruck



GmbH
REIF
MALERBETRIEB

4716 Hofkirchen/Ta.
Wengerstraße 9
Tel. 07734/2115
office@reif-maler.at
www.reif-maler.at

ROTKREUZ

„Kann mit meinem Engagement der Gesellschaft was zurückgeben“

GRIESKIRCHEN. Steigende Preise für Strom, Lebensmittel und Treibstoff sowie eine sich laufend verschärfende Ungleichheit drängen Menschen an den Rand ihrer Existenz. Mit Initiativen wie der Bildungsförderung sowie den freiwilligen sozialen Diensten stellt das OÖ. Rote Kreuz notwendige Angebote sicher, die es sonst nicht gäbe.

An der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Grieskirchen: Christine Lehner (64) bereitet sich auf die bevorstehenden Lese-Einheiten mit ihren Schützlingen an der Volksschule Bad Schallerbach vor. Sie öffnet ihren Lesekoffer und holt einige Zeitschriften des



Mehr als ein Viertel der Freiwilligen im OÖ. Roten Kreuz ist älter als 60 Jahre. Eine von ihnen ist Christine Lehner aus St. Thomas.

Foto: OÖRK/Ecker

Jugendrotkreuzes hervor. „Lesen ist wichtig, das Gelesene zu verstehen noch mehr“, erklärt Lehner. Seit 2019 begleitet und unterstützt sie Schüler als Lesecoach beim Lesen lernen. „Ich helfe sehr gerne und kann mit meinem Engagement der Gesellschaft was zurückgeben“, sagt Lehner, die seit über 14 Jahren zudem beruflich als Erste-Hilfe-Trainer Teil der Rotkreuz-Familie ist. „Mit unserem Engagement in Bildung legen wir die Saat, die später aufgeht“, freut sich Lehner über die sichtbaren Fortschritte ihrer „Lese-Kinder“. „Die Zeit, die wir Kindern schenken, ist gut investiert“, so die sechsfache Mutter. Die Teuerungswelle hat zur Folge, dass

sich viele Familien dringend notwendigen Nachhilfe-Unterricht nicht mehr leisten können. „Wir wollen gegensteuern und die Chancengerechtigkeit vorantreiben“, meint OÖ. Rotkreuz-Präsident Walter Aichinger und verweist auf mehr als 400 freiwillige Rotkreuz-Lesecoaches in Oberösterreich sowie die vielfältigen Angebote des OÖ. Jugendrotkreuzes.

Um Menschen mit geringem Einkommen zu helfen, betreibt das OÖ. Rote Kreuz landesweit 24 Rotkreuz-Märkte, die Waren des täglichen Bedarfs zu geringen Preisen anbieten. Im Bezirk gibt es einen Markt direkt in Grieskirchen und einen in Peuerbach. ■



STIFT REICHERSBERG

Kunsthandwerksmarkt



12.- 13. NOVEMBER

stift.reichersberg.at

IHRE
GLEITSICHT-
BRILLE.
UNSER
**BEST-
PREIS.**

AIGNER UNITED OPTICS
DIE FACHOPTIKER-KETTE

MARKEN-GLEITSICHTGLÄSER DAUERHAFT
BIS ZU **-40%** GÜNSTIGER*

* als die unverbindliche
Preisempfehlung des Herstellers.

www.optiker-aigner.at



In Wallern halfen Kindergartenkinder beim Pressen von Obstsäften mit.

LEBENSMITTEL

Kinder helfen beim Obstsaftpressen mit

WALLERN. Anlässlich der Pressaktion mit den Kindern der Volkschule lud die Familie Schocher die Kindergartenkinder ein, beim Saftpressen zuzusehen und zu helfen. Je zwei Gruppen machten sich auf den Weg und staunten

nicht schlecht, wie der leckere Apfelsaft gepresst wird und wie viel Arbeit dahinter steckt. Besonders groß war die Freude über die leckere Kostprobe, welche sich die Kinder direkt von der Presse nehmen durften. ■

BEWEGUNG

Neuer Park in Wallern eröffnet

WALLERN. Mit dem „wALLErn AKTIV Park“ eröffnete die Gemeinde Wallern einen Fitness-Park für Jung bis Alt. Bürgermeister Dominik Richtsteiger (ÖVP) betonte, dass es sich um einen Treffpunkt für alle Generationen handeln soll. Großeltern mit deren Enkeln, Familien und Jugendliche sollen Freude am neuen Park finden.

Dabei sollen auch weniger sportbegeisterte Menschen durch die neue Anlage die Freude an der Bewegung entdecken. Aber auch Sportler kommen dort auf ihre Kosten und können sich auspowern. Das Projekt wurde von Leader gefördert und von der Firma Motorik FUN und PENZ auf dem rund 3.500 Quadratmeter großen Areal umgesetzt. ■



Ein neuer Park soll in Wallern sämtliche Generationen vereinen. Foto: Gemeinde Wallern

Die ersten **250 MESSE-BESUCHER** bekommen am Freitag LED-Leuchtmittel der Energie AG geschenkt

Jacqueline Rott
+43 676 6005620
j.rott@tips.at

Nina Auinger
+43 664 8157579
n.auinger@tips.at

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS

Leeb
BALKONE ZÄUNE

Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

MOTIVATION

Coach präsentierte Schülern die „fünf süßen Erfolgsgeheimnisse“

WAIZENKIRCHEN. Motivationsexperte und Coach Stefan Süß hielt in der Mittelschule Waizenkirchen vor Schülern einen Vortrag über „Erfolgsgeheimnisse“.

Die Kaufmannschaft Waizenkirchen unter ihrem Obmann Christian Sittenthaler lud den Motivationstrainer Stefan Süß ein, um Jugendlichen in der Mehrzweckhalle der Mittelschule Waizenkirchen die „fünf süßen Erfolgsgeheimnisse“ zu präsentieren.

Im ersten Vortrag lauschten die Schüler aus den dritten und vierten Klassen der Mittelschulen Waizenkirchen, St. Agatha und Prambachkirchen den spannenden Ausführungen. Anschlie-



Stefan Süß hielt vor Schülern einen Vortrag zum Thema Erfolg.

gend folgten die Jugendlichen der Landwirtschaftlichen Fachschulen Waizenkirchen und

Bergheim. Knapp 450 junge Menschen erfuhren, dass lebenslanges Lernen und Weiterbildung von enormer Bedeutung sind. Als Initiator von „learn4-life“ ist es Stefan Süß ein persönliches Anliegen, Kinder und Jugendliche dafür zu begeistern. Seine unterhaltsame und authentische Art nahm die Zuhörer mit.

VIP-Karten als Belohnung

Eine kleine Challenge rundete das Programm ab: Vier Schülerrinnen der LWFS Bergheim haben bereits am Folgetag in der ersten Unterrichtsstunde ihr Referat über „The Big 5 For Life“ gehalten. Als Belohnung winkt nun ein freier Eintritt für zehn Personen in die VIP-Lounge des Empire. ■

Tips Quiz



F: Shutterstock.com

Wissen unter Beweis stellen & gewinnen!

Jedes Monat neue Fragen auf tips.at/quiz

Eigenprodukte von:



SUENO **design**

...einfach gesund Schlafen

Natur/Schlafsysteme

Matratzen, Lattenroste, Kissen, Bettdecken,... für

- Groß und Klein
- Pflege
- Sonderanfertigungen
- Privat, Hotel, Kur.- und Pflegeeinrichtungen

Glasduschen

Wandverglasungen und Duschwände aller Art für

- Privat
- Neubau und Sanierung
- Wohnbau und Hotel

„Gesunder Schlaf macht glücklich, und wir wollen dass Sie richtig glücklich sind!“



Aus der Region für die Region
Qualität seit 12 Jahren

Info:
Orthopädischer Schlaf ist neben körperlicher Bewegung das wichtigste und gesündeste Instrument gegen Schlaflosigkeit, Rückenschmerzen und vieler anderer körperlichen und psychischen Beschwerden.



BIRGIT GERSTORFER

„Ich bereue keine Sekunde“

Tips
Talk

ÖÖ. Birgit Gerstorfer war von 2016 bis 2022 Landesparteivorsitzende der SPÖ. Am 10. November übergibt sie auch als Landesrätin an ihren Nachfolger Michael Lindner. Im Tips-Gespräch blickt sie zurück und auch auf ihre künftige Aufgabe.

von JOSEF GRUBER



Birgit Gerstorfer übergibt am 10. November ihr Amt als Landesrätin. Foto: Volker Weihbold

Tips: Wie oft haben Sie sich seit Ihrem Wechsel in die Politik gedacht: „Wäre ich doch AMS-Chefin geblieben“?

Birgit Gerstorfer: Das ist eine Frage, die mir immer wieder gestellt wird, aber ich beantworte sie immer wieder gleich. Es gibt keinen Tag und keine Sekunde, wo ich das bereut habe, auch deswegen, weil es eine abwechslungsreiche Tätigkeit ist. Jeder Tag ist unterschiedlich und das Schönste daran ist, Menschen unterstützen und Hilfe bieten zu können.

Tips: Woran ist es gelegen, dass die SPÖ in OÖ nie zu ihrer alten „Flughöhe“ zurückgefunden hat? Erich Haider war ja einmal knapp dran.

Gerstorfer: Die Situation damals war natürlich sehr stark verquickt mit der VOEST und mit der Privatisierung der VOEST. Danach ist es leider bergab gegangen – mit einem kleinen minimalistischen Aufwärts-trend bei der letzten Wahl. Die Men-

schen sind sehr stark von ÖVP-Personen und ÖVP-Themen dominiert. Die Öffentlichkeitsarbeit, die die ÖVP macht, unterdrückt sehr viele andere Bereiche im Bereich der SPÖ und auch von anderen Parteien. Das Machtbewusstsein der ÖVP ist sehr groß. Das ist mit ein Grund, aber natürlich geht es um die Themenstellungen und um die Fragen, die die Menschen beschäftigen. Und da sind wir ein bisschen zu wenig durchgedrungen. Das ist sicherlich selbstkritisch zu bemerken.

Tips: Warum kann die SPÖ auch im Bundesgeschehen von den aktuellen politischen Turbulenzen nicht profitieren?

Gerstorfer: Ich glaube, dass das die SPÖ auf jeden Fall tut. Die SPÖ ist in den Meinungsumfragen ganz vorn mit dabei, natürlich mal mit Schwankungen. Fakt ist, dass die ÖVP ein massives Korruptionspro-

blem hat und dieses jetzt auch in der Öffentlichkeit angekommen ist. Die Schlagzeilen sind ganz eindeutig dominiert von Kurz, Schmid und dem dazugehörigen Selbstbedienungsladen, den sie sich da errichtet haben. Die SPÖ macht eine seriöse Politik. Und das sieht man jetzt natürlich auch in den Umfragen.

Tips: Welche Initiativen wollen Sie als künftige Chefin der SP-Pensionisten in OÖ setzen?

Gerstorfer: Der Pensionistenverband ist eine traditionsreiche Organisation. 70 Jahre Pensionistenverband wurden vor Kurzem gefeiert. Eine Organisation, die sich zum Ziel gesetzt hat, Altersarmut zu bekämpfen und Menschen zu unterstützen. Das ist natürlich ein großer Schwerpunkt, dass die Daseinsvorsorge für die ältere Generation gewährleistet ist. Da geht es um die Frage der Pensionen, die Frage des Gesundheits-

systems, die Frage der Pflege. Ein zweiter Schwerpunkt wird auch sein, die Gemeinschaft unter der älteren Generation zu stärken. Das machen wir mit Kultur-, mit Sportveranstaltungen, mit Bildungsangeboten. Damit der Spaß und die Gemeinschaft nicht zu kurz kommen.

Tips: Gehen Sie mit einem lachenden oder weinenden Auge, d. h., sind Sie froh über die Weitergabe der Last oder traurig über den Wechsel?

Gerstorfer: Es ist sicherlich beides, aber je näher der Zeitpunkt des Wechsels kommt, umso stärker ist die Freude auf das Neue, den neuen Lebensabschnitt und damit verbunden auch die neue Aufgabe der zukünftigen Präsidentin des Pensionistenverbands.

Tips: Wofür werden Sie sich künftig mehr Zeit nehmen?

Gerstorfer: Ganz sicher werde ich mehr Zeit haben für die Enkelkinde. Auch für meinen Garten, der ist relativ groß und braucht ordentlich viel Pflege. Da war ich manchmal sehr unzufrieden mit der Durchsetzungskraft des Unkrauts. Aber natürlich werde ich mich weiterhin für die Gemeinschaft und für die Menschen einsetzen, auf einer ehrenamtlichen Basis. Und das ist im Großen natürlich der Pensionistenverband und im Kleinen vieles anderes mehr. ■

**Zertifiziert
und qualifiziert**

Ab sofort als „ausgezeichnete“
Direktberaterin im Dienst der Kunden.

Das Landesgremium OÖ des Direktvertriebs gratuliert herzlich zur Zertifizierung.



Corinna Jäger-Kepplinger
Thermomix - Beraterin
Aschach an der Donau

REICHUNGSPARTNER
**Herbst - die kuschligste
Zeit des Jahres!**

Di-mog-i.at
Verlieben leicht gemacht

In Kooperation mit
Tips
total.
regional.
ÖÖNachrichten



kika

ALLE KIKA HÄUSER
FEIERN MIT!

SPAREN SIE MIT UNSEREN
KIKA GUTSCHEINEN

BIS

30% RABATT¹⁾

AUF VIELE MÖBEL

25
JAHRE

kika Imst, Stockerau,
Wörgl, Dornbirn,
Wien Nord

35
JAHRE

kika Lienz, Innsbruck

20
JAHRE

kika Wien Ottakring,
Wien Laxenburgerstraße,
Wr. Neustadt,
Ansfelden

Ausgenommen in
unseren aktuellen Pro-
spektien und Inseraten
beworbene Produkte

45
JAHRE

kika St. Pölten

30
JAHRE

kika Liezen, Ried,
Mistelbach, Feldbach,
Leoben

Freitag
4
November
&
Samstag
5
November

Gratis
Willkommens-
Drink
in allen
Filialen



IHR GUTSCHEIN IM WERT VON

kika

€ 25,-

Gültig bis

7.11.2022

Ausgenommen in
unseren aktuellen
Prospektien und
Inseraten beworbene
Produkte

€ 25,-

kika

€ 25,-

Gültig bis

7.11.2022

Ausgenommen in
unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene
Produkte

AB EINEM EINKAUFWERT VON € 100,-²⁾
AUF VIELE ARTIKEL AUS DER RAUMAU-
STATTUNG WIE Z.B. HEIMTEXTILIEN,
KOCHEGESCHIRR, LEUCHTEN UVM.

IHR GUTSCHEIN IM WERT VON

kika

€ 100,-

AB EINEM EINKAUFWERT VON € 500,-¹⁾
AUF VIELE MÖBEL Gültig bis 7.11.2022

Ausgenommen in unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene Produkte

€ 100,-

kika

€ 100,-

Gültig bis

7.11.2022

Ausgenommen in
unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene
Produkte

AKTIONSCODE
25029572

ZUM
SOFORTABZUG

IHR GUTSCHEIN IM WERT VON

kika

€ 200,-

AB EINEM EINKAUFWERT VON € 1.000,-¹⁾
AUF VIELE MÖBEL Gültig bis 7.11.2022

Ausgenommen in unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene Produkte

kika

€ 200,-

Gültig bis

7.11.2022

Ausgenommen in
unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene
Produkte

AKTIONSCODE
25029613

ZUM
SOFORTABZUG

IHR GUTSCHEIN IM WERT VON

kika

€ 500,-

AB EINEM EINKAUFWERT VON € 2.500,-¹⁾
AUF VIELE MÖBEL Gültig bis 7.11.2022

Ausgenommen in unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene Produkte

€ 500,-

kika

€ 500,-

Gültig bis

7.11.2022

Ausgenommen in
unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene
Produkte

AKTIONSCODE
25029655

ZUM
SOFORTABZUG

IHR GUTSCHEIN IM WERT VON

kika

€ 1.000,-

AB EINEM EINKAUFWERT VON € 5.000,-¹⁾
AUF VIELE MÖBEL Gültig bis 7.11.2022

Ausgenommen in unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene Produkte

€ 1.000,-

kika

€ 1.000,-

Gültig bis

7.11.2022

Ausgenommen in
unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene
Produkte

AKTIONSCODE
25029663

ZUM
SOFORTABZUG

IHR GUTSCHEIN IM WERT VON

kika

€ 3.000,-

AB EINEM EINKAUFWERT VON € 10.000,-¹⁾
AUF VIELE MÖBEL Gültig bis 7.11.2022

Ausgenommen in unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene Produkte

kika

€ 3.000,-

Gültig bis

7.11.2022

Ausgenommen in
unseren aktuellen Pros-
pektien und Inseraten beworbene
Produkte

AKTIONSCODE
25029712

ZUM
SOFORTABZUG

1) Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein gültig. Nicht in bar ablösbar. Vor dem Einkauf bitte bei einem Berater melden, eine nachträgliche Anrechnung ist leider nicht möglich. Ausgenommen in unseren aktuellen Prospektien und Inseraten beworbene Produkte. Warengutscheine, Serviceleistungen, in den Einrichtungshäusern gekennzeichnete Unglaublich Preise, Dauertiefpreise, Werbepreise und Trends by kika Produkte, bereits reduzierte Artikel, Küchenblöcke, Stressless, Team 7, Anrei, Stokke, Schöner Wohnen, Leuchtmittel, Tom Tailor, Set One by Musterring, Schösswender Hauptkatalog, Grüne Line, Badewannen, Duschen, Voglauer, Henders & Hazel, Leonardo, Austroflex, Tempur, Musterring, Nemeic, Joppl, Hülsa, Elektrogeräte und Zubehör. 2) Ausgenommen in unseren aktuellen Prospektien und Inseraten beworbene Produkte. Warengutscheine, Serviceleistungen, in den Einrichtungshäusern gekennzeichnete Unglaublich Preise, Dauertiefpreise, Werbepreise und Trends by kika Produkte, bereits reduzierte Artikel, Tom Tailor, Schöner Wohnen, Marc O' Polo, WMF, Villerooy & Boch, Elektrogeräte und Zubehör, Bugaboo, Leuchtmittel, Fissler, Leifheit, Grüne Line, Joppl, Laminat, Parkett- und Vinylböden, Lebensmittel, Tempur, Bücher, Nemeic, ASA. Gilt nur für Neuaufrufe und ist nicht mit anderen Aktionen kumulierbar. Auch im Onlineshop mit Aktionscode einlösbar. Gültig von 31.10. bis 7.11.2022. Näheres auf kika.at

Folgen lohnt sich:



/kika



/kika.at



/kika_at



/kikaWohnen

Mehr Wohnideen und Angebote auf kika.at

Land erhöht Sozial- und Unterstützungsleistungen

ÖÖ. Das Land OÖ erhöht Sozial- und Unterstützungsleistungen des Landes um 7,8 Prozent. Man wolle mit einer weiteren treffsicheren Maßnahme gegen die Teuerung helfen, so Landeshauptmann Stelzer (ÖVP), sein Stellvertreter Haimbuchner (FPÖ) und Sozial-Landesrat Hattmannsdorfer (ÖVP). Erhöht werden die Familienbeihilfe, Leistungen aus dem Solidaritätsfonds, Mutter-Kind-Zuschuss, OÖ. Kinderbetreuungsbonus, Schulveranstaltungshilfe, Sozialhilfe und einige Leistungen mehr. Gesamtvolume der Erhöhung: rund 8,1 Millionen Euro.

Alle Inhalte
zum Thema



Neos wollen Lehre für Zukunft wappnen

ÖÖ. Mit der Initiative „Mehr für d'Lehr“ starten die NEOS OÖ einen Prozess, um bei der Lehre Erneuerungen anzustoßen. Oberösterreich habe sich hier viele Lorbeeren verdient, die Wirtschaft und der Arbeitsmarkt seien aber massiv im Wandel, begründet Landessprecher Felix Eypeltauer. In den Prozess könnten sich alle einbringen, kündet er eine breite Diskussion an. Die NEOS möchten unter anderem Schulen und Betriebe enger zusammenbringen.

Alle Inhalte
zum Thema



Foto: Franz Litzbauer

Solidaritätspreis 2023

ÖÖ. Die Diözese Linz ehrt mit dem 29. Solidaritätspreis soziale Initiativen, den Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit. Einreichungen sind ab sofort bis 10. Februar 2023 möglich. Infos: www.solipreis.at

Alle Inhalte
zum Thema



TEUERUNG

ÖAAB Eferding begrüßt Entlastung für Pendler

EFERDING. Bezieher der oberösterreichischen Pendlerbeihilfe bekommen vom Land Oberösterreich einen kilometerabhängigen Teuerungsausgleich von bis zu 250 Euro als Unterstützung gegen die Teuerung.

Der Teuerungsausgleich von bis zu 250 Euro wird automatisch vom Land OÖ ausbezahlt. Außerdem wird die Fernpendlerbeihilfe ab dem nächsten Jahr um 5,7 Prozent erhöht und die Einkommensgrenze von 26.000 auf 28.000 Euro spürbar angehoben. Damit fallen mehr Oberösterreicher unter die Fördervoraussetzungen der oberösterreichischen Fernpendlerbeihilfe. Das gesamte Entlastungspaket



Foto: ÖVP Bezirk Eferding
LAbg. Astrid Zehetmair und ÖAAB-Bezirksobmann Mario Hermüller

beträgt zirka 2,7 Millionen Euro. „Das Pendlerpaket ist eine wichtige Entlastung für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Gerade für die Pendlerinnen und Pendler im Bezirk Eferding, der ein Pendlerbezirk ist, stellt die

Entlastungsmaßnahme eine wichtige Unterstützung in Zeiten der Teuerung dar“, so VP-Landtagsabgeordnete Astrid Zehetmair. Diese Personen erhalten automatisch eine Einmalzahlung. Alle Anträge, die noch bis zum Ende des Jahres beim Land OÖ einlangen und die Fördervoraussetzungen erfüllen, erhalten neben der regulären Fernpendlerbeihilfe auch die Einmalzahlung. „Die Erhöhung der Einkommensgrenze für die Fernpendlerbeihilfe ab dem nächsten Jahr ist ein wichtiger Schritt. Diese Anpassung erhöht die Zahl der Anspruchsberechtigten um zirka 20 Prozent“, ergänzt ÖAAB-Bezirksobmann Mario Hermüller. ■

ALL ABOUT YOUR FUTURE

INFOTAG

Hol dir Insights für dein Studium an der FH OÖ
am 11.11.2022 von 9 bis 17 Uhr

HAGENBERG | LINZ | STEYR | WELS

www.fh-ooe.at/infotage

fh
OBERÖSTERREICH

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA

Ihr Redakteur vor Ort

Yannik Bogensperger
+43 676 5022941
y.bogensperger@tips.at
www.tips.at



WAHL

Günther Baschinger als Bezirksobmann des Wirtschaftsbundes wiedergewählt

GRIESKIRCHEN/ST. GEORGEN.

Beim Bezirkstag des Wirtschaftsbundes Grieskirchen wurde Bezirksobmann Günther Baschinger mit seinem gesamten Team einstimmig wiedergewählt.

Die Energiepreisseigerungen standen im Mittelpunkt der Diskussion mit mehr als 100 Teilnehmern bei Gföllner Fahrzeugbau und Containertechnik im Gewerbepark Stritzing in St. Georgen. „Es ist uns wichtig, neben der Versorgungssicherheit faire Preise zu haben, die auch wettbewerbsfähig sind“, so Präsidentin Doris Hummer, Wirtschaftsbund-Landesobfrau, zur aktuellen Energiepolitik. „Der Wirtschaftsbund ist immer



v. l.: Laurenz Pöttinger, Günther Baschinger, Doris Hummer und Peter Oberlehner

ein Vorreiter. Wir versuchen, Lösungen für die aktuelle wirtschaftliche Situation zu finden“, sagt Laurenz Pöttinger, Abgeordneter zum Nationalrat.

Neben der Energiethematik beschäftigt die Unternehmer ein altbekanntes Problem – der Fach-

kräftemangel. „Es muss belohnt werden, mehr oder länger zu arbeiten. Darauf hinaus müssen wir die Rot-Weiß-Rot-Karte auch für Lehrlinge zugänglich machen“, gibt Hummer die Marschroute vor. Das sind große Herausforderungen für

den Wirtschaftsbund-Bezirksobmann Grieskirchens. Mit 100-prozentiger Zustimmung wurde Günther Baschinger erneut in das Amt für die nächsten vier Jahre – gemeinsam mit seinem Team – gewählt.

„Günther Baschinger wurde nicht nur heute mit 100 Prozent gewählt, er gibt auch immer 100 Prozent für die Anliegen der regionalen Unternehmen“, bedankte sich Bezirksparteiobmann LAbg. Bgm. Peter Oberlehner bei Baschinger für sein großes Engagement.

„Wir stehen für Stabilität, Zuversicht und Vertrauen. Wir werden die Interessen der Unternehmer in die Politik reintragen, damit wir positiv in die Zukunft blicken können“, so Baschinger. ■

Wofür? Würdest DU AUSGEBEN

DU

Wieder EINREICHEN

gutes zu tun

Projekt-21

um HIER

SPARKASSE

Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen

Du weißt es bereits oder hast eine Idee? **Wir fördern jährlich gemeinnützige Projekte mit ca. 220.000,- Euro.** Ausgewählte Förderprojekte aus dem letzten Jahr und alles zum Einreichen findest du auf www.projekt-21.at

SCHAUBETRIEBE

Unternehmen geben einen Einblick

GRIESKIRCHEN. Elf Unternehmen aus der Region rund um den Hausruck öffnen ihre Türen, um zu zeigen, was in ihnen steckt. Als Schaubetriebe richten sie ihr Angebot speziell an größere Reisegruppen, Vereine, Organisationen. Von der historischen Mühle bis zum modernen Technologieführer – sie geben Einblicke in ihre Produktionswelten. Dabei erhalten die Besucher exklusive Einblicke in verschiedene Produktionsabläufe und

erleben die Entstehung eines Produkts. Das sind die elf Schaubetriebe aus der Region: Alpacahof Aspoltberg, Brauerei Grieskirchen, Emmas Laden & Kaffee, Furthmühle Pram, Gourmetfein, Hofmolkerei Staufer, Mayer Schokoladen, Multikraft, Pöttinger Landtechnik, Pramoleum, Weigl Aufzüge.

„Wir waren bewusst auf der Suche nach möglichst unterschiedlichen Betrieben, um die wirtschaftliche Vielfalt unserer Re-



Foto: Multikraft/Silvia Zellinger

Multikraft ist auch mit dabei.

gion abzubilden“, betont Karin Weigl als Sprecherin der ARGE

Schaubetriebe. Unterstützt wird die ARGE Schaubetriebe von der LEADER-Region Mostlandl Hausruck.

Synergien bilden als Ziel

Der gemeinsame Auftritt soll Synergien zwischen den einzelnen Unternehmen bilden und vermehrt Tagesgäste in die Region bringen. Buchungen erfolgen direkt bei den Unternehmen, Infos gibt es unter: www.erlebnis-unternehmen.at ■

WKOÖ

Unternehmerabend 2022 des OÖ Baustoff-, Eisen- und Holzhandels

OÖ. Der „innere Schweinehund“ und wie man diesen zähmt und zum Freund macht, war Inhalt des diesjährigen Unternehmerabends des OÖ Baustoff-, Eisen- und Holzhandels am 4. Oktober. Rund 100 Mitglieder des Gremiums nutzten die Gelegenheit und folgten an diesem Abend gespannt und interessiert den Ausführungen des Referenten.



WKO-Gewinner der Buch- und Hörbuchverlosung

Fotos: WKOÖ



V. l.: WKO Dr. Josef Simmer, MBA; Dr. Marco von Münchhausen, Silvia Schneider, DI Dr. Markus Hofer

Der Landesgremialobmann des OÖ Baustoff-, Eisen- und Holzhandels, Josef Simmer, gab zu Beginn des Abends den Anwesenden einen Rückblick über die bisher umgesetzten Projekte und Tätigkeiten. Aufgezeigt wurde dabei besonders die neue Werbelinie „baustoffhelden“, die gezielt auf die Gewinnung von Lehrlingen und jungen Mitarbeitern ausgerichtet ist und dafür speziell auf die sozialen Medien wie TikTok, Instagram und YouTube setzt.

Weiters berichtete er über die interaktive bundesweite Ausbildungs-App „customerExpert“, die auf jedem digitalen Gerät online

nutzbar ist und speziell für eine Zusatzqualifikation aller Mitarbeiter über alle Bereiche der im Landesgremium vertretenen Mitglieder entwickelt wurde. „Nutzen Sie diese Möglichkeit und setzen Sie bewusst auf die Zusatzausbildung Ihrer Mitarbeiter“, so sein Aufruf an das Publikum.

Anschließend wurde der Fokus auf den „inneren Schweinehund“ gelenkt. Auf humorige und kurzweilige Art brachte der Bestsellerautor Marco von Münchhausen, ein Nachfahre des berühmten Lügenbarons, dieses „leidvolle Thema“ zur Sprache. Wer kennt

sie nicht, diese innere Stimme, die immer, wenn man neue Vorsätze beschließt oder alte Gewohnheiten ablegen möchte, viele Argumente liefert, warum es lieber doch beim Alten bleiben sollte. „Zehn Tage nach Silvester sind die meisten Vorhaben schon wieder Schnee von gestern“, so einer seiner ersten Sätze an das Publikum. Als Zuckerl zum Abschluss wurden unter den Anwesenden jeweils zehn Bestseller-Bücher und zehn Hörbücher über den „inneren Schweinehund“ verlost.

Abschließend wurden die Gäste zum bereitgestellten Buffet geladen

und der gesellige Gedankenaustausch eröffnet. Die Stimmung war hervorragend, es wurden Bekannte getroffen, viele neue Kontakte geknüpft, diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. Moderiert wurde der Abend von der charmanten Silvia Schneider in ihrer bekannt souveränen Art. Klaviermusik und Gesangsbegleitung rundeten den gelungenen Abend ab. Auch die bereitgestellte Fotobox wurde von den Gästen für Erinnerungsfotos an diesen geselligen Abend fleißig genutzt.

„Schön war's“, so die einhellige Meinung der Beteiligten beim Abschied, „wir freuen uns schon auf den nächsten Abend.“ ■ Anzeige

NACHHALTIGKEITSMESSE

Zwei Unternehmen aus Eferding sind Teil des Klimabündnisses

EFERDING. Wie gelungen sich Klimaschutz und Unternehmertum ergänzen lassen, unterstreichen die insgesamt 19 neuen oberösterreichischen Klimabündnisbetriebe. Auch die zwei Eferdinger Betriebe Kräutermanufaktur Sallmannsberg KG und Claudia Lang (gluehbirnchen.at) sind nun Teil des Klimabündnis-Netzwerkes.

Die Betriebe kommen aus den unterschiedlichsten Branchen und haben sich dem Verbessern ihrer eigenen Klimabilanz verschrieben: Gemeinsam mit dem Klimabündnis haben sie Maßnahmen erarbeitet, die sie schrittweise um-

Unser Motto lautet: mit grünen Maßnahmen schwarze Zahlen schreiben! Diese Unternehmen zeigen eindrucksvoll, dass sich Klimaschutz für Wirtschaft und Gesellschaft rechnet.

NORBERT RAINER

setzen. Hierbei stehen bei vielen Unternehmen das Dämmen der baulichen Struktur, die Nutzung



Im Rahmen der Nachhaltigkeitsmesse WeFair wurde auch der Kräutermanufaktur Sallmannsberg KG feierlich die Urkunde überreicht.

Foto: cityfoto.at

von Ökostrom und LED-Beleuchtung oder eine umweltfreundliche Mobilität sowie Ernährung auf dem Programm. Umwelt- und Klima-Landesrat Stefan Kaineder (Grüne) und Klimabündnis-Geschäftsführer Norbert Rainer überreichten die Urkunden an die neuen Mitglieder. „Die Klimakrise ist die größte Herausforderung unserer Generation. Sie ist aber auch eine riesige Chance für unsere heimischen Unternehmen, wie auch aktuelle Studien zeigen. In meinen zahlreichen Gesprächen mit Vertreterinnen und Vertretern der oberösterreichischen Wirtschaft

hat sich gezeigt, dass die meisten Unternehmen bereit für eine Transformation Richtung Klimaneutralität sind. Das große Netzwerk an Klimabündnis-Betrieben in Oberösterreich unterstreicht eindrücklich, wie groß das Bewusstsein für den Klimaschutz in den Unternehmen ist“, so Umwelt- und Klima-Landesrat Stefan Kaineder. „Wir sind stolz, dass sie unsere Klimabündnisfamilie bereichern und wir nun über 900 Klimabündnis-Betriebe in OÖ haben“, freut sich auch Klimabündnis-Geschäftsführer Norbert Rainer. ■

GENUSSLAND OÖ

Landgasthof Waldschänke zum „Wirt des Jahres 2023“ gekürt

GRIESKIRCHEN. Die Herausgeber des Wirtshausführers verliehen dem oberösterreichischen Haubenlokal den Titel „Wirt des Jahres 2023“.

Genussland-Obfrau und Ernährungs-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) gratulierte Familie Grabmer zu dieser besonderen Auszeichnung: „Die Waldschänke ist ein Fixstern in der hei-



Familie Grabmer von der Waldschänke in Grieskirchen freut sich über die Auszeichnung.

Foto: Land OÖ/Margot Haag

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin Simone Kemptner



Gebackene Kürbisknödel mit Krautsalat

Zutaten:
Knödelteig

800 g Kartoffeln festkochend
450 g Weizenmehl glatt
3 Eier, Größe M
1 TL Salz, 1 Zwiebel
Prise Muskatnuss
50 g Butter



Füllung
300 g Kürbisfleisch
1 Zwiebel, 3 EL Olivenöl
2 Knoblauchzehen
3 EL Dinkelbrösel
2 EL gehackte Petersilie
3 EL Sojasauce, Salz, Pfeffer

Krautsalat

600 g Weißkraut
100 ml Essig
500 ml Wasser
1 ½ TL Kümmel
Prise Zucker
1 EL neutrales Öl

Für die Zubereitung einfach den QR-Code scannen.
Gutes Gelingen!



cookiteeasy.at

/cookiteeasyat

/cookiteeasy_at

Weitere Rezepte auf
tips.at/Rezepte



WEB-TIPP



von
Nicole Reif
AK-Konsumenten-
beraterin

Tipps und Preisvergleich
bei Fitnessstudios

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und die Konsumenten haben wieder vermehrt Lust, im Fitnessstudio zu trainieren. Die AK-Konsumentenschützer haben die Preise von 42 Studios in Linz, Linz-Land, Wels und Steyr erhoben und wertvolle Tipps für den Abschluss eines Fitnessstudio-Vertrags zusammengestellt.

Verglichen wurden Mitgliedschaften für ein Jahr mit monatlicher Zahlung und unlimitiertem Training. Der Monatsbeitrag liegt zwischen 19,90 und 99 Euro. Dazu können je nach Studio noch Einschreibebühren bis zu 190 Euro und weitere Kosten wie etwa eine Servicepauschale bis zu 59,90 Euro kommen. Alles in allem kostet das erste Jahr Trainieren im Fitnessstudio zwischen 268,70 und 1.378 Euro. Dieser enormen Preisdifferenz stehen auch sehr unterschiedliche Leistungen gegenüber. Vom einfachen Training über begleitete Work-outs und Kursangebote bis zu luxuriösen Wellnessbereichen wird alles geboten. Am besten den Preis und die angebotenen Leistungen vergleichen und abwägen, ob diese für einen auch von Nutzen sind.

Auch Verträge ohne Bindung sind möglich! Nicht selten nimmt die Trainings-Euphorie rasch ab, aber der Vertrag läuft weiter. 26 Fitnessstudios bieten monatlich kündbare Tarife an. So kann man auch bei unvorhersehbaren Umständen wie Unfall oder Krankheit den Vertrag ohne Probleme beenden.

Der komplette Artikel
ist unter www.tips.at/f/5807
online.

Reisen, Rezepte, Wandern,
Digitales und andere
Ratgeber gibt's auf
tips.at/freizeit 

LEBEN

ROTES KREUZ

Mitkochen und Mitessen

EFERDING. Beim Mitkoch-Tisch im Haus Eferdinger Land kommen die Menschen zu Gesprächen zusammen. Es wird gemeinsam gekocht und gegessen, ein Blick über den Teller-Rand gemacht.

Das Rote Kreuz Eferding-Hartkirchen-Wilhering lädt an mehreren Terminen ins Haus Eferdinger Land (ehemalige Bauernkammer) zum Mitessen und auch zum Mitkochen ein. Geselliges Beisammensein und interessante Gespräche lenken vom Alltag ab und in einer sympathischen Genussrunde können Erfahrungen rund ums Kochen und unsere Esskultur ausgetauscht werden. Am Mittwoch, 16. November, geht es um die Verwertung von altpackenem Brot, das zu schade für die Mülltonne ist. Unter An-



Gemeinsam kochen und Zeit verbringen
Foto: Adobe Stock/Robert Kneschke

leitung von Seminarbäuerin Monika Selinger zaubern die Teilnehmer aus altem Brot und Gebäck köstliche Gerichte. Dieser Mitkoch-Tisch findet in Zusammenarbeit mit der Klima- und Energie-Modellregion statt. Beim Mitkoch-Tisch am 5. Dezember werden Weihnachtskek-

se gebacken und am 21. Dezember wird ein erstklassiges Rezept für ein Weihnachtessen verraten. Es werden Rindsrouladen und gehobelte Spätzle zubereitet und gekostet.

„Das Angebot zum gemeinsamen Kochen und/oder anschließendem Essen richtet sich an alle Menschen, die gerne gelegentliche Gemeinschaft genießen. Wir freuen uns, vielen begeisterten Hobby-Köchen und Essern die Möglichkeit der Begegnung, des Austausches und der Gemeinschaft bieten zu können“, sagt Projektleiterin Eva Wurzinger vom Roten Kreuz und lädt herzlich dazu ein.

Eine Anmeldung zum Mitkochen und -essen unter eva.wurzinger@o.roteskreuz.at oder 07272 2400-22 ist für die Planung unbedingt erforderlich. ■



Es nützt alles nichts: Hui Buh ist einfach nicht zum Fürchten. Foto: 2022 Warner Bros

KINOTIPP

Hui Buh und das Hexenschloss

Auch wenn Hui Buh mittlerweile 500 Jahre auf dem Buckel hat, ist er nach wie vor kein Geist, das anderen einen Schrecken einjagt. Nachdem mal wieder eine Gruselshow nach hinten losging, wendet sich die kleine Hexe Ophelia an Hui Buh und bittet ihn um Hilfe. Sie hat ein sehr wertvolles Zauberbuch, das unter keinen Umständen in die

falschen Hände gelangen darf. Doch die böse Hexe Erla ist bereits hinter ihr her. Also macht sich Hui Buh gemeinsam mit seinem Freund Julius auf den Weg in den Hexenwald. ■ Anzeige

Hui Buh und das Hexenschloss

Ab 3. November bei Star Movie
www.starmovie.at

i

WORKSHOP

Hausmittel

HARTKIRCHEN/EFERDING/WILHERING.

Im Herbst und Winter ist das Immunsystem gefordert – Halsschmerzen, Schnupfen oder Husten lassen meist nicht lange auf sich warten und sind bei Kindern mitunter sehr hartnäckig. Wie die guten alten Hausmittel hier helfen können, das erfährt man in einem Workshop des Roten Kreuzes. Hausmittel wurden schon zu Omas Zeiten eingesetzt und können in vielen Fällen, wenn rechtzeitig angewendet, sanfte Linderung bringen.

Folgende Workshop-Termine werden angeboten: Ortsstelle Hartkirchen: 10. November (15 bis 18 Uhr), Ortsstelle Eferding: 17. November (15 bis 18 Uhr), Ortsstelle Wilhering: 24. November (15 bis 18 Uhr). Anmeldung: 07272 2400-22 oder eva.wurzinger@o.roteskreuz.at ■

mömax

JUBILÄUMS-FINALE

20 JAHRE

mömax-Jubiläum

Ausschneiden und sparen!

bis

-45%¹⁾

bei Kauf von vielen Möbeln

Gültig vom Katalogpreis.

Nur mit Gutschein erhältlich.

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf
www.moemax.at/brochures

-50%²⁾

bei Kauf von vielen Planungsküchen

Gültig vom Katalogpreis.

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf
www.moemax.at/brochures



zusätzlich

10%¹⁾

Extrarabatt
für BonusClub Mitglieder
oder die, die es noch
werden wollen

1) Gültig bis 12.11.2022. Gültig vom Katalogpreis. Nur mit Gutschein erhältlich. Nicht mit anderen Aktionen (z.B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge und bei Kauf von Produkten der Marken based, Smeg, Bora, Mid.You, Bessagi, P&B. Alle Preise sind Abholpreise. 2) Gültig bis 17.12.2022 bei Kauf von Planungsküchen. Gültig vom Katalogpreis. Nicht mit anderen Aktionen (z.B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge und bei Kauf von Produkten der Marken based, Mid.You, Bessagi, P&B, Smeg und Bora. Pro Person und Einkauf nur ein Gutschein gültig. Keine Barauszahlung möglich. Alle Preise sind Abholpreise.

mömax - das neue Trendmöbelhaus

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Sabine Höller
Jugendberaterin

Freiwilliges Soziales Jahr

Ich maturiere heuer und möchte danach ein Freiwilliges Soziales Jahr machen. Könnt ihr mir Infos dazu geben?

T., 17

Hallo T.,

ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ist eine gute Möglichkeit, sich sozial zu engagieren, etwas für andere zu tun und viele wertvolle persönliche Erfahrungen zu sammeln. Außerdem kannst du dir darüber klar werden, ob du für eine Arbeit im Sozialbereich geeignet bist. Du kannst das FSJ auch anstelle des Zivildienstes leisten, sofern dein Einsatz mindestens 10 Monate dauert. Die Einsatzmöglichkeiten beim FSJ sind sehr vielfältig. Folgende Bereiche, bei denen du immer pädagogisch begleitet wirst, stehen dir zur Auswahl: Arbeit im Gesundheitsbereich, Arbeit mit alten oder beeinträchtigten Menschen, mit Kindern und Jugendlichen oder in einem anderen sozialen Bereich. Du bekommst ein monatliches Taschengeld, Familienbeihilfe und du bist kranken-, unfall- und pensionsversichert. Zusätzlich hast du Anspruch auf das Jugendticket sowie kostenlose Verpflegung. Nähere Infos dazu und zu anderen Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren, auch im Ausland, findest du unter www.jugendservice.at/pflicht-freiwilligendienst bzw. auf www.jugendservice.at/international/freiwillige-einsaetze. Gerne kannst du auch zu einem persönlichen Beratungsgespräch ins JugendService in deiner Nähe kommen.

JugendService über
4070 Eferding, Schmiedstraße 18,
Di + Do: 14.00 - 17.00 Uhr
Tel. 0664 / 600 72 159 11
jugendservice-eferding@oee.gv.at
www.jugendservice.at

JETZT EINREICHEN

Spitzenschulen vor den Vorhang

ÖÖ. Die engagiertesten Schulen holt Tips mit der Sparkasse ÖÖ und dem Bildungsland ÖÖ vor den Vorhang. Mitmachen lohnt sich: Pro Kategorie werden bis zu 1.000 Euro vergeben. Projekte können ab sofort eingereicht werden.

„Schulen vermitteln nicht bloß Wissen, sondern fördern auch Talente und wecken Interessen. Besonders wichtig ist außerdem die Vermittlung von gesellschaftli-

chen Werten und sozialer Kompetenz. Ich unterstütze die Aktion Spitzenschule, weil im Unterricht häufig auch Themen wie Tierschutz und tiergerechte Haltung behandelt werden. Das hilft nicht nur unseren Tieren, sondern bereitet Kindern, Lehrerinnen und Lehrern auch viel Freude“, betont Landesrätin Birgit Gerstorfer.

Jetzt Schulprojekt einreichen

Alle öö. Schulen sind eingeladen, ab sofort Projekte in einer der drei

Ich unterstütze die Aktion Spitzenschule, weil im Unterricht häufig auch Themen wie Tierschutz und tiergerechte Haltung behandelt werden. Das hilft nicht nur unseren Tieren, sondern bereitet Kindern und Lehrern auch viel Freude.

TIER SCHUTZ-LR BIRGIT GERSTORFER



Foto: Land ÖÖ

Kategorien – „Bewegung in der Schule“, „Tierschutz“ und „Umgang mit Geld“ – einzureichen. Was es dafür braucht, sind eine Projektbeschreibung und Fotos oder

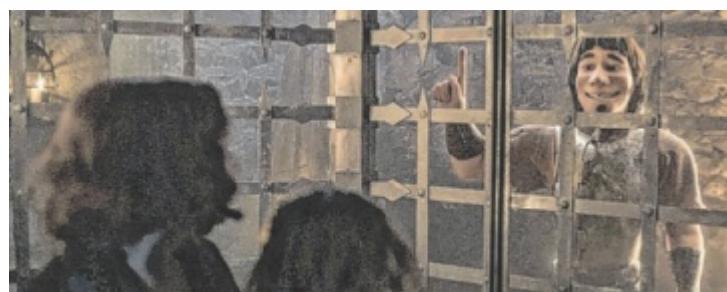


Platz eins in der Kategorie „Tierschutz“ ging im Vorjahr an die HTL Braunau und ihre Projekte.

Foto: HTL Braunau

Videos. Natürlich möchten wir auch wissen, warum genau euer Projekt das beste ist. Die Anmeldung muss durch den Direktor, den Lehrer oder den Projektteamleiter erfolgen. Das Voting startet am 23. November. ■

Schulprojekte einreichen unter: www.tips.at/spitzenschule



Hui Buh muss das Zauberbuch retten.

Foto: Warner Brothers Pictures 2022

JUGENDKARTE

4youCard-Kinotage

BEZIRK. Die 4youCard-Kinotage finden zwischen Freitag, 18. November und Sonntag, 20. November statt. Im Star Movie Peuerbach wird der Film „Hui Buh und das Hexenschloss“ am Sonntag, 20. November, um 14 Uhr ausgestrahlt. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel kann man sich gratis Tickets sichern. Am Kinotag warten ein 4you-Infostand, Begrüßung und Moderation, der 4you-Kino-spot und freie Platzwahl in den jeweiligen Star Movie Kinos. Im

Film macht sich das Gespenst Hui Buh gemeinsam mit seinem Freund Julius auf den Weg in den Hexenwald, um das wertvolle Zauberbuch von Hexe Ophelia zu retten. Mehr Informationen und Link zum Gewinnspiel unter: jugendservice.at/4youcard ■

4YOU CARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at



Bauernmarkt vor Martini

Foto: Furthmühle

FURTHMÜHLE

Bauernmarkt

PRAM. Beim Martini-Bauernmarkt am Samstag, 5. November (9 bis 11 Uhr), in der Furthmühle kann man alle Leckereien einkaufen, um den traditionellen Termin auch genießen zu können. Die Martini-Gansl können am Biohof Luger vorbestellt werden (0650 3011199). Außerdem gibt es Fleisch- und Wurstwaren, ein reichhaltiges Gemüse-, Obst-, Brot- und Mostangebot. Lammfleisch, Milchprodukte und Welsfilets sind auch zu haben. Bei der Jägerschaft können Wildspezialitäten vorbestellt werden. Das Mühlen-Café hat geöffnet. ■

LESERFOTOS

Und es hat „klick“ gemacht

EFERDING/GRIESKIRCHEN.

Die Tips-Redaktion erreichen immer wieder außergewöhnliche Fotos aus den Heimatgemeinden ihrer Leser. Einige ausgewählte werden hier präsentiert. Tips-Leser, die ebenfalls im richtigen Moment auf den Auslöser gedrückt haben, können ihren Schnappschuss an s.lang@tips.at senden. ■



Diese fleißige Biene hat Christine Mittermair in St. Marienkirchen eingefangen.



Monika Aschermayr fotografierte einen Regenbogen in Haag am Hausruck mit Blick Richtung Grieskirchen.



Auf den richtigen Moment hat Wolfgang Oberlehner bei seinem Bild gewartet.



In der Sandgrube Prambachkirchen war Christine Mittermair bei diesem Bild unterwegs.



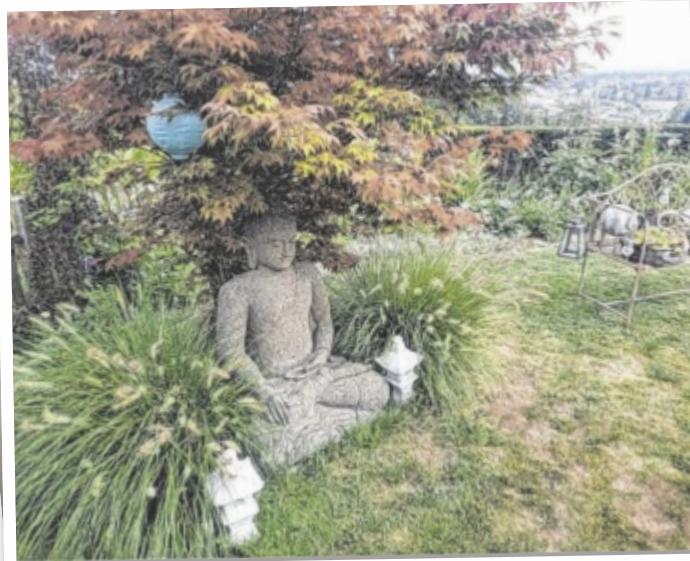
Vogelbelagerung am Eferdinger Lagerhaus, fotografiert von Ernst Kavalir.



In Hartkirchen bei Romana Bauer hat diese Tigerspinne ihr Gelege hinterlassen. Jetzt wird auf Nachwuchs gewartet.



Erstmals seit Jahren hat sich eine einjährige Clematis bis zum Dach von Hans und Frieda Prodinger in Peuerbach hinaufgewunden.



Asiatisch anmuten lässt dieser Garten in Hinzenbach, fotografiert von Kurt Koch.



Erika Egger fotografierte diese Abendstimmung am Annaberg in Grieskirchen.



Diese Tigerschnecke ist Irmgard Huck in Kallham vor die Linse „gelaufen“.



Tips-Versteigerungen Margarete Frühwirth nutzte die Chance und ersteigte bei Tips eine siebentägige Radkreuzfahrt von Passau bis Budapest für zwei Personen. Die schönsten Abschnitte des Europa-Radweges 6 wurden dabei per Schiff und Rad zum Erlebnis. Tips bringt jede Woche neue Produkte unter den Hammer, aktuelle Versteigerungen: www.tips.at/versteigerung

Foto: privat

In Kooperation mit:

VKB | BANK

JYSK

Tips **total. regional.**



Foto hochladen und abstimmen bis 16.12. auf tips.at/wohnung.

Gutschein im Wert von € 1.500,- gewinnen!



Helena aus Linz

Foto: Privat



Isabella aus Linz-Land

Foto: Privat



Stephanie aus Linz

Foto: Privat



Eva aus Vöcklabruck

Foto: Privat

EZA-WOCHE

Auch in Krisenzeiten wird Solidarität gezeigt

BAD SCHALLERBACH/OÖ.

Zum mittlerweile elften Mal ist in Oberösterreich wieder die Woche der Entwicklungszusammenarbeit (EZA) ausgerufen, von 7. bis 13. November. Jeder ist eingeladen, zu unterstützen. „Die Woche fällt in eine auch für Oberösterreich herausfordernde Zeit. Gerade aber wenn wir auch im eigenen Land Unterstützung und Hilfe brauchen, ist es wichtig, trotzdem nicht die Verantwortung, die über unsere Grenzen hinausgeht, wahrzunehmen“, appelliert Landeshauptmann Thomas Stelzer. „Die EZA-Woche ist ein schönes Symbol und wirkungsvolles Instrument.“ Fair produzierte Waren können besonders in der EZA-Woche an vielen Stellen



Foto: Land OÖ/Peter Mayr

Landeshauptmann Thomas Stelzer appelliert an die Verantwortung, die über die Grenzen Oberösterreichs hinausgeht.

im Bundesland gekauft werden: in den Weltläden in Bad Schallerbach, Braunau, Gallneukirchen, Linz, Schärding, Stadl-Paura, Steyr, Traun, Vöcklabruck, Vorchdorf, Wels und Weyer sowie in über 600 Geschäften des öö. Lebensmittelhandels. ■

FAMILIENBUNDZENTRUM

Tanzen ist gesund

PUPPING/EFERDING. Das Tanzen hat neben dem sozialen Aspekt auch viele positive Auswirkungen auf die Gesundheit. Im Frühjahr soll es eine Tanzveranstaltung geben, für die schon Teilnehmer gesucht werden.



Tanzen wirkt sich auf Groß und Klein positiv aus.

Foto: Adobe Stock/Iakov Filimonov

Tanzen bringt sowohl für Junge als auch für Junggebliebene viele Vorteile. Kinder können sich ausleben, entwickeln grundmotorische Fähigkeiten und erlernen Rhythmusgefühl. Tanzen kann auch als regelrechter Jungbrunnen für Ältere dienen. So stärken die Bewegungen nicht nur die Muskulatur, sondern steigern auch die Lungenkapazität, die Beweglichkeit an sich und stärken den Mineraliengehalt in den Knochen.

Die diplomierte Tanzlehrerin Sandra Viehböck möchte daher

im Frühjahr eine Tanzveranstaltung in Pupping durchführen, wo diverse Tanzgruppen sich präsentieren können und den Zuschauern und Mitmachwilligen die vielfältigen Seiten des Tanzen näherbringen.

Mehr Infos: Tel. 0660 5141290 (Sandra Viehböck). Anmeldungen zu Tanzkursen im Familienbundzentrum Eferding: fbz.eferding@ooe.familienbundzentrum.at, 0676 5722709 ■

Tips

total.
regional.



Foto: JOSKO

BAUEN & WOHNEN

in Eferding / Grieskirchen

Die wichtigsten Tipps für die Planung,
den Hausbau und viele Wohnideen

- Planung und Beratung
- Boden, Grund und Garten
- Bauen
- Technik
- Wohnen und Leben

INTERVIEW

„Bis zu 11.000 Euro können für eine neue Heizung abgeholt werden“

Ostereich soll bis spätestens 2040 klimaneutral sein. Um dieses Ziel zu erreichen, ist ein Umdenken nicht nur in der Industrie und Wirtschaft erforderlich, auch der Beitrag jedes Einzelnen ist unumgänglich. Mit der Förderaktion „Raus aus Öl und Gas“ schafft der Bund dazu Anreize. Welche Förderungen es in welcher Höhe gibt, beantwortet Jürgen Schneider, Sektionsleiter der Abteilung „Klima und Energie“ des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie.

von KARIN NOVAK



„Klima und Energie“-Sektionsleiter
Jürgen Schneider

Foto: H. Ringhofer

Tips: Bundesministerium und Riegerung haben für „Raus aus Öl und Gas“ ein umfangreiches Maßnahmenpaket geschnürt. Wie hoch ist es und wer hat Anspruch?

Schneider: Mit der Förderaktion „Raus aus Öl und Gas“ wird der Austausch einer Kohle-, Öl- oder Gasheizung durch ein klimafreundliches Heizsystem gefördert. In Frage kommen ein Fernwärmeanschluss, eine Holzheizung oder Wärmepumpen. Die Förderung des Bundes beträgt für Ein- und Zweifamilienhäuser beziehungsweise Reihenhäuser bis zu 7.500 Euro und ist mit 50 Prozent der förderungsfähigen Kosten begrenzt. Wer gleichzeitig auch eine thermische Solaranlage errichtet, bekommt weitere 1.500 Euro. Für alle Förderanträge seit dem 12. September 2022 wird zusätzlich ein „Raus aus Gas“-Bonus in der Höhe von 2.000 Euro vergeben, wenn ein gasbetriebenes Heizungssystem gegen eine klimafreundliche Alternative ausgetauscht wird. Somit können hier insgesamt bis zu 11.000 Euro für eine neue Heizung und Warmwasserbereitung abgeholt werden. Auch für Wohnhausanlagen wur-

de das Förderangebot ausgebaut. Details zur Kesseltauschförderung kann man auf kesseltausch.at nachlesen. Haushalte mit sehr geringem Einkommen profitieren von der erhöhten Förderung, die gemeinsam mit den Bundesländern abgewickelt wird. Informationen dafür finden sich auf www.sauber-heizen.at. Auch für die thermische Sanierung von Wohngebäuden gibt es – neben den Förderungen der Bundesländer – attraktive Angebote des Klimaschutzministeriums. Gefördert werden etwa die Wärmedämmung, neue Fenster und Außentüren.

Tips: Kann Ihrer Meinung nach eine umweltfreundliche, autarke Energieversorgung in Österreich überhaupt sichergestellt werden? Und wenn ja, worüber?

Schneider: Österreich ist geprägt von einem vergleichsweise hohen Anteil erneuerbarer Energien. Historisch bedingt gibt es eine lange Tradition der Wasserkraft und Nutzung. Trotzdem baut unser Energiesystem noch immer zu stark auf fossiler Energie auf, die wir impor-

tieren müssen. Das sehen wir in der aktuellen Gaskrise sehr schmerhaft. Das Ziel der Bundesregierung ist es daher, dass Österreich bis 2040 klimaneutral, also unabhängig von Öl und Gas, wird. Damit das gelingt, müssen wir weniger Energie verbrauchen und unsere gesamte Energie aus erneuerbaren Quellen gewinnen: aus Sonne, Biomasse, Wind, Erdwärme, Biogas, ... Die Möglichkeiten moderner Technologien werden uns dabei unterstützen. Zwischenschritte sind jetzt schon klar: Bis 2030 wollen wir uns im Strombereich übers Jahr gerechnet eigenständig mit erneuerbarem Strom versorgen. Bis 2040 wollen wir auch bei der Wärme ohne Öl und Gas auskommen. Mit mehreren Gesetzen und mit umfangreichen Förderprogrammen für die Umstellungen stellen wir die Weichen in Richtung Erneuerbare.

Tips: Warum denkt man über die Reaktivierung von Kohlekraftwerken nach, anstatt nachhaltige Energieformen zu beschleunigen?

Schneider: Die Stoßrichtung ist ganz klar: Jede einzelne Photovoltaikanlage, jedes Windrad machen uns unabhängiger von Gasimporten und verringern unseren CO₂-Ausstoß. Dafür setzt sich das Klimaschutzministerium mit aller Kraft ein. Leider geht diese Umstellung unseres Energiesystems nicht so schnell. Aber auch in einer akuten Krise müssen wir die Stromversorgung von Haushalten, Industrie und Gewerbe aufrechterhalten.

Tips: Würde es ausreichen, wenn jeder private Haushalt auf nachhaltige Energieformen umsteigt, um die Klimaziele 2040 zu erreichen? Wie viel Prozent machen die Privaten tatsächlich aus in Sachen Heizen, Warmwasser und Strom?

Schneider: Knapp 29 Prozent des österreichischen Energieverbrauchs wird für Heizen, Warmwasser und Strom in den Haushalten aufgewendet. Der wichtigste Beitrag, den jeder und jede Einzelne leisten kann, ist, den eigenen Energieverbrauch zu überprüfen und – wo immer es geht – Energie einzusparen. Der größte Hebel ist eine gute Dämmung des Wohnhauses. Dafür gibt es aktuell hohe Förderungen des Klimaschutzministeriums. Auch wer eine klimafreundliche Heizung hat oder eine Photovoltaikanlage installiert, trägt wesentlich dazu bei, dass wir unabhängig von Öl und Gas werden. Aber auch ohne Investitionen kann man nur durch Verhaltensänderungen im Alltag schon viel bewirken. Zahlreiche einfach umzusetzende Tipps finden Sie auf mission.11.at. Viele davon kennen Sie wahrscheinlich schon, aber jetzt gilt es, sie auch alle im Alltag konsequent umzusetzen. Was bringen so einfache Maßnahmen? Viel, wenn alle mitmachen. Gerade in der aktuellen Energiekrise hilft jede eingesparte Kilowattstunde. In Zeiten massiv steigender Energiepreise lohnt es sich jedenfalls, die Energiefresser des eigenen Haushalts aufzufinden und zu machen und das Einsparpotenzial zu nutzen. Nicht vergessen dürfen wir natürlich den Verkehr. Fast ein Drittel des österreichischen Energieverbrauchs fällt in diesen Bereich. Auch hier gilt es – wann immer möglich –, auf Öffis oder Fahrrad umzusteigen beziehungsweise zu Fuß zu gehen. Wenn das nicht möglich ist, sind Fahrgemeinschaften eine gute Lösung. Langsamer und spritsparend fahren senkt den Verbrauch ebenfalls. Unsere Klimaziele werden wir nur erreichen, wenn alle an einem Strang ziehen: Unternehmen, Haushalte und natürlich auch die öffentliche Hand. ■

PALME

Wandlungsfähig und überraschend wie das Leben: Komfortdusche „Tube“

TAUFKIRCHEN. Das Leben wandelt sich. Oft plötzlich und unerwartet, mit Sicherheit aber altersbedingt. Umso wichtiger ist es, dass sich das Leben in den eigenen vier Wänden daran anpassen kann. Im Bad beispielsweise durch eine vorausschauend konzipierte, bodengleiche Dusche wie die „TUBE“ (Hersteller: PALME). Dank intelligenter Accessoires passt sich die Dusche wie von selbst perfekt an die wechselnden Bedürfnisse des Alltags an.

Das Zuhause wieder ganz bewusst zum sozialen Lebensmittelpunkt machen und die eigenen vier Wände in den Fokus rücken. Viele Menschen folgen diesem Trend und entscheiden sich nach einem stressigen Arbeitstag lieber für ein gutes Buch auf dem Sofa oder für eine entspannte Dusche. Oder beides.

Willkommen in der „TUBE“-Komfortzone

In der „TUBE“-Komfortzone geht es darum, sich ohne Einschränkungen zu entspannen



Mit dem Klappstitz bietet PALME beispielsweise für all die Senioren eine Lösung, die in ihrer Beweglichkeit eingeschränkt sind, aber auf komfortables Duschvergnügen keinesfalls verzichten möchten.



Das „TUBE“-Duschsystem passt dank seines Universal-Designs in jedes Badezimmer-Interieur, drängt sich nicht auf und ist auch in 20 Jahren noch zeitlos schön.

Fotos (3): PALME

und rundum sicher zu fühlen. Dafür sorgt vor allem das tragende Rohrsystem, das der „TUBE“ den Namen gab: Die charakteristischen senkrechten Stangen sind so stabil, dass man sich daran problemlos festhalten oder abstützen kann. Ein abgestimmtes Relingsystem vereint zudem auf einzigartige Weise attraktives Design mit hoher Funktionalität. Denn was auf den ersten Blick „nur“ wie ein gestalterisches Element erscheint, lässt sich dank zahlreicher Accessoires äußerst vielfältig nutzen. In jungen Jahren zum Beispiel, um daran eine Babybadewanne zu befestigen – später aber genauso einfach einen bis 130 Kilogramm belastbaren Klappstitz. Oder man stattet das Relingsystem mit zusätzlichen Ablagen aus, wie beispielsweise einer Seifenschale. Genauso gut ist die Reling aber auch als Handlauf oder zur Abstützung geeignet. Ganz so, wie es individuell gebraucht wird!

Und das alles bei einem gleichzeitig unglaublich variablen Design. Als Walk-In-Lösung, mit Eckeinstieg oder Schwingtür passt es in jedes Bad. Wahlweise mit 8- oder mit extra starken 10-Millimeter-Echtglas-Scheiben, die dank ihrer hygienischen Nano-Beschichtung zudem besonders pflegeleicht sind.

Das altersgerecht mitwachsende Duschsystem von PALME leistet so einen nachhaltigen Beitrag für mehr Lebensqualität im Alltag – und zu einem stilvollen, „mühe-losen“ Älterwerden. ■

Anzeige

Mehr Informationen unter:
www.palme.com



Das Relingsystem ist so wandlungsfähig wie das Leben selbst und kann dank zahlreicher Accessoires – hier eine Ablage – optimal individualisiert oder schlicht als Handlauf genutzt werden.

PLANUNG

Tipps für die Planung der Küche

Wer gerade überlegt, sich den Wunsch nach einer neuen Wohnküche zu erfüllen, sollte diese gut planen. Ganz egal, ob es sich um die kleine Einbauküche vom Möbeldiskonter handelt oder die individuelle Luxusküche vom Tischler des Vertrauens.



Die Küche ist das Herzstück jeder Wohnung.

Foto: www.haka.at/traun

Wichtig ist, dass bei einer neuen Küche die Gegebenheiten des Hauses oder der Wohnung berücksichtigt werden. Einen roten Faden schafft man, wenn besondere Formen, Farben oder Materialien aufgegriffen werden, wie etwa Naturtöne des Fußbodens oder der Innentüren. Das Aussehen einer Küche ist zwar reine Geschmackssache – nichtsdestotrotz sollte man sich nicht zu spontan für ein Design oder eine Farbwahl entscheiden. Am bes-

ten sammelt man Beispiele von Küchen, die einen besonders gut gefallen, daraus kristallisiert sich dann recht schnell der persönliche Lieblings-Look.

Bei den Materialien kommt es sehr stark auf die eigene Lebenssituation an: Lebt man allein oder mit Partner? Hat man Kinder? Kocht man viel und gern? Bei einer Küche, die vor allem all-

tagstauglich sein soll, sind Materialien wichtig, die unempfindlich und leicht zu pflegen sind. Es gibt mittlerweile eine Vielzahl besonders widerstandsfähiger Oberflächen, denen Temperaturwechsel, Nässe, Chemikalien oder Stöße nichts anhaben können. In Sachen Technik vereinbart man am besten einen Küchenberatungstermin bei einem Profi

und bespricht, welche Anforderungen man an die Geräte hat. Vom hoch eingebauten Backofen mit Dampfgarer über eine Kühl- und -Gefrierschrank-Kombination mit Eiswürfelausgabe und Schockfrost-Funktion bis hin zum Induktionskochfeld mit integrierter Muldenlüftung bleiben keine Wünsche offen.

Entscheidend für eine funktionelle Küche aber ist ein in Zonen – Vorbereitung, Zubereitung, Abwasch, Lagerung – durchdachter Grundriss. Dabei auf effiziente Laufwege und ein ergonomisches Arbeitsumfeld achten. Die wichtigsten Kochutensilien wie Töpfe oder Pfannen sollten beispielsweise nur einen Handgriff vom Herd entfernt aufbewahrt werden. Und: Geräte wie Backofen oder Spülmaschine hoch einplanen – der Rücken wird es danken. ■

MODERNSTER SCHAURAUM ÖSTERREICH'S

auf 1.200 m²



Wir beraten Sie gerne persönlich vor Ort oder in unserem Schauraum in Eferding.

Wir bieten Ihnen eine ehrliche und faire Preisgestaltung. Die Maßabnahme vor Ort gehört selbstverständlich zu unserem Service. Auf die hauseigene Produktion und eine sorgfältige Montage legen wir größten Wert. Unsere Bandbreite reicht vom Standardbereich bis hin zu maßgefertigten Produkten.

GARTNER

... ihr Partner für maßgefertigte Lösungen in Holz & Metall

Unser spezielles SERVICE macht den UNTERSCHIED – wir planen Ihnen maßgeschneiderte Lösungen!

Von der Planung über die Fertigung bis hin zur Montage – alles aus einer Hand!

Leistungen

HOLZ

- Haustüren
- Innentüren
- Schiebetüren
- Böden
- Glaselemente
- Treppen
- Betonstiegenverkleidungen
- Geländer in Holz

METALL

- Überdachungen / mit Schiebeverglasungen
- Stiegen / Treppen
- Geländer für innen und außen / Handläufe
- Terrassen / Balkone / mit Bodenbeläge
- Zäune / Tore
- Carports
- Sonderfertigungen in Alu, Niro, Stahl und Glas

Besuchen Sie uns jetzt schon in unserem virtuellen Schauraum mit QR-Code oder unter www.gartnertueren.com



Gartner Türen Vertriebs GmbH & Co KG

Nikola-Tesla-Str. 8 | 4070 Eferding | Tel.Nr.: +43 (0) 7272/ 69802

E-Mail: office@gartnertueren.com | www.gartnertueren.com

Anzeige

STONEK GMBH

Steinböden wie neu erscheinen lassen

ST. MARTIN. Beim Reinigen und Auffrischen von Marmor und Terrazzo vollbringt Stonek wahre Glanzleistungen.

So robust und hochästhetisch Steinböden sind, an Pracht und Glanz verlieren sie mit den Jahren doch. Der Marmorboden wirkt plötzlich stumpf, der wieder im Trend liegende Terrazzo hat nicht mehr die Wirkung von einst. Das Gute an diesen Zeiterscheinungen: Sie lassen sich durch professionelle Behandlung wieder zurücksetzen. Mittels Schleifen, Polieren und Imprägnieren.

Das Hotel Sacher als Referenz

„Es gibt viele Möglichkeiten, wie man Marmor und Terrazzo sehr preiswert auffrischen und zur Werterhaltung beitragen kann“, sagt Markus Hofer, Reinigungsprofi und Geschäftsführer der Stonek GmbH. Wenn man weiß, dass Stonek bereits den Marmorsaal und die Marmoräder im Wiener Hotel Sacher tiefengereinigt und -imprägniert hat, ist über die Qualitätsleistungen des Unternehmens alles gesagt. „Wir sind Spezialisten, denen kein Auftrag zu klein und kein Problem zu groß ist“, umreißt Hofer den Aktionsradius von Stonek. Das gilt für ein Privathaus in Neuüberling genauso wie für den Marmorsaal im Hotel Sacher.



Eine wahre Glanzleistung: selbst stumpfer Marmor wird wie neu.

Foto: Stonek

Kostenloses Probereinigen

„Dieselbe Leistung erbringen wir auch in Privathäusern“, sagt Hofer. Das spezielle Know-how, Techniken wie das Schleifen mittels Diamantpads und die Bedeutung der selbst entwickelten Reinigungsmittel demonstriert Hofer vor Ort bei einem kostenlosen, unverbindlichen Probereinigen. Wer hingegen selbst aktiv werden möchte, findet im Online-Shop von Stonek für jedes Ma-

terial professionelle Reinigungs- und Imprägniermittel. Auch für Marmor und Terrazzo.

Spezialreiniger im Online-Shop

Zur Professionalisierung des eigenen Auftritts gehört auch die Neugestaltung der Produktlinie, angeboten im Online-Shop. Die selbst entwickelten, über Jahre verfeinerten Spezialreiniger machen private Anwender zu Reini-

gungsprofis. Mit den Produkten von Stonek lässt sich eine beispiellose Wirkkraft erzielen. Übrigens: Die neuen Produkte sind auch bei renommierten Fliesenlegern und Steinmetzen erhältlich. ■

Anzeige

Stonek GmbH

Lanzersdorf 12b, 4113 St. Martin
Tel.: 07232 32099
Mobil: 0664 3720602
www.stonek.at

stonek

4.-6. NOV
HAUS & BAU
MESSE RIED

Reinigt und saniert.
Professionell.
Ehrlich. Schnell.



Info: +43 664 3720602 | www.stonek.at

Markus Hofer - „Mr. Stonek“



ALARMANLAGEN

Abschreckung für Einbrecher

Aufgrund der steigenden Zahl an Einbrüchen werden auch immer mehr Alarmanlagen installiert. Aus gutem Grund: Wie Statistiken belegen, wollen Einbrecher unbemerkt bleiben und wählen leichte Ziele aus.

Meist ist das Objekt für einen Einbruch uninteressant, sobald eine Alarmanlage installiert wurde. In der Fachsprache bezeichnet man die Alarmanlage übrigens auch als Einbruchmeldeanlage, kurz EMA.

Wer den Kauf einer solchen überlegt, muss sich zwischen vier Typen entscheiden: kabelgebundene Alarmanlage, Sicherheitssysteme mit einer Funkübertragung, IP Alarmanlage oder Smart Home Alarmanlage. Die wohl kostengünstigste und auch



Auch Einbrecher gehen den Weg des geringsten Widerstandes, eine Alarmanlage mit lautem Signal fällt nicht darunter.

Foto: Virrage Images/Shutterstock.com

einfachste Variante ist mittels Funkübertragung, weil keine Kabel verlegt werden müssen und die Anlage innerhalb kurzer Zeit einsatzbereit ist. Bei kabelgebundenen Anlagen ist in jedem Fall die Hilfe von einem Fachmann

zu empfehlen. Viele Alarmanlagen werden mit Strom betrieben. Wenn es also zu einem Stromausfall kommt, stellt sich die Frage: Funktionieren die Alarmanlagen dann nicht mehr? Natürlich ist das nicht der Fall, denn für ein

solches Szenario ist vorgesorgt. Die Sicherheitssysteme verfügen über einen integrierten Akku oder eine Batterie, welche bei einem Stromausfall in Betrieb genommen wird. Somit ist auch bei einem Stromausfall für die gewünschte und notwendige Sicherheit gesorgt.

In Oberösterreich wird der Einbau einer Alarmanlage in ein Eigenheim, in eine Eigentums- oder Mietwohnung gefördert. 30 Prozent der anerkannten Investitionskosten (brutto), maximal jedoch 1.000 Euro, werden in Form eines Direktzuschusses gefördert. In Niederösterreich wird der Einbau einer Alarmanlage nicht mehr gefördert. ■

Formulare zur Förderung:
<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/>



SONNLEITNER

Nachhaltig und intelligent bauen mit Holz dank Modulbauweise

Die meisten Menschen, die ein Eigenheim bauen oder kaufen, machen das ein Mal in ihrem Leben. Die Immobilie passt dann in der Regel zur aktuellen Lebenssituation. Aber gerade Lebenssituationen ändern sich im Laufe der Jahre und damit die Anforderungen an den eigenen Wohnraum.



Das neue Modulhaus „Dahoam to go“ im hauseigenen Musterhauspark am Hauptsitz in Ortenburg bei Passau kann man jederzeit zu den regulären Öffnungszeiten besichtigen.

Mit Modulhäusern wird das Wohnen flexibel; denn dabei handelt es sich um ein Hauskonzept, bei dem die Immobilie mitwächst. Modulhäuser lassen sich je nach Bedarf durch weitere Elemente vergrößern. Sonnleitner als Spezialist für Fertighäuser aus Holz bietet dazu hochwertige Lösungen an und verbindet Ästhetik mit hoher Quali-

tät und Energieeffizienz. Als Premiumhersteller von nachhaltigen Holzhäusern bietet Sonnleitner viel Gestaltungsspielraum für individuelle Wohnwünsche. Eine patentierte Klimawand bildet die Basis für jedes Modulelement. Sie besteht

tellige Lösungen für ein in sich schlüssiges Interiordesign angeboten werden. Die Module selbst sind im Design maximal flexibel. Sie können einzeln aufgestellt, angebaut oder auf bestehende Gebäude aufgesetzt werden. Oder ergeben im Verbund ein vollwertiges Einfamilienhaus. Die Module werden vollständig im Werk vorproduziert, somit kann der Aufbau selbst in kürzester Zeit umgesetzt werden.

zum größten Teil aus regionalem Holz und ist zudem zu 100 Prozent recycelbar. Die Wandsysteme ermöglichen sehr gute Werte bei der Wärmedämmung und wirken klimaregulierend. Dank der hauseigenen Möbelmanufaktur können in-

Infotag am 19. November

Wer die Vorteile eines Modulhauses oder generell der Sonnleitner Holzhäuser gerne live erleben möchte, ist am 19.11. herzlich eingeladen zum Infotag am Hauptsitz in Ortenburg in der Nähe von Passau. Mehr unter www.sonnleitner.de ■

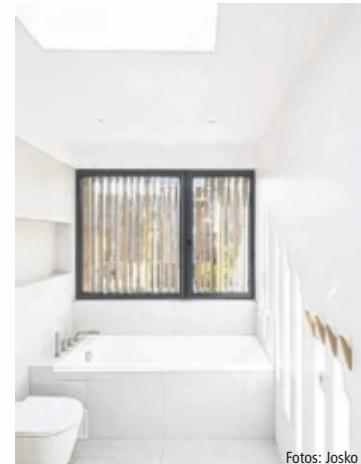
Anzeige

JOSKO

Luftiges Wohngefühl auf vier Ebenen

An den südlichen Ausläufern des Wienerwaldes gelegen, bietet dieses Haus einen stillen Rückzugsort für eine junge Familie.

Besonders und gleichzeitig prägend für die Gestaltung des Hauses ist der natürliche, leichte Niveaunterschied zwischen Straße und dem darüberliegenden Garten, der durch vier halbgeschoss-hoch versetzte Wohnebenen intelligent überbrückt wird. Diese Bauweise wird in der Architektur als Split-Level bezeichnet. So entstehen Offenheit und Freiraum im Inneren, aber dennoch optisch abgegrenzte Wohnbereiche. Raumhohe und rahmenlose Glasflächen, die maximale Helligkeit ins Innere leiten, verstärken diese Leichtigkeit auf eine natürliche Weise. Die luftige Architektur



Fotos: Josko

Durch seine terrassenförmige Gestaltung schmiegt sich das Haus wohlig an den natürlichen, sanften Hang des Grundstücks an. Gesäumt von einem alten Baumbestand an den Grundstücksgrenzen verleiht es dem Wohngefühl einen besonderen Charme.

des Hauses spiegelt sich auch in den gewählten Materialien im Inneren wider. Weißtannenmöbel, weiß geölt Eichenparkett und Glas lassen befreit aufatmen. Die schwarzen Rahmen der Alumini-

um-Fenster setzen dabei gekonnte Akzente. Der Blick gleitet über die glatten Oberflächen, die weiß lackierten Innentüren verschmelzen mit der Wand und werden nahezu unsichtbar. Durch das wohl über-

legte Zusammenspiel von hellem Holz, weißen Tönen und wenigen dezent gesetzten, dunklen Nuancen entsteht ein schönes Gesamtbild, das zum Zurücklehnen und Genießen einlädt. ■ Anzeige

Unser Zuhause ist
nicht zufällig der
schönste Ort der Welt

GANZ SCHÖN JOSKO

DIE SCHÖNEN FENSTER UND TÜREN

josko.com

josko
FENSTER & TÜREN

Natürlich gut Bauen mit Holz.



Natürliche Baumaterialien, ein gesundes Wohnklima und spürbar mehr Qualität, dank innovativer Wandsysteme mit hohem Massivholzanteil. Das ist unser Anspruch an modernes, individuelles Bauen und Leben mit Holz.



www.sonnleitner.de



Rollläden mit Vorbau-Kasten bei einer Terrassentür

Foto: pridannikov/stock.adobe.com

ENTSCHEIDUNGSHILFE

Zweierlei vom Rollladen

Ein Rollladen ist eine Sonnenschutzlösung, die aus einzelnen Profilen besteht und dazu dient, einen Abschluss mit einer Öffnung, wie einem Fenster, zu bilden. Rollläden gibt es in unterschiedlichen Ausführungen.

Unterputz-Rollläden kommen vor allem während der Rohbauphase zum Einsatz. Die Unterputzelemente werden so in den Rohbau integriert, dass die Kästen und Blenden am Ende nicht mehr sichtbar sind. Der Rolladenkasten verschwindet im Mauerwerk und der Rollladen wird eins mit der Fassade. Unterputz-Rollläden punkten insbesondere

mit ihrem geradlinigen und zeitlosen Design. Im Vergleich zu den Unterputz-Rollläden kommen Aufputz-Rollläden vorwiegend bei Sanierungen und Renovierungen zum Einsatz. Die Aufputzelemente werden dabei an die bestehende Fassade direkt über dem Fenster angebracht. Die Montage ist rasch erledigt und weniger kosten- und zeitintensiv als bei Unterputzelementen, die während der Bauphase noch fachgerecht verputzt werden müssen. Aufputz-Rollläden sind eine tolle Möglichkeit, um bestehenden Wohnraum vor übermäßiger Sonneneinstrahlung zu schützen und die Räume zu verdunkeln – auch nachträglich. ■

PHILIPP & KURT WOHNMANUFAKTUR



Natural Kitchen

Natürlichkeit steht hoch im Kurs

Eine Küche in warmer Holzoptik gepaart mit innovativem Smartglas matt und Edelstahl-Griffen, in der es sich ganz natürlich leben und kochen lässt – mehr Wohnlichkeit geht nicht. Die neue Front Aurora Eiche Nachbildung harmoniert bestens mit ruhigen Farbtönen in hell und dunkel, aber auch mit Highlight-Farben aus dem Colour Concept wie Pastellgelb, Curry oder Waldgrün. Ebenfalls spannend: der Materialmix. Die Kombination aus Front in Holzoptik und Systemo Arbeitsplatte in Poblenou matt sorgt für das gewisse Etwas. Die Ergänzung mit der Smartglas matt Front unterstützt das natürliche Wohngefühl. In dezenten Farben sorgt es optisch für Ruhe im Raum und fügt sich harmonisch in das Gesamtbild ein.

Unser Einrichtungsstudio bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Küchenspezialist mit jahrelanger Erfahrung und Knowhow
- Nachhaltigkeit aus der Region
- Ressourcenschonend durch regionale Händler
- Handwerkskunst im kleinen Kreis (eigene Tischlerei)
- Maßgeschneiderte und individuelle Lösungen für ihren Wohnraum
- Vielfältigkeit in der Materialauswahl und professionelle Beratung
- 3D-Visualisierung auf dem Bildschirm für bestes Vorstellungsvermögen und Raumgefühl

Anzeige



Mühlbachgasse 7a
4710 Grieskirchen
Tel: 07248 64007
Mobil: 0664 345 11 01

e-mail:
office@pk-wohnmanufaktur.at
www.pk-wohnmanufaktur.at

Herr Gruber Kurt
Geschäftsführer

BONUS: Energiebonus? Hilfsbonus?

Haushaltsbonus? Startbonus? Ausgleichsbonus?

Als Entgegenkommen für die hohen Preise.

**€ 2.500,- Bonus für eine Einbauküche
ab € 10.000,-**

In Zeiten, wo alles teurer wird, kommt euch die PK-Wohnmanufaktur mit einem großzügigen Bonus entgegen und entlastet eure Haushaltssachen.

Gültig bis 31.01.2023 – Auslieferung bis Dez.2023
(Nicht gültig bei bestehenden Aufträgen)

RENOVIERUNG

Fehler, die man vermeiden sollte

Es ist hinlänglich bekannt, dass es beim Renovieren immer länger dauert und teurer wird, als man zu Beginn dachte. Was die größten Fehler beim Renovieren einer Wohnung sind und was man unbedingt vermeiden sollte.



Wohnungsrenovierung hält etliche Stolperfallen bereit. Foto: Shift Drive/Shutterstock.com

Gerne kann man sich Inspiration aus sozialen Netzwerken holen. Man sollte sich aber nicht von Pinterest- oder Instagram-Posts verführen lassen. Wohnen im Alltag ist mehr als ein Hochglanzfoto. Nicht jeder Boden etwa ist fleckensicher, nicht überall passt eine Glastür hin, nicht immer sind schwarze Möbelfronten eine gute Idee. Besser geht man den eigenen Bedürfnissen nach und passt sie an ein Wohnen im Alltag an. Ein Fehler wäre auch, Bestehendes ein-

fach auszutauschen, wie etwa alte Türen oder Holzeinbauten im Altbau. Zwei Dinge wirken Wunder: hochwertiger Lack und neue Drückergarnituren. Tür und Zarge leicht anschleifen und mit dem Lackroller in zwei Schichten dünn streichen, reicht in fast allen Fällen aus.

Auf keinen Fall sollte man beim Renovieren aber an der falschen Stelle sparen. Bei Werkzeug und

Material würde das nur heißen, am Ende doppelt zu kaufen. Wer einmal mit billigen Schrauben gearbeitet hat, bei denen jede zweite abbricht, oder versucht hat, mit billiger Wandfarbe ein gleichmäßiges Finish zu erzielen, weiß, was gemeint ist.

Apropos Wandfarbe: Nichts ist ärgerlicher als gähnende Leere im Farbeimer auf den letzten Quadratmetern. Daher die Farbmenge

nicht Pi mal Daumen kaufen, sondern vor dem Baumarktbesuch ausrechnen, wie viel man tatsächlich benötigt. Dazu Länge mal Breite nehmen und das Ergebnis mit dem Verbrauch pro Quadratmeter (steht bei beinahe jedem Hersteller auf dem Gebinde) multiplizieren. Da sich die Angaben auf den Produktverpackungen stets auf glatte Wände beziehen und sich die Reichweite bei größeren Oberflächen verringert, addiert man zur Sicherheit etwa 10 bis 20 Prozent Mehrverbrauch hinzu.

Last but not least: Keinesfalls sollte man die Wohngesundheit vernachlässigen. Nicht alles, was im Baumarkt erhältlich ist, ist auch unbedenklich. Welche Produkte man sorgenfrei kaufen kann, erfährt man beim Österreichischen Prüfinstitut für Bautechnik (www.oib.or.at). ■

VORTRAG

„Klimafit Bauen“

HAAG. Die Grüne Ortsgruppe Haag am Hausruck veranstaltet am Donnerstag, 3. November, um 19 Uhr im Mülikoasahof einen Vortrag zum Thema „Klimafit Bauen und Sanieren“ mit Robert Koeppe. Der Eintritt ist frei.



Referent Robert Koeppe

Foto: Koeppe

Koeppe sieht in der Bautätigkeit des Menschen einen der maßgeblichsten Treiber der drohenden Klimakatastrophe. Ein zentraler Faktor sei die Wahl der Materialien. Beton und Stahl seien inhaltlich klimaschädlich, während das Bauen mit biogenen Materialien unter gewissen Umständen sogar positive Auswirkungen haben könne. Im Vortrag beleuchtet er Aspekte von Baumaterialien im Hinblick auf ihre Klimawirkung und umreißt die Rahmenbedingungen, wie naturpositives Bauen und Wohnen gelebt werden kann. ■

HARGASSNER
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT

HYBRIDHEIZUNG

EFFIZIENTE WÄRMEERZEUGUNG AM PULS DER ZEIT

Besuchen
Sie uns auf der
Messe Wels!

agraria

23.-26.11.2022
Messehalle 12
Stand 90

KOMBI- HEIZUNG

STÜCKHOLZ | PELLETS + SOLARKOLLEKTOREN

Kombination aus effizientem, kompaktem Stückholz-Vergaser und modernem, vollautomatischem Pellets-Heizkessel mit hocheffizienten Solarkollektoren zur Warmwasseraufbereitung

UMSTEIGEN Auf Biomasse: umweltfreundlich und CO₂-neutral

PROFITIEREN Kombivarianten für perfektioniertes Heizen

KOMBINIEREN Pufferspeicher / Zubehör / Solarkollektoren

T: +43 (0) 77 23 / 52 74 - 0 | hargassner.com



JUBILÄUM

Genböck Haus: 35 Jahre gscheit bauen mit Holz

HAAG/HAUSRUCK. 2022 feiert das Familienunternehmen sein 35-jähriges Bestehen und damit mehr als 3.500 zufriedene Kunden.

1987 von den Geschwistern Franz und Martin Genböck sowie Helmut und Gattin Ingrid Möseneder gegründet, hat sich das Familienunternehmen aus dem Hausruckviertel von Beginn an auf das Bauen mit Holz in Premium-Qualität spezialisiert und plant und fertigt seither alle Häuser ganz nach den persönlichen Vorstellungen der Kunden. Nach der Pensionierung von Franz und Martin Genböck sind kürzlich neben Helmut Möseneder dessen Neffe Martin Genböck und Tochter Birgit Möseneder in die Geschäftsleitung eingetreten, um gemeinsam die Erfolgsgeschichte von Genböck Haus fortzusetzen. Genböck Haus



Die Geschäftsleitung von Genböck Haus

Foto: Genböck Haus

zählt zu den technischen Innovationsgebern in der Holzbau-Branche und hat sehr viel Know-how aufgebaut, von dem die Kunden beim Bau ihres Hauses profitieren – und das unabhängig von der Größe des Gebäudes – vom mobilen microHOME mit 40 Quadratmetern bis hin zum Büro- und Objektgebäude mit bis zu 2.000 Quadratmetern Wohn- und Nutzfläche. Genböck Haus setzt zusätzlich zu hochgedämmten, energieeffizienten Häusern aus Holz auch in der Produktion auf Energieeffizienz und Umweltschutz. Durch

die PV-Anlagen auf dem Dach der Fertigungshalle produziert Genböck Haus sogar mehr Strom, als für die Produktion der Häuser und den Bürobetrieb benötigt wird. Die gestiegene Nachfrage und die nach wie vor sehr gute Auslastung auch für 2023 beweist, dass Genböck Haus derzeit für seine Kunden die richtige Antwort auf die aktuellen Anforderungen bieten kann. Auch das Betriebsklima kann sich sehen lassen. Viele der rund 90 Mitarbeiter kommen aus der Region und sind bereits seit Jahrzehnten im Unter-

nehmen tätig. Die Geschäftsführung legt viel Wert auf laufende Aus- und Fortbildung. Teamarbeit wird großgeschrieben und alle arbeiten täglich daran, jedem Kunden das ganz persönliche Zuhause zu verwirklichen. Genböck Haus bietet allen Kunden die Sicherheit, die sich Baufamilien wünschen: Projektleiter und Verkaufsberater stehen während der ganzen Bauphase bis zur Schlüsselübergabe als persönliche Ansprechpartner zur Seite. Nach dem Bauen hilft das Team vom Genböck Service Center verlässlich bei Wartung und Reparatur.

Musterhäuser

Erleben lässt sich der Wohlfühlfaktor der Genböck Häuser in einem der Musterhäuser in Haid, Eugendorf, Wien und in Haag sowie im neuen microHOME Poolhaus im Poolpark der Leidenfrost GmbH in Koppl (Salzburg). ■

REICHLUND PARTNER

gscheit
bauen
mit Holz

Mit der patentierten Klimaschutzwand climateSkin und einer optimalen Haustechnik treffen Sie eine nachhaltige Entscheidung - top für das Klima und Ihre Geldbörse.

19. + 20. Nov.
bauinfotag
Firmenzentrale Haag/H.
9 bis 12 Uhr bzw. 13 bis 16 Uhr

Bitte um
Anmeldung bis
17. November
unter info@genboeck.at

GenböckHaus
gscheit bauen

Musterhäuser
Zentrale Haag/H. | Haid | Blaue Lagune
Vösendorf | Eugendorf | Poolpark Koppl
www.genboeck.at

EIN HAUS AUS EDER ZIEGEL.
**FÜRS
LEBEN
GEBAUT.**

Wertbeständig. Nachhaltig. Regional.

Ein Haus aus EDER Vollwertziegel ist ein Schritt in die neue (Wohn-)Zukunft. Durch seine hohe Speichermasse und die Füllung mit Mineralwollflocken sorgt er für ausgezeichnete Wärmedämmung und höchsten Schallkomfort – und bietet das ganze Jahr ein angenehm ausgeglichenes Raumklima. Die EDER Ziegel-Profis beraten Sie gerne – Infos und Kontakt auf eder.co.at

EDER

Zukunft Bauen.

FACHBEGRIFFE

Stromlexikon – kurz und knapp

Begriffe im Zusammenhang mit der Stromrechnung und dem Anbietervergleich fallen für viele Kunden unter Fachchinesisch.

Mit einfachen Erklärungen soll Licht ins Dunkel gebracht werden. Ein Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben.

Abnahmetarif

Für die Einspeisung (daher auch Einspeisevergütung genannt) von Ökostrom in das Stromnetz erhalten Betreiber von Photovoltaik-, Biogas- und anderen Ökostromanlagen eine feste Vergütung von ihrem Energielieferanten.

Abschlagszahlung

Eine in der Regel monatlich zu leistende Teilzahlung der Stromkosten, die unter Vorbehalt der Jahresendabrechnung steht und oft per Lastschriftverfahren vom Konto abgezogen wird.

Arbeitspreis

Das ist der Teil des Energiepreises, den Stromverbraucher pro Kilowattstunde (kWh) an den Stromanbieter bezahlen. In der Regel setzt sich der Energiepreis in Österreich über einen Arbeitspreis und eine monatliche Grundpauschale zusammen.

Bezugstarif

Der Bezugstarif ist das Produkt an Stromlieferung, das Kunden für eine begrenzte oder unbestimmte Vertragszeit in Anspruch nehmen.

Blindleistung

Blindleistung oder Blindstrom ist die elektrische Energie, die an den Verbraucher geliefert, aber nicht – im Unterschied zur Wirkleistung – genutzt wird. Blind- und Wirkleistung ergeben zusammen die gesamte Leistung.

Doppeltarifzähler

Ein Zähler, der den verbrauchten Strom mithilfe von zwei Zählwerken bemisst. Das Messgerät ist die Voraussetzung zur Ausnutzung von Hoch- und Nie-

dertarifen. Da Niedertarife wie Nacht- oder Wärmepumpenstrom zu günstigeren Preisen als Hochtarife abgerechnet werden, müssen beide Tarife getrennt gezählt werden.

Grundgebühr/-pauschale

Das ist der Teil des Energiepreises, den Stromverbraucher monatlich oder jährlich als Festpreis und unabhängig vom Stromverbrauch an ihren Stromanbieter bezahlen. In der Regel setzt sich der Energiepreis in Österreich durch die Grundpauschale und den Arbeitspreis zusammen.

Hochtarifzeit (HT)

Das ist der Zeitraum, an dem der größte Energiebedarf besteht und der somit nicht für günstige Niedertarife beziehungsweise unterbrechbare Leistungen wie Nacht- oder Wärmepumpenstrom genutzt werden kann.

Indexgebundener Stromtarif

Das ist ein Stromtarif, der je nach Stromanbieter quartalsweise oder sogar monatlich an die Preisentwicklung am Strommarkt angepasst wird. Der Kunde kann damit direkt Kursrückgänge ausnutzen, andererseits muss er auch mit starken Preiserhöhungen durch Kurssprünge rechnen.

Jahresverbrauch

Der Jahresverbrauch kennzeichnet den Verbrauch an Energie in Kilowattstunden (kWh) pro Messanlage innerhalb eines Jahres. Der Jahresverbrauch liegt für einen österreichischen Durchschnittshaushalt laut der nationalen Energieagentur E-Control zurzeit bei 3.500 kWh.

Lastprofil

Das Lastprofil ist eine Kurve, die die bezogene Stromleistung in einem zeitlichen Verlauf in Watt anzeigt. In der Regel stellt das Lastprofil dar, wie sich die Energienutzung von Verbrauchern über den Tagesverlauf (von 0 Uhr bis 24 Uhr) verteilt.

Messentgelt

Zum Messentgelt zählen Kosten,



Das kleine Stromlexikon bringt Licht ins Dunkel der Fachbegriffe.

die Netzbetreiber für die Errichtung und den Betrieb des Stromzählers wie auch für die Eichung und Datenauslesung des Messgerätes veranschlagen. Je nach Messleistung muss eine unterschiedlich hohe Gebühr bezahlt werden.

Nachtstrom

Der Nachtstrom ist eine günstige, unterbrechbare Leistung und Teil der Niedertarife, der nur nachts zwischen 22 Uhr abends und 6 Uhr morgens zur Verfügung steht. Zur Nutzung dieses Tariftyps benötigt man einen Zweizeit- oder Doppeltarifzähler, damit der Netzbetreiber die Haupt- und Nachttarife gesondert abrechnen kann.

Netzentgelt

Hier handelt es sich um das Gesamtpaket aller einmaligen und monatlichen Tarife, die Stromkunden für den Ausbau und die Instandhaltung der Energieinfrastruktur an den Netzbetreiber entrichten müssen. Dazu gehören die einmalig zu zahlenden Netzbereitstellungs- und Netzzutritts tarife wie auch die monatlich zu entrichtenden Netznutzungs- und Netzverlustgebühren.

Smart Meter

Smart Meter ist der englische Begriff für intelligenten Stromzähler, auch bekannt unter digitaler Stromzähler. Im Unterschied zum

konventionellen Stromzähler leitet der Smart Meter im 15-Minuten-Takt das Verbrauchsverhalten der Stromkunden an den Netzbetreiber weiter, sodass dieser dem Konsumenten einen verbrauchsabhängigen Stromtarif berechnen kann. Wer viel Strom nachts verbraucht, bezahlt somit direkt einen günstigen Niedertarif. Ein Zweistromzähler ist also für die Nutzung von Nachtstrom nicht mehr notwendig.

Zählpunktbezeichnung

Das ist eine 33 Stellen lange, alphanumerische Zahlenreihe, die der Netzbetreiber für den Stromzähler zu Identifizierungszwecken festlegt. In Österreich beginnt diese mit der Landeskennung AT, gefolgt von der sechsstelligen Kennzahl des Netzbetreibers, der vierstelligen Postleitzahl und der individuellen 20-stelligen alphanumerischen Kennung. Die Zählpunktbezeichnung findet sich auf der Stromrechnung, dem Stromliefervertrag und im Netzzugangsvertrag. Weiters kann die Zählpunktnummer direkt beim zuständigen Netzbetreiber erfragt werden.

Zählernummer

Die 20-stellige, individuelle, alphanumerische Kennzahl bildet den Abschluss der Zählpunktbezeichnung. Diese muss in der Regel beim Anbieterwechsel angegeben werden.

EINFACH UND SCHNELL ENERGIE SPAREN

Ein Wipro-Partner ist immer in Ihrer Nähe

Energiesparen ist das große Thema der Zeit und es gibt dafür ganz einfache Lösungen, an die man beim Renovieren und Sanieren nicht sofort denkt – Türen und Dachbodentreppen. Sie sind es, welche die Wärme im Haus halten, wenn sie dafür gemacht sind. So wie die High-Tech-Produkte von Wipro, da ist alles Handarbeit.

Die Wipro-Dachbodentreppen „Klimatec 160“ hat einen sehr guten Dämmwert. Sie wurde vom Passivhaus Institut Darmstadt für das arktische Klima geprüft und ausgezeichnet. Es entweicht keine warme Luft über den Dachboden. Kein Schimmel, kein Kondensat. Mit dem Geld, das man sich im Laufe der Zeit durch die Heizung erspart, hat man sich schon die neue Dachbodentreppen finanziert.



Nun zu unseren hochwertigen Türen - Das Wipro Türen Portfolio ist nicht nur technisch ausgereift, es gibt unendliche Vielfalt. Für jeden Geschmack ist etwas dabei! Die „Limited-Editon“ in Top-Qualität zu einem fairen Preis, so wie Sie es sich wünschen.

Weiters fertigen wir Türen im top-modernen Look mit abgerundeten Ecken und ganz trendige Lofttüren. Viel Glas mit schwarzen Verstrebungen, die man noch dazu individuell gestalten kann. Viele Türen gibt es auch „slim“ und „flat“. Die Türen schmiegen sich richtig in die Wand hinein und werden eins mit dieser.

Türblatt, Zarge und Mauer bilden eine plane Fläche Minimalismus pur. Design und Qualität sind das Ergebnis von Tradition und Erfahrung. Wipro ist ein Familienbetrieb im Mühlviertel, wo der Handschlag noch zählt! Ihr Wipro-Partner ist immer in Ihrer Nähe.



Einfach unter www.wipro.com/tuerenfachhandel das Formular ausfüllen und schon werden Sie bestens beraten. Oder Sie besuchen uns direkt im Wipro-Türenerlebnisdorf in Vorderweißenbach.

Anzeige



Gerne können Sie auch einen Beratungstermin direkt vereinbaren.

Wipro GmbH,
Gewerbestraße 2
A-4191 Vorderweißenbach
Tel: +43 (0)7219/7004-0
E-Mail: info@wipro.at

Qualität aus Österreich seit 1955.

RENOVIEREN & SANIEREN MIT WIPRO-TÜREN



Wipro GmbH | Gewerbestraße 2 | 4191 Vorderweißenbach | Österreich



WOHNTIPPS

Kleine Änderungen, große Wirkung

Nicht immer will oder kann man die Wohnung neu einrichten, so sehr man sich eine Veränderung auch wünscht. Oft lassen sich aber schon mit kleinen Veränderungen große Wirkungen erzielen.

Farben beeinflussen nicht nur unser Befinden, sie geben Räumen auch Atmosphäre.

Eine Wand oder die Decke

Wer weder Zeit noch Geld hat, um einen Raum völlig neu auszumalen, erzielt schon mit der Farbgestaltung einer einzelnen Wand oder noch besser des Plafonds ein gänzlich neues Raumgefühl. Die Wirkung ist immens: Dunkle Töne machen den Raum zur Bühne, mit leuchtendem Gelb wirkt er wärmer, Graublau schafft ein Gefühl wie unterm

Himmelszelt. Und der allergrößte Vorteil: der geringe Aufwand beim Streichen. Außer den Ecken muss man nichts abkleben und sogar die Möbel können stehen bleiben.

Ton in Ton

Wer schon beim Streichen ist, sollte sich fragen, warum er nicht gleich auch noch Türzargen, Lichtschalter, Fußleisten, Heizkörper und Kassettierungen in der Lieblingsfarbe lackiert. Der Mono-Look kaschiert unansehnliche Einbau-Details und ist ein guter Trick, um Räumen mehr Klasse zu verleihen – so wirkt zu Weiß und hellem Holz etwa zartes Altrosa très chic. Apropos Farbe: Wenn das Budget eine neue Couch nicht erlaubt, könnte man sich mit einem Neubezug in anderer Farbe behelfen. Noch einfacher und kostengüns-

tiger bringen neue Kissen einen frischen Look ins Wohnzimmer.

Mehr Raumtiefe

Klug platzierte Spiegel simulieren Raumtiefe und schaffen eine gefühlte Vergrößerung des Raumes. Sie reflektieren das Licht und sorgen so für Helligkeit. Kostengünstige Veränderungen lassen sich auch mit dem Auswechseln von Knäufen, zum Beispiel in der Küche, erzielen. Je nach Ausführung und Material verleihen sie dem Herz der Wohnung Glamour, Strenge oder Natürlichkeit. Noch einen Tipp zur Küche: Am besten verbannt man alles Unansehnliche und schafft mit Accessoires wie einer schönen Pumpflasche anstelle der Spülmittelflasche oder einer klassischen Spülbürste statt der grüngelben Schwämme ein schickeres Ambiente.



Kerzen sind DIE Stimmungsmacher.

Last but not least: In der Weltrangliste der Stimmungsmacher rangieren Kerzen unumstößlich auf Platz eins. Zu einem kuscheligen Herbstabend mit Buch und einer heißen Tasse Tee oder zu einem herbstlichen „Dinner for two“ gehören sie einfach dazu. Also unbedingt für entsprechenden Vorrat sorgen. ■

WINTERGARTEN

Aufglasmarkisen

Wintergärten eröffnen die Möglichkeit, Outdoor-Feeling zu genießen, selbst wenn der Wettergott es nicht mehr so gut mit uns meint. Doch auch die Herbstsonne hat große Kraft. Deshalb lohnt sich eine Aufglasmarkise, die dafür sorgt, dass sich der Wintergarten nicht zu sehr erwärmt. ■



Aufglasmarkise für Wintergärten

BALKONE UND ZÄUNE AUS ALUMINIUM UND GLAS

Leeb
BALKONE ZÄUNE

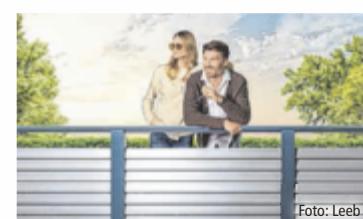


Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

EUROPAS NUMMER EINS

Balkone, Zäune aus Alu und Glas von Leeb

ÖÖ/NÖ. Designprodukte in High-End-Qualität vom Marktführer machen jedes Zuhause zum Hingucker und sind nahezu wartungs- und pflegefrei.



Neuer Balkon, neues Lebensgefühl!

Mit einem individuell ausgelegten Balkon, Anbaubalkon, Zaun, Sichtschutz, Sommergarten oder einer Terrassenüberdachung aus hochwertigem Aluminium und Glas von Leeb beginnt ein ganz neuer Lebensabschnitt. Die Leeb-Berater stehen bei einer kostenlosen Vor-Ort-Beratung mit viel Erfahrung und Know-how zur Seite und helfen dabei, die optimale Lösung zu finden. Auf einer detailgenauen 3D-Planung sieht man das Endergebnis schon vorab. Ein Qualitätskriterium bei Alu-Produkten von Leeb stellt

die patentierte hochwetterfeste, schmutzabweisende und kratzfeste Alu Comfort Plus-Beschichtung dar, die alle Vorteile in sich vereinigt. Diese garantiert enorme Witterungsbeständigkeit und dauerhafte Schönheit. ■

Anzeige

Jetzt kostenlosen und unverbindlichen Vor-Ort-Termin vereinbaren. Gratishotline und Katalogbestellung unter Tel. 0800/202013 oder www.leeb.at

i

ERNEUERBARE ENERGIE

Brennholz gefragt wie selten zuvor

ÖÖ. Die Holzpreise liegen nach den Jahren mit massivem Borkenkäferbefall wieder auf einem höheren Niveau, allerdings ist das Marktgeschehen schnellerlebiger geworden: Preise gehen relativ schnell nach oben und genauso schnell wieder nach unten.

Am Sägerundholzmarkt herrscht momentan nach einigen Schwankungen wieder ein ähnliches Preisniveau wie im Jänner dieses Jahres. Der Industrie- und Energieholzmarkt kennt seit Monaten nur eine Richtung: nach oben. Lagen die Preissprünge im ersten Halbjahr eher im Bereich von plus fünf bis zehn Euro je Atrotonne (Tonne absolut trockenes Holz), nahm der Markt in der zweiten Jahreshälfte an Fahrt auf



Brennholz ist durch die angespannte Lage am Energiemarkt gefragt wie selten zuvor und entsprechend teurer geworden.

Foto: LK Oberösterreich

und es gab Preisanhebungen im Bereich von 15 bis 30 Euro pro Atrotonne.

War Biomasse für energetische Zwecke zu Zeiten der Borkenkäferkatastrophe Massenware und Material von minderwertiger

Qualität kaum verkäuflich, hat sich die Situation um 180 Grad gedreht. Durch die angespannte Lage am Energiemarkt dominiert mittlerweile Holz als Brennstoff (Hackgut, Pellets, Brennholz, Sägespäne etc.) die Preise. Schon das

Ausgangsmaterial für Brennholz, nämlich Energie- beziehungsweise Faserholz, ist im Preis massiv gestiegen. Wird in die Weiterveredelung zu ofenfertigem Brennholz investiert, muss das Holz abgelängt, aufgespalten und auf ofentaugliche Scheiter eingekürzt werden. Neben Kosten für die eigene Arbeitskraft sind Maschinenstunden für die eingesetzten Geräte zu bezahlen. Die zweite Ursache für den Preisanstieg ist, dass Brennholz nicht von heute auf morgen verfügbar ist. Damit es einen entsprechenden Heizwert hat und energieeffizient nutzbar ist, braucht man vor allem trockenes Ofenholz. Dieses benötigt aber Zeit, um zu trocknen, was vor allem im Sommer geschieht. Das bedeutet, dass heute produziertes Brennholz frühestens im Winter 2023/24 verheizt werden kann. ■



Gemeinsam in die Zukunft

- Grünbach
- Oberneukirchen
- Steyr
- Reichenau
- Putzleinsdorf
- Haibach
- Und viele weitere Neubauprojekte!

Schauen Sie vorbei unter:
www.lebensraeume.at



Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Lebensräume
Handel-Mazzetti-Straße 1, 4021 Linz
Tel.: 0732 / 69 400 - vertrieb@lebensraeume.at
www.lebensraeume.at



Mein...
**Unser
Zuhause
mit allem
Drum und
Dran.**

Lebensräume 
DIE WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT SEIT 1909



Traumraumplaner

Wohnräume verwirklichen. Sie wünschen sich ein Zuhause wie vom Innenarchitekten geplant? Die Traumraumplaner von XXXLutz unterstützen Sie bei der Verwirklichung.

Der Weg zu Ihrem Wohntraum mit den XXXLutz Traumraumplanern geht über folgende drei Schritte:

1 Terminvereinbarung:

1 Vereinbaren Sie einen Termin für ein unverbindliches Beratungsgespräch und profitieren Sie vom Know-how der

XXXLutz Experten. Schicken Sie dazu einfach eine E-Mail an: beratung@traumraumplaner.at oder rufen Sie unter folgender Nummer an: +43 664 625 21 67.

2 Individuelle Beratung und Planung:

Im persönlichen Gespräch erörtern die XXXLutz Traumraum-

planer Ihre Wohnsituation unter Berücksichtigung der Raumstimmung, der Anschlüsse, des Lichteinfalles, der Zugangssituation etc. und erarbeiten mit Ihnen ein Konzept zur Realisierung Ihrer Traumräume. Die Experten konzipieren maßgeschneiderte Einrichtungslösungen – visualisiert anhand von 3D-Plänen – und begleiten und unterstützen Sie während der gesamten Projektumsetzung.

3 Umsetzung und Finalisierung:

Nach der Planungsphase und Kostenevaluierung – erst dann, wenn alle Ihre Wünsche zu 100 % erfüllt wurden – wird die Theorie in die Praxis umgesetzt: Die XXXLutz Traumraumplaner kümmern sich um einen rei-

bungslosen Ablauf, die Koordination der Auftragsabwicklung und ein einwandfreies Ergebnis.





Herbert Ablinger (2. v. l.) stößt mit den Gästen auf seinen 50er an. Foto: H. Grininger

GEBURTSTAG

Bezirksoberhaupt der Feuerwehr ist 50

PEUERBACH/ST. GEORGEN.

Bezirks-Feuerwehrkommandant Herbert Ablinger aus St. Georgen feierte in Peuerbach seinen 50. Geburtstag. Ein runder Geburtstag gehört gebührend gefeiert und so folgten 200 Gäste der Einladung ins Melodium – darunter auch zahlreiche Ehrengäste. „Danke für eure persönliche Zeitspende, die ihr mir

heute gebt. Das ist das größte und schönste Geschenk heute für mich“, so der Oberbrandrat in seinen Grußworten, der sich über jeden einzelnen Gast sehr gefreut hat. Nach bewegenden Worten des Bezirksfeuerwehrkommandos und einigen Spielchen wurde bei Speis und Trank mit dem Jubilar bis in die Morgenstunden gebührend gefeiert. ■

VORTRAG

Ungleiche Belastung

GRIESKIRCHEN. Daran denken, Planen, Organisieren und Umsetzen – den Großteil des sogenannten Mental Loads in der Familie tragen Frauen.

Wer den Mental Load trägt, fühlt sich ständig verantwortlich: dafür, dass der Kühlschrank gefüllt ist oder die Kinder zum Arzttermin kommen. Den Großteil des Mental Loads tragen Frauen, auch wenn sie erwerbstätig sind. Das führt zu Dauerbelastung und weniger Chancen im Beruf. Im Vortrag werden die Auswirkungen auf die Beziehung aufgezeigt und erklärt, wie gleichberechtigte Elternschaft gelingen kann: Donnerstag, 17. November (13 Uhr, online). Anmeldung: fbz.grieskirchen@arbeit-b7.at. Barbara Schrammel und Lena Neuber sind Beraterinnen bei Frauen*beraten Frauen* in Wien. ■



Lena Neuber und....

Foto: Martin Jordan



...Barbara Schrammel beraten. Foto: privat

Hochzeitsausstellung

**12.-13.
NOVEMBER**

Ort im Innkreis
10 – 17 Uhr

FUSSL
Happy Day

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 2. November

ab 19:50 Uhr Fische – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Venen, Unterschenkel**

Günstig: Pflege von blühenden Zimmerpflanzen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen, Sommer-sachen verstauen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gar-tenarbeiten

DO 3. November

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen**

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; kranke Gehölze zurückschneiden; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

Ungünstig: Haare schneiden und waschen; Obstbäume ausschneiden; Malerarbeiten

FR 4. November

aufsteigender Mond – Siehe gestern

SA 5. November

bis 00:10 Uhr Fische – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren**

Günstig: Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägewerk schneiden; Butter rühren; gute Wirkung von Medikamenten

Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

SO 6. November

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren – Siehe gestern****MO 7. November**

bis 06:17 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln**

Günstig: bei guter Witterung Garten winterfest machen; noch Bäume und Ziersträucher pflanzen; umsetzen und umtopfen; Komposthaufen bearbeiten; Brennholz einlagern; Fußböden trocken reinigen; Zwischendüngung von Zimmerpflanzen; Zahnbefall bekämpfen; Massagen; Entspannungsübungen; Familienangelegenheiten

Ungünstig: Brot backen, körperliche Anstrengungen

DI 8. November

Vollmond im Zeichen Stier um 12:05 Uhr – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln**

Günstig: Siehe gestern, zusätzlich Quellen suchen und fassen; Mist, bzw. Gülle ausbringen; bester Hochzeitstag

MI 9. November

ab 14:40 Uhr Zwillinge – aufsteigender M.

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln**

Günstig: Erdarbeiten im Garten, auch mit Kompost; Holzarbeiten, auch fällen; gründlicher Hausputz; Malerarbeiten; Schuhe putzen; Hühneraugen behandeln; Tiefenreinigung der Haut; Familienfeste; Hochzeit; Erfolg in Geldangelegenheiten

Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlung

DO 10. November

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**

Günstig: Rückschnitte bei jungen Obstbäumen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten; Festlichkeiten, verreisen

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

Den aktuellen Mondkalender
finden Sie auch unter
tips.at/mondkalender



Versteigerung der Woche

2 Tandemflüge und Diplomlehrgang Mediation

**Anbieter & Gewährleistungspflicht:**Ing. Thomas Turner, Msc
Hirschgasse 1 | 4020 Linz
www.mit-austria.at

Diplomlehrgang Mediation

Sie professionalisieren mit dieser Ausbildung Ihre Führungs- und Konfliktlösungskompetenz. Die Ausbildung umfasst nach dem ZivMediatG einen theoretischen und praktischen Teil in der Dauer von 3 Semester und gliedert sich in 10 Module. Vorzugsweise finden die Module Fr. 17:00 Uhr bis So. 14:00 Uhr statt. Im Gesamten umfasst die Ausbildung 365 Stunden. Start: 09.12.2022 - 10:00 Uhr

€ 2.745,-

Mindestgebot

Preis beim Anbieter: € 5.490,-



**Sparen
Sie bis zu
50%**



Die Versteigerung
endet am Sonntag,
06.11.2022,
um 20 Uhr.



**Infos zu
den Produkten
auf www.tips.at/versteigerung**



€ 80,-

Mindestgebot

Gutschein im Wert von: € 159,-

Anbieter & Gewährleistungspflicht:Tandemflug Salzkammergut
Konrad-Lesiak-Platz 5/1 OG | 5340 St. Gilgen
Tel: +43 699 108 717 98 | www.tandemflug-salzkammergut.at

KONZERT

Die Wögerers

ASCHACH. Vier Mitglieder der Familie Wögerer musizieren am Samstag, 5. November (20 Uhr) gemeinsam auf Einladung des Kulturvereins Spektrum in der Alten Tischlerei am Schopperplatz. Andrea, Martin, Cornelia und „Miss Brun Pun“ lassen die Zuhörer teilhaben an ihrer Leidenschaft und musikalischen Kunst in beeindruckender Vielfalt.

Der klassische Teil in Solo- bis Triobesetzung mit Klavier, Klarinette und Gesang spannt einen Bogen von Wolfgang Amadeus Mozart, Louis Spohr, Robert Schumann bis Sergej Rachmaninow. Im modernen Teil präsentiert Miss Bun Pun Songs quer durch den Jazz-Rock-Pop-Hip-hop-Gemüsegarten.

Karten gibt es bei Ö-Ticket oder in den Sparkassen. Reservierungen: 0699 1119 6979 ■



Der Hofkirchner Martinimarkt besticht durch das Kunsthandwerk, das angeboten wird.

Foto: Gerhard Schrödl

MARTINIMARKT

Kunst und Kulinarik

HOFKIRCHEN. Der ganze Ort hilft zusammen, wenn am Samstag, 5. November (10 bis 18 Uhr) und am Sonntag, 6. November (9 bis 16 Uhr) der Verein ProNahversorger wieder für den Martinimarkt die Pforten öffnet. Über 70 Aussteller präsentieren in der Aula und in den Turnräumen der Mittelschule ihre Handwerks-

künste. Glaskunst, Keramik, Klosterarbeiten, Krippen, Blumen und vieles mehr gibt es zu bestaunen und zu kaufen. Die OÖ. Kinderkrebshilfe verkauft Selbstgemachtes für den guten Zweck. Auch allerhand kulinarische Genüsse, von Sauer bis Süß, warten auf die Besucher des Marktes. ■

SPIELRAUM

Attwenger

GASPOLTHOFEN. Mit ihrem neuen Album im Gepäck machen „Attwenger“ Station am Samstag, 5. November (20.15 Uhr) im Spielraum. Sie wollen mit „drum“ einmal mehr beweisen, dass sie die unnachahmlichste Band zwischen Linz und Übersee sind. Auch 30 Jahre nach dem Debüt bleiben sich Markus Binder (Schlagzeug, Stimme) und Hans-Peter Falkner (Akkordeon, Stimme) mit einsilbigen und zweideutigen Albumtiteln sowie wortreichen Lyrics treu.

Ihr Jonglieren mit der Mundartsprache und ihr Sprachwitz sind ausgefeilter denn je. Musikalisch lassen packende elektronische Loopschleifen aufhorchen. Die obligatorisch ultraschnellen Polka-Rhythmen, die als Attwenger-Charakteristika in die Musikannalen eingehen werden, dürfen auch nicht fehlen. ■



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Leben.

WIR HELFEN! HELPEN SIE UNS HELFEN!

EF/GR

Mag. Monika Hartl &
Mag. Bettina Plöckinger
0732 / 77 77 56
beratung@krebshilfe-ooe.at
Pia Wildfellner (Ernährung)

Alle Angebote der Krebshilfe OÖ sind für Erkrankte und deren Angehörige **anonym und kostenlos**. Damit das auch in Zukunft so bleibt, hoffen wir auf Ihre Unterstützung. Danke!



14x
IN OÖ!



UNSERE SCHWERPUNKTE



Psychologische
Begleitung



Ernährungs-
beratung



Sozialrechtliche
Beratung



Medizinische
Beratung



Vorsorge-Seminare
& Veranstaltungen

Ihre Spende macht's möglich!

Die Arbeit und das Angebot der Krebshilfe OÖ wird rein durch Spenden finanziert.



◆ RLB OÖ: AT66 3400 0000 0103 9890

Österr. Krebshilfe OÖ
Harrachstraße 15, 4020 Linz
+43 (0)732 / 77 77 56
office@krebshilfe-ooe.at
ZVR 983131317

krebshilfe-ooe.at

tv1.at



OBERÖSTERREICH

Neuer
Satelliten-
Sendeplatz ab
15.11.2022

Jetzt Sendersuchlauf starten
TV1 OOE Neu

Satellit: Astra digital 19,2 Grad Ost |
Frequenz: 12.692 MHz | Polarisation: Horizontal
Modulation: DVB-S (QPSK) | Symbolrate:
22.000MSymb FEC: 5/6 | ORS Transponder: 117



Nächtliches Aufwachen? Dieser Spray wirkt!

Sie wälzen sich nachts oft schlaflos im Bett? Sobald Sie einmal aufgewacht sind, schaffen Sie es kaum mehr, wieder einzuschlafen? Immer mehr Schlafmittel versprechen hier Hilfe – doch die richtige Wahl ist entscheidend. Besonders ein Spray überzeugt Betroffene hier sichtlich.

Österreich schläft schlecht – das zeigen auch Untersuchungen deutlich: Mehr als die Hälfte der Erwachsenen hat Probleme mit dem Einschlafen, noch häufiger sind jedoch Schwierigkeiten beim Durchschlafen.¹ Wie so oft spielt der Kopf hier eine große Rolle. Denn wenn Stress und Sorgen uns tagsüber belasten, machen sich diese oft auch noch nachts bemerkbar. Was ansonsten nur eine kurze, kaum merkbare Wachphase ist, wird dann schnell zum unruhigen Herumwälzen und dem vergeblichen Warten auf ein erneutes Einschlafen. Betroffene verfügen hier in der Apotheke über eine reiche Auswahl an natürlichen Schlafhelfern – doch wirken alle gleich gut?

Darauf schwören Anwender
Besonders Schlafsprays mit dem Schlafbotenstoff Melatonin stehen bei den Anwendern aktuell hoch im Kurs. Gerade bei nächtlichem Aufwachen eignen sich diese gut, da man im Gegensatz zu Tabletten kein Glas Wasser holen muss, um sie einzunehmen. Eine Innovation sticht hier besonders hervor: der Dr. Böhm® Ein- und Durchschlaf Spray. Er hat sich innerhalb von nur drei Monaten nach seiner Einführung zur Nr. 1 am Markt entwickelt.²

Effektive Spezialformel
Doch was steckt dahinter, dass Apotheker wie auch Anwender so überzeugt sind? Dr. Albert Kompe, Entwicklungsleiter bei Dr. Böhm®, hat die Antwort: „Wir kombinieren das schlaffördernde Melatonin zusätzlich mit dem beruhigenden Hopfen-Extrakt Xanthohumol. Diese beiden Wirkstoffe haben wir in pflanzlichem Öl gelöst, was für eine schnelle Aufnahme sorgt und die Anwender schneller wieder einschlafen lässt.“

¹Blume, Christine, et al. "How does Austria Sleep?" Self-reported Sleep Habits and Complaints in an Online Survey. OSF Preprints, 24 May 2019. Web: ²Apothekenabsatz Schlafmittelmarkt 13A32, sonstige Formen lt. IQVIA Österreich OTC Offtake Mai-Juli 2022

Anzeige

-20%
Rabatt



Rabattgutschein für alle Ein- und Durchschlaf Produkte von Dr. Böhm®. Gültig im November 2022 in teilnehmenden Apotheken.

SPEED-DATING

In fünf Minuten die große Liebe finden

GRIESKIRCHEN. Wer möchte sich neu verlieben und in fünf Minuten vielleicht den Partner fürs Leben finden?

Abseits Online-Dating-Apps geht das Speed-Dating in Grieskirchen einen der traditionellen Wege: das persönliche Kennenlernen. Für den Termin am 11. November werden noch weibli-

che Teilnehmerinnen in der Altersklasse von 25 bis 36 Jahren gesucht – also noch schnell anmelden und die große Liebe finden. ■

Speed-Dating Grieskirchen

Freitag, 11. November,
Anmelden unter
Speed.Gr@outlook.com



Foto: Copteranansakj/stock.adobe.com

Besonders weibliche Teilnehmerinnen sind gefragt, sich für das Speeddating zu melden.

SPATENSTICH KALLHAM

Kleinwohnanlage

KALLHAM. Bis Ende 2023 werden in Kallham fünf Eigentumswohnungen und zwei exklusive Penthousewohnungen in Ziegel-massivbauweise errichtet.

Am 14. Oktober wurde die Baustelle in Anwesenheit der Kallhamer Bürgermeisterin Helga Witzmann, Vertreter des Gemeindevorstands Martin Scharinger, Projektleiter Ing. Kurt Schlattinger und Bauleiter Richard Jahn mit einem Spatenstich feierlich eröffnet. Der Bahnhof Neumarkt-Kallham und der Marktplatz von Neumarkt sind

in wenigen Minuten zu Fuß von der neuen Kleinwohnanlage aus erreichbar. Die Wohnungen mit Wohnflächen von 75 bis 100 Quadratmeter eignen sich durch ihre unterschiedlichen Größen für einen modernen Kleinhauptsatz bis hin für Familien mit Kindern. Großzügige Terrassen, Balkone und Eigengärten vergrößern den Lebensraum. Es sind noch eine Eigentumswohnung mit drei Schlafzimmern und zwei außergewöhnliche Penthousewohnungen frei. ■

Anzeige

Ing. Kurt Schlattinger
Tel.: 07614 71797 | etzi-wohnbau.at



Foto: ETZI-Wohnbau

V. I.: Kurt Schlattinger, Helga Witzmann, Martin Scharinger und Richard Jahn



DIE HANDSCHUHMARKE
AUS ÖBERÖSTERREICH
FÜR DIE GANZE FAMILIE



RIESENAUSWAHL UND
TOP BERATUNG IN
UNSEREM VERKAUFSHOP

Öffnungszeiten Verkaufsshop:
Montag - Donnerstag: 09:00 - 16:30 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr



ESKA Lederhandschuhfabrik Ges.m.b.H. & Co KG
Am Thalbach 2 | 4600 Thalheim bei Wels
office@eskagloves.com | www.eskagloves.com



@eskagloves



Esko Gloves



Eska Gloves



Tips
Reisen

MADER  REISEN

Nostalgische Salonzugreise

Advent in Opatja



Fotos: Mader Reisen, iStock, Reinhold Oberegger

Reisetermin
8.-11.12.2022

Sonderzug
ab/bis Linz

Preis pro Person
ab € 769,-

Erleben Sie einen wunderbaren Advent am Meer und eine märchenhafte Atmosphäre in Opatija. Spazieren Sie durch die festlich dekorierte Stadt und verbringen Sie einen unvergesslichen Weihnachtsurlaub am Meer.

- 1. Tag:** Anreise an die K&K Küste nach Opatja
- 2. Tag:** KRK, Klosterinsel Košljun und Weinverkostung oder Tagesausflug Trüffelsuchen
- 3. Tag:** „Reise in die Vergangenheit“ nach Kastav, Mosenice, Moscenicka, Draga und Hum
- 4. Tag:** Markt von Rijeka und Heimreise

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Nostalgie Sonderzugreise Linz - Opatja - Linz
- Reservierter Sitzplatz im Salonwaggon
- 3x Nächtigung inklusive Frühstück in einem 4* Hotel in Opatja
- 2x Buffet Abendessen, 1x im Restaurant Evergreen
- WLAN im Hotel inklusive
- Geführter Stadtrundgang Opatja
- Tagesausflug „Reise in die Vergangenheit“
- Markt von Rijeka
- Reisebetreuung ab/bis Linz

Alle Infos zur Reise auf tips.at/leserreise

BERATUNG & BUCHUNG www.tips.at/leserreise oder direkt
bei Mader Reisen: Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzer Straße 11, 4223 Katsdorf

Jetzt buchen
unter 07235 88000 oder
office@maderreisen.at

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Firma Hartmann kauft: hochwertige Pelze, Schmuck, mech. Uhren, Bernstein, Bilder, Kleinkunst, Porzellan, Münzen, Bleikristall, Näh-Schreibm. RONNY-HARTMANN.AT, **0650 5849233**



gerhard-hartmann.com kauft: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Teppiche, Kleinkunst, alte Spiritusen, Anglerbedarf. 0650-2352637

Hartmann kauft von privat, Schreib- u. Nähmasch., Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Münzen, Uhren, Teppiche, Silberartikel, Bilder. Anrufe auch am Wochenende **0681-84830358** www.hartmannkauf.at

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

© Philip Hübler

	4	5		2	
8	4	7			1
1			6	7	
	7			1	
5	3			6	2
	9			7	
	3	9			6
8			2	5	9
1			8	2	

Sudoku

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre:

Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Flohmarkt

Hausflohmarkt am 4. und 5. November von 8.00 bis 16.00 Uhr in Pollham, Klein-gerstdoppl 11. Altes und Uraltes an Möbel, Werkzeug, Bücher, religiöse Bücher, Geschirr, landwirtschaftliche Geräte... Anna Offenzeller 0664 8733993

Garten

Anspruchsvolle Gartenpflege, Minibagger, Neugestaltung v. qualifizierten FACHBETRIEB

www.sawi.at

0676-4619106

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe. 0670 6061052

Gartenpflege, Baum-, Strauch- und Heckenschnitt, 0699-11343288.

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

Geschenke



BALLOONFAHREN - DIE GE-SCHENKIDEE! 07252-73473

www.ballonfahren.com

Hausbau/Baustoffe

Pflasterungen aller Art 0660-9501491

Heirat

Elisabeth, 61 J., eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, ein gemütliches Zuhause schätzt, die Kumpel, Freundin, aber auch eine sinnliche und erotische Geliebte sein kann. Dein Anruf könnte unser Glück sein.

Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Von Taschen über Antiquitäten bis hin zum Gebrauchtwagen. - Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf marktplatz.tips.at

ERFOLGREICHER KAUF-MANN 56/185

schlank, sportlich, vielseitig interessiert sucht die Frau mit der er Hand in Hand durchs Leben gehen möchte. Christian ist ein charmanter Mann, der ei. Frau mit Wertschätzung begegnet, mit ihr lachen u. sie verwöhnen möchte. Agentur Julia

0664-2201555

HÜBSCHE VERENA 71/1,60

ei. schlanke Krankenpflegerin i. P., offen & liebvolle sehnt sich nach Geborgenheit u. ei. gemeinsamen Alltag mit ihrem treuen Partner. Bist du das? Dann melde dich bitte gleich bei Agentur Julia

0664-2201555

www.partneragentur-julia.at

Manuela, 55 J. Ich möchte wieder gemeinsam frühstücken, im Bett nicht ins Leere greifen, Leidenschaft spüren. Mein schönstes Weihnachtsgeschenk wäre ein ehrlicher Mann, gerne bis ca. 67 J., mit viel Gefühl.

Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.

SENIORENKATALOG 50+

mit echten Partnerprofilen jetzt kostenlos anfordern:

0664-2201555

www.partneragentur-julia.at

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

marktplatz.tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:

marktplatz.tips.at

tips-grieskirchen@tips.at

Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen

Info-Telefon:

+43 7248 61331

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankenzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche Normaldruck: € 5,-, Fettdruck € 10,-, Foto + Text € 15,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 10,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,25, pro Wort im Fettdruck: € 2,50

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 20,-

i Eine private Kleinanzeige kostenlos mit Gutscheincode TIPS1 (nur gültig bei online Selbsteingabe unter marktplatz.tips.at)

IMPRESSUM

REDAKTION GRIESKIRCHEN

Roßmarkt 5
4710 Grieskirchen
Tel.: +43 7248 61331
E-Mail: tips-grieskirchen@tips.at
Geöffnet: Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:

Yannik Bogenberger

Sabrina Lang

Kundenberatung:

Nina Auinger

Jacqueline Rott

Regionalverkaufsleitung:

Georg Estermann

Sekretariat:

Irene Turner

Auflage Eferding/Grieskirchen: 42.437

Medieninhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Josef Gruber,
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi

Chefredakteur:

Josef Gruber

Leitung Redaktion

Stv. Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr

Verkaufs-/Marketingleitung:

Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Produktionsleitung:

Reinhard Leithner

Druck:

OÖN Druckzentrum

GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamtauflage der 17 Tips-Ausgaben: 745.569

Tips



VRM:
VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICH

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSEBEREICHES



Lieber Kilian!
Herzlichen Glückwunsch
zum bestandenen Bachelor!

Oma und Opa
Martina,
Flo und Elisabeth

Liebe REGINA,
wir wünschen dir
zu deinem
60. Geburtstag
alles Liebe
und Gute!
Die Kolmerbau'n

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Jacqueline Rott
Tel.: +43 676 6005620
j.rott@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



www.bauernfeind.at

MARKTPLATZ

Heirat

Weihnachten schon glücklich zu zweit: Wir unterstützen Damen und Herren bis 80+ seriös und diskret bei der Partnersuche, denn mit einem lieben Menschen an der Seite ist das Leben viel schöner. Liebe & Glück **0664 88262264**, www.liebeundglueck.at

Witwe, 68 J., mobil, umzugsbereit. Kochen, backen und im Garten arbeiten liebe ich, mich an dich kuscheln und wieder Liebe spüren. Du, gerne bis aktive 80 J., der sich auch wieder nach Zweisamkeit, Reden und Lachen sehnt.

Agentur Jet Set Tel. 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Die alte Kommode muss raus? - Dann ist sie hier besser aufgehoben:

marktplatz.tips.at

Heizung

Infrarot-Heizpaneel
300 Watt, ideal auch für
Badezimmer, Schlafzim-
mer, Keller, Wintergar-
ten, Gartenhaus, extrem
sparsam, neueste Techno-
logie. **0664-5311747**.

Kinderartikel



**Neues, nie benütztes Git-
terbett in weiß**, 140 x 70

cm, mit 3 abschraubbaren Git-
terstäben, 3-f. höhenverstel-
lung, inkl. Matratze, Bettzeug
und Bettwäsche, alles neu, NP
369,- um € 200,- Wickelaufla-
ge dazu geschenkt. 0650
6706752.

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



**Maschinen-Flohmarkt in
Haslach!** Nächster Ter-
min: 4. November von
7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware,
Ausstellungsstücke, Musterma-
schinen, Auslaufmodelle Trans-
portschäden u. Gebrauchtmach-
inen. Holz-, Metall- und
Blechbearbeitungsmaschinen
sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Möbel

Bar-Glasplatte, mit 2 Veran-
kerungen wegen Umbau abzu-
geben, ca. 132 cm lang, 26 cm
breit, 1 cm dick, Verankerung:
22 cm hoch, Durchm. 5 cm, €
60,- **0680 3038429**.



Ikea Pax Schrank, 250x 62x
236, Kleiderstangen, Hosen-
aufhänger, Läden und Einlage-
böden, € 380,- Abholung in
Haid, **0676 9201064**



Interior design Couchtisch,
70x70, Top Zustand, Abholung
in Haid, **0676 9201064**

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

ACHTUNG SUCHE!!
Gebrauchtwagen in jedem
Zustand mit Mängel, Schäden
usw... 0699/81500500

ACHTUNG! Zahle Bestpreis
für PKW, Motor - Unfallschä-
den, alles anbieten.
0676-5342072

Altauto, Zahle €100,-
0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

KFZ-VERKAUF

Mercedes



E220, Diesel, Bj. 1995,
280.944 km, grün-met., fahrbe-
reit, € 1.800,- **0664-
4421012**.

IMMO BILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: HAUS/WOHN-
UNG verkaufen - weiterhin
Zuhause wohnen!
AWZ Immo: Leibrente.at,
0664-6331862

**Wir kaufen Häuser/Wohn-
ungen (sanierungsbed.)**
und Grundstücke. Schnelle
Abwicklung/Zahlung.
Herr Lackner, **0664-
3933760**

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

In Kooperation mit:

VKB BANK **JYSK**

**MEINE ERSTE
WOHNUNG**

Mitmachen & gewinnen! www.tips.at

eroscenter
PLATIN

eroscenter-platin.de
0049-851-96625010
Regensburger Str. 13 • 94036 Passau

Laufhaus
Schärding
laufhaus-schaerding.at
0043-7712-60324200
in 4780 Schärding, Brunngasse 10



DIVERSES

Beratung



Ingenieurbüro Grün

Unverbindliche Beratung rund um den Immobilienverkauf. Was gilt es zu beachten? Was ist Ihre Immobilie wert? Ersatzobjekt... 0664-5335130 office@ib-gruen.at

SUCHEN



Ingenieurbüro Grün

Suchen Immobilien in OÖ, Ingenieurbüro Grün 0664/5335130 office@ib-gruen.at

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

KAUFGESUCHE

Häuser

Doppelhaus/Reihenhaus dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Nette-Familie.at 0664-8984000

MIETGESUCHE

Betriebsobjekte

Suche Lagerfläche, ca. 200 m², evtl. mit kleiner Halle/Garage, im Raum Grieskirchen, 0650 2610230.

VERKAUF

Häuser



4716 Hofkirchen

OPEN HOUSE:

Sa., 12. Nov., 9-11 Uhr

Schönes landw. Grundstück mit Gartenanbau an der Trattnach! ca. 1.803 m² Grund

KP: € 120.000,-
www.remax.at/3040-1362

Anmeldung bei
Monika Pramendorfer
0699-11885210

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiel



Grieskirchen: Großzügiges Einfamilienhaus mit Sanierungsbedarf, Massivhaus, ca. 155 m² Nfl., großzügiges Grundstück mit ca. 1.057 m² Gfl., teilmöbliert, Keller, Garage, kurzfristiger Bezug, HWB 268 kWh/m²a, fGEE 3,34, KP € 349.000,-, ☎ +43 664 8180058, christian.Dallinger@sreal.at, www.sreal.at



Haag am Hausruck: Perfekte Doppelhaushälfte, neu - modern und ökologisch, Erstbezug, ca. 118 m² Wfl., 3 Schlafzimmer, Carport + freier Stellplatz, Eigengarten, schlüsselfertig, inkl. PV Anlage, sofort beziehbar, HWB 39,9 kWh/m²a, fGEE 0,64, KP € 448.000,-, ☎ +43 50100 626484, josef.eder@sreal.at

Viel mehr Anzeigen finden Sie auf marktplatz.tips.at

VERMIETUNG

Wohnungen

Geförderte Mietwohnung in 4921 Hohenzell

86m2 - Miete: 840 €
inkl. Betriebs- und Heizkosten

zentrale Lage - Lift - Tiefgarage - Luftwärmepumpe (HWB 29) - Erstbezug - sofort beziehbar!

Anmeldung und nähere Informationen:
Gemeinde Hohenzell
Tel.: 07752/857 15
gemeinde@hohenzell.ooe.gov.at



Vermietete Wohnung 73 m², TOP renoviert in Haag am Hausruck, (zentrumsnah) ab 01.12.2022, Kaltmiete € 600,- + Betriebskosten, ☎ 0676 5076980



die Nummer DEINS in der Personalsuche

Gastronomie



Gasthaus zu vermieten (pachten) ab Jänner 2023 in Elz bei Lasberg, inklusive Wohnung. <https://brungraber.jimdosite.com/>. 0660 4106031



Gans essen
am 11. November ab 17.30 Uhr.



Ab 11. November hat der Punschstand geöffnet!
Tgl. ab 17 Uhr.
(Di. + Mi. geschlossen.)



Cafe Mair
Marktstub'n Mair
Cafe & Marktstub'n Mair
Marktplatz 4
Waizenkirchen
07277-62 95

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nina Auinger
+43 664 8157579
n.auinger@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Erleben Sie OBERÖSTERREICH!

1-mal zahlen, zu zweit erleben.

Sonderpreis von **49,- Euro** für alle, die ein Konto bei Raiffeisen OÖ haben.

Neues Highlight:
Megaplex PlusCity ist ErlebnisCard-Einlösepartner
+++ 6x pro Jahr: 1-mal zahlen, zu zweit ins Kino +++

Entdecken Sie rund 70 Freizeitziele in Oberösterreich: von Natur und Kultur über Kulinarik und Entspannung bis zu Sport und Action!

Raiffeisen Oberösterreich



...und holen Sie sich jetzt Ihre digitale ErlebnisCard ganz einfach online.



DUFTNER.DIGITAL

www.erlebniscard.tips

powered by



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Wendling schreibt gemäß OÖ. GDG 2002 nachstehenden VB-Dienstposten aus:

Leiter / Leiterin des Gemeindeamtes

Dauerposten, Vollzeit, mit 40 Wochenstunden
Entlohnung GD 12

Einstellung gewünscht ab April 2023

(Einarbeitungsphase in GD 14, ab 1. Oktober 2023
als Amtsleiter/Amtsleiterin in GD 12, gemäß OÖ. G-EV)

Bewerbungsfrist bis 15. November 2022,
um 12.00 Uhr.

Zur detaillierten Stellenausschreibungen samt
Bewerbungsbogen gelangen Sie auf der
Homepage der Gemeinde Wendling unter:

www.wendling.ooe.gv.at



Der Bürgermeister
Christian Perndorfer



Kepler
Universitäts
Klinikum

Wir verstärken
unser Team

Küchenhilfskraft**HAUPTAUFGABEN:**

- Mithilfe bei der Speisenzubereitung und -verteilung
- Geschirr- und Küchenreinigungsarbeiten

VORAUSSETZUNGEN:

- Mindestalter von 18 Jahren
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Berufserfahrung im Küchenbereich
- Sinn für Sauberkeit und Hygiene

Die detaillierte Stellenbeschreibung sowie die Bewerbungsmöglichkeit finden Sie unter:

<https://jobs.kepleruniklinikum.at/Job/5652>



Die Marktgemeinde Bad Schallerbach schreibt
gem. OÖ GDG 2002 nachstehenden Posten aus:

**Mitarbeiter/-in für
Öffentlichkeitsarbeit & Ortsmarketing**

Das Beschäftigungsmaß beträgt 62,5 % der
Vollbeschäftigung (25 Wochenstunden) mit der
Möglichkeit der Erhöhung des
Beschäftigungsstundenausmaßes.

Zeitpunkt der Aufnahme: 15.12.2022

Bewerbungsfrist: 21.11.2022 12 Uhr

Die gesamte Stellenausschreibung finden Sie
auf unserer Homepage
www.bad-schallerbach.at

Office Allrounder

(m / w) – auf Vollzeitbasis 38,5 h

Wir sind ein erfolgreiches Unternehmen im Bereich Fahrzeugreinigungssysteme sowie Reinigungsarbeiten im Hochdruckbereich mit Sitz in Leonding und suchen zur Verstärkung unseres Teams einen engagierten und zuverlässigen Office Allrounder (m/w) zum ehestmöglichen Zeitpunkt.

Ihre Aufgabenfelder:

- Allgemeine administrative Tätigkeiten (Sekretariatsagenden, Schriftverkehr, Datenbankpflege etc.)
- Auftragsbearbeitung und Logistiktätigkeiten
- Kunden-/Lieferantenbetreuung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wäre von Vorteil
- Sehr gute Kenntnisse im MS Office (Outlook, Word, Excel) wäre von Vorteil
- Selbständiger und organisierter Arbeitsstil
- Koordinierung des Terminkalenders

Unser Angebot:

- Sicherer Arbeitsplatz in einem stetig wachsenden Unternehmen
- Bezahlung lt. KV + Überzahlung

aquasens

Tel.-Nr.: +43 664 20 777 24
E-Mail: office@aquasens.at



REINHALTUNGSVERBAND
TRATTNACHTAL

Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt eine(n)

ANLAGENTECHNIKER(IN)

Vollzeit (38,5 h)

Aufgaben:

- Betrieb der Kläranlage und Biogasanlage
- Analytische Labortätigkeiten
- Wartungs-, Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten
- Bereitschaftsdienst

Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Klärfacharbeiter bzw. Bereitschaft zur Ausbildung
- Strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Führerschein der Klasse B

Unser Angebot:

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Krisensicherer Arbeitsplatz
- Modernes Arbeitszeitmodell
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Entlohnung lt. KV-Metallgewerbe Arbeiter

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Mail an:

RHV Trattnachtal, Parzham 3, 4702 Wallern

Fr. Kreuzmayr, E-Mail: info@rhv-trattnachtal.at

Bezahlte Anzeige

**mein Job.
meine
Entscheidung.**

**mein Start.
ams.at/meinjob**

AMS

Mehr Stellen auf

**regional
jobs.at**

STELLENANGEBOTE**Verkaufspersonal**

Mitarbeiter (m/w) für den
Immobilienverkauf gesucht,
auch Quereinsteiger!
AWZ: Mehr-verdiensten.at
0664-8697630

Diverses Personal

Wir suchen **PORTRAS-Ausstellungsbereiter** für Aus-
künfte und Beratung auf Mes-
sungen und in Kaufhäusern (kein
Verkauf) in Ihrer Umgebung.
E-Mail: office@lederhilger.co.at
☎ 07240-8272-10

Zur Erweiterung
unseres Teams
suchen wir



PRECHTL
Dach . Fassade

**Kaufmännische/r oder
technische/r Angestellte/r**

Gewünscht ist kaufmännisches und grundlegend technisches
Verständnis im Baubereich (Erfahrung von Vorteil).

Ihre Aufgaben umfassen je nach Anstellung:

Abrechnungen, Bestellungen, Arbeitsvorbereitung
sowie allgemeine Bürotätigkeiten

Wochenarbeitszeit von 20 bis 38,5 Stunden

Es erwartet Sie ein kollegiales Betriebsklima, eine intensive
Einschulung sowie eine leistungsorientierte Entlohnung je nach
Qualifikation (KV Metallgewerbe Angestellte mit Überzahlung).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an
office@prechtl-dach.at!

Prechtl GmbH, Gewerbe park 3, A-4100 Ottensheim, 07234/86067
office@prechtl-dach.at, www.prechtl-dach.at

F:Shutterstock.com



Tips Quiz

**Wissen unter
Beweis stellen
& gewinnen!**

tips.at/quiz



United Skills of **KREMSMUELLER** 

Metallfacharbeiter im Apparate- und Behälterbau (m/w/d)

Ausmaß: Vollzeit / Arbeitsort: Steinhaus bei Wels / Eintritt: ab sofort

Was dich erwartet

- Ausführen von allgemeinen Schlossertätigkeiten
- Zeichnungen lesen bzw. selbstständig ausführen
- Demontage- und Montagearbeiten
- Bauteile fertigen und zu Baugruppen, Apparaten und Anlagen montieren
- Herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Angenehmes Betriebsklima und viele Benefits
- Zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterbildung

Jahresbruttogehalt von min. 35.000,- €
mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation, Ausbildung und Erfahrung.

Wir haben dein Interesse geweckt?

Mehr Infos erfährst du unter www.krm.news/karriere

Kremsmüller Anlagenbau GmbH
Kremsmüllerstraße 1, 4641 Steinhaus
+43 7242 630-1234, jobs@kremsmueller.com



KOMM INS TEAM
in ein **umweltfreundliches, innovatives**
und **zukunftssicheres Unternehmen!** 



Wir verstärken unser Reinigungsteam und suchen eine engagierte

REINIGUNGSKRAFT

(m/w/d) Vollzeit oder Teilzeit am Standort in Eferding

- Reinigung von Triebfahrzeugen, Büros, Sanitäranlagen und Stiegenhäusern
- Ausgeprägter Sinn für Sauberkeit, Hygiene und Ordnung
- Eigenständigkeit, Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Gute Deutschkenntnisse

Monatliches Mindestbruttogehalt € 1.976,- auf Basis Vollzeit.

Bewerbung per E-Mail unter bewerbung@stern.at

Mehr Infos unter www.stern-verkehr.at/karriere >>>

Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft m.b.H. | Kuferzeile 32, 4810 Gmunden
Tel. +43 7612 795 2000 | service@stern-verkehr.at | www.stern-verkehr.at

stern hafferl
VERKEHR >>>



United Skills of **KREMSMUELLER** 

Betriebselektriker (m/w/d)

Ausmaß: Vollzeit / Arbeitsort: Steinhaus bei Wels / Eintritt: ab sofort

Was dich erwartet

- E-Installationen im industriellen und gebäudetechnischen Umfeld
- Rasche und effiziente Störungsbehebung
- Sicherstellung der elektrischen Betriebssicherheit
- Mitarbeit bei Projekten
- Reparatur- und Wartungsarbeiten an elektr. Anlagen

Jahresbruttogehalt von min. 33.600,- €

mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation, Ausbildung und Erfahrung.

Wir haben dein Interesse geweckt?

Mehr Infos erfährst du unter www.krm.news/karriere

Kremsmüller Anlagenbau GmbH
Kremsmüllerstraße 1, 4641 Steinhaus
+43 7242 630-1234, jobs@kremsmueller.com



KSK
GmbH

Für unsere Zulassungsstelle in Wallern/Trattnach suchen wir:

Sachbearbeiter/In in der KFZ-Zulassung

Ihre Tätigkeit umfasst:

- Durchführung aller Zulassungsfälle mit Kundenkontakt
- Verwaltung der Zulassungsfälle
- Allgemeine Bürotätigkeiten
- Verschiedene Meldungen und Monatsabschlüsse

Sie verfügen über:

- Freundliches Auftreten
- Prof. Verhalten am Telefon
- Grundkenntnisse MS-Office (word, excel)
- Grundverständnis für KFZ Technik von Vorteil

Wir bieten:

- Teilzeitbeschäftigung 8-13 Uhr Fixzeit
- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Kundenkontakt
- Aus- bzw. Weiterbildungsmöglichkeiten
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Ein Jahresbrutto von € 21.168,- für 25 Stunden, Überbezahlung je nach Qualifikation möglich

Sofortiger Eintritt möglich.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an Frau Petra Peko:
petra.peko@klvrent.at oder **KSK GmbH, zH Petra Peko, Gewerbepark Mauer 21, 4702 WALLERN AN DER TRATTNACH**



Für unser Beschäftigungsangebot suchen wir eine/n

MITARBEITERIN (m/w/d) INTEGRATIVE BESCHÄFTIGUNG VÖCKLABRUCK

Beschäftigungsmaß 60-70%

ca. 22-26 Wochenstunden (vorerst Karenzvertretung *)

Unser Angebot:

- Einstufung nach dem SWÖ-KV VWG 6, Bruttoverdienst bei 100 % DV ab € 2.519,49 noch ohne konkrete Anrechnung von Vordienstzeiten
- Keine Wochenenddienste und flexible Arbeitszeit, mehr Urlaubstage schon ab dem 2. Dienstjahr, Kinderzulage

*) Arbeitsplatzsicherheit im Gesamtunternehmen bei entsprechender Qualifikation

Abschluss FSB-Behinderten- oder FSB-Altenarbeit, (bzw. FSB-Behindertenbegleitung) Führerschein der Gruppe „B“ / eigenes Fahrzeug

Bewerbungen an:

Assista Soziale Dienste GmbH, Hueb 10
4674 Altenhof/Hausruck, Michaela Huber
oder bewerbung@assista.org

Details zum Job:



Informationen: Bernhard Tilg,
Leitung Mobile Angebote Vöcklabruck,
Tel. 0664 80631 530; www.assista.org

OO MEDIENLOGISTIK
Ihre täglichen Zeitungszusteller

Noch nicht bereit
für den Ruhestand?

Wir suchen ZUSTELLPARTNER



Mehr Infos unter: www.ooemedienlogistik.at/karriere

Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



OO MEDIENLOGISTIK
Ihre täglichen Zeitungszusteller

Bereit für
eine neue
Herausforderung?



Bewirb dich jetzt

Zur Verstärkung unseres Teams in OÖ suchen wir
GEBIETSASSISTENTEN

Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

OÖ Medienlogistik GmbH
Medienpark 1
4061 Pasching



Wir suchen zum ehest möglichen Eintritt eine/n MitarbeiterIn im Beschäftigungsbereich Altenhof in Kombination mit Diensten im Wohnbereich

ca. 30 Wochenstunden,
davon ca. 10 im Wohnbereich

Unser Angebot:

- Die Chance, gleich zwei spannende attraktive Arbeitsbereiche kennen zu lernen und flexibel Erfahrungen zu sammeln!
- Einstufung nach dem SWÖ-KV VWG 6, Bruttomonatsverdienst bei 100 % DV ab € 2.519,49 noch ohne konkrete Anrechnung von Vordienstzeiten
- Keine Nacht- / Wochenenddienste - flexible Arbeitszeit zwischen Montag und Freitag
- Umfassende Einschulung und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mehr Urlaubstage schon ab dem 2. Dienstjahr
- Kinderzulage
- Kantine und Wohnungen für MitarbeiterInnen

Bewerbungen an:

Assista Soziale Dienste GmbH, Hueb 10, 4674 Altenhof/H.
Michaela Huber oder bewerbung@assista.org

Details zum Job:



Informationen: Grabenberger Karl, MBA

Tel. 0664-80631 165; www.assista.org

Bei BewerberInnen mit gleicher Qualifikation werden Personen mit vollständigem Covid-19 Impfschutz bevorzugt.

SGS Industrial Services bietet international Industriemontage- und Projektdienstleistungen an. Mit einem Stammteam von rund 800 Mitarbeitern arbeiten wir weltweit: **Sicher. Global. Schnell.**

Für unsere IT-Abteilung in **Dorf an der Pram** suchen wir ab sofort Verstärkung:

IT-Allrounder (m/w/d)

Lehrling IT-Technik (m/w/d)



Scan me

Alle Informationen zu den Stellen, unseren Mitarbeiter-Benefits sowie eine direkte Bewerbungsmöglichkeit gibt's auf sgs-industrial.com/jobs

SGS Industrial Services

Gewerbepark 1 | 4751 Dorf a.d. Pram
jobs@sgs-industrial.com
P: +43 7764 20048 1452

Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!

Be part of our
#SGSTeam



CROCODILE TROPHY

Beim legendärsten und härtesten Mountainbike-Rennen der Welt

GRIESKIRCHEN/AUSTRALIEN.

Für den Grieskirchner Herbert Lehner geht es mal wieder „Down Under“: Von 4. bis 12. November 2022 bestreitet er erneut die Crocodile Trophy in Australien.

von OLIVIA LENTSCHE

Den treuen Lesern von Tips ist der Ausnahmesportler kein Unbekannter: Schon im Jahr 2016 bewältigte er dieses Rennen erfolgreich und hat sich zudem einen Namen bei den härtesten Ultramarathons der Welt durch diverse Wüsten gemacht.

Die Story hinter dem Sportler

„Im Jahr 2005 hörte ich mit dem Rauchen auf und es kam wie bei so vielen anderen auch – ich nahm unermesslich zu. Am Zenit zeigte die Waage 107 Kilogramm. Bis dann der 28. Jänner 2007 kam und ich mit dem Laufen begann“, erläutert Herbert Lehner seinen Weg zum Vorzeige-Athleten.

Die ersten Läufe absolvierte er noch mit zu kleinen „Turnschuhen“ und in einem Baumwollpulli. „Was dann in den nächsten Wochen und Monaten mit meinem Körper passiert – ich nenne es mal ‚sagenhaft‘. Die Kilos purzelten fast im Tagestakt und je länger ich lief, umso lustiger wurde ich“, beschreibt der 54-Jährige die physischen und psychischen Veränderungen, die er in dieser Zeit durchmachte. „Im Nachhinein betrachtet war das bereits der Start in meine Ultralauftkarriere. Mein Bruder machte schon damals Ultraläufe und als ich ihm einmal bei einem Zwölf-Stunden-Lauf zusah, sagte ich zu ihm: ‚Du bist verrückt!‘ Nicht ahnend, dass ich bald darauf denselben Ultralauf gewinnen sollte.“ Im selben Jahr (2007) im August lief er seinen ersten Sechs-Stun-



Fotos: Herbert Lehner

Herbert Lehners Ziel bei der Crocodile Trophy ist, in der Masters-Klasse im vorderen Drittel mitzukämpfen und seine Platzierung von 2016 (Platz 23) zu verbessern.

den-Lauf – am Ende standen bereits 56 km in der Ergebnisliste. „Aber fragt mich nicht, wie es mir gegangen ist! Zu dem Zeitpunkt war ich am Sterben näher dran als am Leben“, grinst der Grieskirchner.

Platz neun in der Weltrangliste

Im Jahr darauf stand er aber wieder an der Startlinie und konnte mit 71 km Rang zwei belegen. Wiederum ein Jahr später versuchte er seinen ersten Zwölf-Stunden-Lauf, den er, trotz zahlreicher demotivierender Kommentare seitens Vereinskollegen, mit 131 km und dem Sieg absolvierte. Damit war er in der Weltrangliste auf Platz neun gelandet und endlich dort angekommen, wo er hinwollte. Es folgten weitere Ultraläufe, die er alleamt auf dem Podest beendete.

„Eines Winters in der Vorbereitungsphase passierte etwas Unfassbares: Ich blieb mitten im Laufen stehen und ging einfach nach Hause. Ich konnte mich nicht mehr motivieren“, so der Vater von drei erwachsenen Kindern. „Ein Motivationstrainer riet mir

unter anderem zu der Lektüre über den Marathon des Sables in der Sahara. Danach waren meine Motivationsprobleme wie weggeblasen, denn ich beschloss, genau dieses Rennen zu bestreiten.“

Setze dir Ziele und du wirst sie erreichen.

HERBERT LEHNER



Nach einem Jahr extremer Vorbereitung stand er also im April 2013 an der Startlinie in der Sahara: „Noch während ich mich durch die Wüste schlepppte, plagten mich nebenbei schon wieder die Gedanken, was mach ich als Nächstes.“ Hier reifte der Entschluss, durch die Atacama Wüste zu laufen – was der Sportler 2014 auch umsetzte und mit Platz zwei belohnt wurde. „Natürlich waren in Chile die gleichen Gedanken da wie in der Sahara und es folgte die Wüste Gobi 2015. Im Training merkte ich bereits, dass

mein Knie nicht so mitspielte, wie ich wollte, und ich musste das Rennen leider auf Gesamtrang vier im Zwischenergebnis beenden“, bedauert der Ehrgeizige.

Somit war leider auch seine Ultralauftkarriere beendet, obwohl er sich schon für den Badwater Ultra qualifiziert hätte (härtestes Rennen der Welt mit nonstop 217 km in USA).

Rückschläge und neue Pläne

Doch Herbert wäre nicht Herbert, wenn er nicht schon wieder das nächste Ziel angepeilt hätte. Und so ging es 2016 zur legendären Crocodile Trophy in Australien, die er mit Platz 32 finishte. Als härtestes Mountainbike-Rennen der Welt bekannt, richtet es sich nach der Tour de France im Straßenradsport. Gründer und Organisator ist bis heute der Österreicher Gerhard Schönbacher. 2018 gab er zwar wieder die Nennung für Australien ab, musste diese aber nach einem schweren Sturz mit Rippenbrüchen zurückziehen. 2020 meldete er sich wieder in Australien an. Hier kamen Corona und ein abermaliger schwerer Radunfall dazwischen. „Nichtsdestotrotz unternahm ich im Laufe der Jahre immer wieder verrückte Sachen wie den Everesting (einen Berg so oft auf- und abfahren, bis man 9.000 Höhenmeter geschafft hat) oder auch die Salzkammergut trophy.“ Von 4. bis 12. November steht der umtriebige Extremsportler nun wieder an der Startlinie der Crocodile Trophy. Unter den sechs Österreichern ist unter anderem auch Andi Goldberger mit von der Partie. ■

Homepage Herbert Lehner
www.wuestenlaeufer.at

Homepage Crocodile Trophy
www.croctrophy.com

Live Tracker Crocodile Trophy 2022:
[my.race|result \(raceresult.com\)](http://my.race|result (raceresult.com))

MOTORSPORT

Champion auf zwei und drei Rädern

POLLHAM. Jahrelang war Sepp Doppler einer der besten Privatfahrer in der Motorrad-Weltmeisterschaft. Legendär sind seine Kämpfe in der Halbliter-Klasse, der damaligen Königs-Klasse, gegen Karl Truchsess um den Staatsmeistertitel. Am Samstag, 19. November, wird um 11 Uhr im Pollhamerhof das Buch „Sepp Doppler – Der Champion auf zwei und drei Rädern“ präsentiert.



Sepp Doppler mit Beifahrer Bernhard Wagner 2002 am Salzburgring. In diesem Jahr wurden sie „Int. Deutsche Meister im Seitenwagen“. Foto: G. Paumann/Archiv Thumpser

Der 1959 geborene Pollhamer begann seine Rennfahrer-Karriere 1980. In der 500er-Klasse wurde er zweimal Staatsmeister, 1985 und 1988. In der Weltmeisterschaft (WM) hatte es Doppler mit seinen relativ alten Motorrädern nicht leicht. Dennoch holte er 1989 in Misano

den fünften Platz. Zwei Jahre später sicherte er sich in Frankreich mit Platz 15 und in Malaysia mit Rang 13 weitere WM-Punkte. Ab dem Jahr 2001 war er gemeinsam mit seinem Co-Pi-

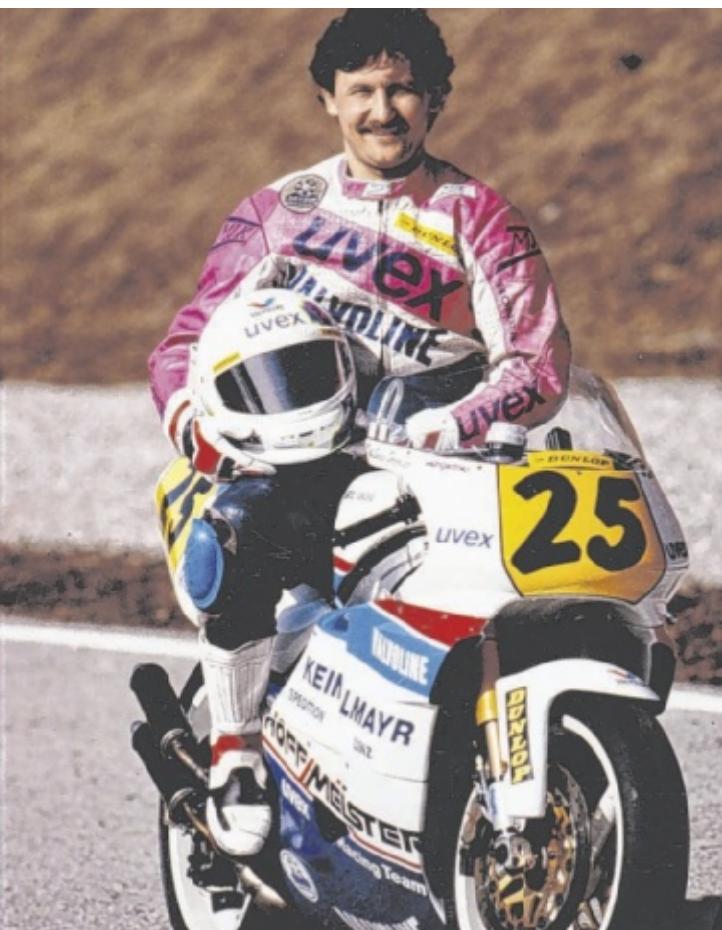
loten Bernhard Wagner in der Seitenwagen-Weltelite unterwegs. Bereits beim WM-Debüt im März 2002 im spanischen Valencia fuhr das Duo in die Punkteränge.

Der Deutsche Meistertitel des Jahres 2002 war einer von vielen Höhepunkten dieser Karriere. Mit insgesamt 174 Weltmeisterschaftspunkten ist Doppler einer der erfolgreichsten heimischen Seitenwagenpiloten. Er ist einer von nur vier Fahrern weltweit, die sowohl Weltmeisterschaftspunkte in der Solo- als auch in der Seitenwagenklasse errangen. WM-Punkte in der 500er Solo-Klasse und als Fahrer in Seitenwagen-Weltmeisterschaften gelangen überhaupt nur zwei Fahrern – und beide sind Österreicher: Wolfgang Stropek und Sepp Doppler. ■

Buchpräsentation

Sepp Doppler – Der Champion auf zwei und drei Rädern Sa. 19. 11., 11 Uhr, Pollhamerhof, Pollham 9, Eintritt frei, www.thucom.at

i



Doppler im Jahre 1992 auf seiner ROC Yamaha

Foto: Doppler

JUDO

Judo-Zentrum Rapso ist Vizelandesmeister

ALKOVEN. Es war ein spannendes Finale in der Landesliga A, in dem sich die Judoka des JZ Rapso aus Alkoven nur knapp dem UJZ Mühlviertel geschlagen geben mussten.

Beide Mannschaften waren in der bisherigen Meisterschaft ungeschlagen und auch das direkte Aufeinandertreffen war an Spannung kaum zu überbieten.

Die „Rapsoten“ starteten stark und gingen rasch mit 5:3 in Führung, doch die Mühlviertler konnten aufholen und führten zur Halbzeit um einen Punkt. Auch der zweite Durchgang verlief ausgeglichen, am Ende jedoch verloren die Kämpfer des JZ Rapso mit 10:12. Doch auch der Vizelandesmeistertitel wurde gebührend gefeiert. ■



Die Judoka mit Trainer Günther Brandtner und Obmann Otto Bruckner Foto: JZ Rapso



Immer
aktuell in den

OBERÖSTERREICH LIGA

Wels FC - Union Linz	1:3	(0:2)	R: -
ASK St. Valentin - Union Mondsee	5:0	(1:0)	R: -
Stadt-P. ATSV - Union Dietach	0:11	(0:5)	R: -
SPG SV Friedb./Pönd. - DSG Union Perg	1:0	(1:0)	R: -
SPG Pregarten - SV Bad Ischl	3:0	(1:0)	R: -
SPG Weißb./Allh. - ASKÖ Oedt	1:1	(0:0)	R: -
UFC Ostermiething - SU St. Martin i.M.	2:7	(1:2)	R: -
SV Gr.-W. Micheldorf - SPG Wall./St. Marien.	2:0	(1:0)	R: -

1. ASKÖ Oedt	13	9	3	1	34	13	30
2. Union Linz	13	8	2	3	31	16	26
3. SPG Wall./St. Marien.	13	8	1	4	32	25	25
4. SU St. Martin i.M.	13	7	3	3	41	24	24
5. ASK St. Valentin	13	7	1	5	30	10	22
6. SV Gr.-W. Micheldorf	13	6	3	4	46	17	21
7. Union Dietach	13	6		6	46	31	19
8. Union Mondsee	13	5	4	4	21	23	19
9. SPG Pregarten	13	5	4	4	24	20	19
10. SV Bad Ischl	13	6	0	7	27	36	18
11. SPG Weißb./Allh.	13	4	6	3	24	19	18
12. SPG SV Friedb./Pönd.	13	5	2	6	23	25	17
13. DSG Union Perg	13	4	3	6	19	24	15
14. UFC Ostermiething	13	4	2	7	28	29	14
15. Wels FC	13	2	1	10	19	45	7
16. Stadt-P. ATSV	13	0	0	13	0	88	0

LANDESLIGA WEST

Union Pettenbach - Schlierbach	0:0	(0:0)	R: -				
Gschwandt - SK Bad Wimsbach	0:1	(0:0)	R: -				
Union Esterndorf - FC Andorf	0:3	(0:0)	R: -				
SV Bad Schallerbach - SV Grieskirchen	3:0	(0:0)	R: -				
SK Kammer - Union Peuerbach	0:1	(0:0)	R: -				
SV Schalchen - SK Schärding	0:3	(0:1)	R: -				
Schlierbach - Union Peuerbach	5:3	(2:1)	R: -				
SPG St. Marienk./Wall. 1b - Sattledt	2:3	(1:1)	R: -				
1. SV Bad Schallerbach	12	10	0	2	40	12	30
2. SV Grieskirchen	12	8	2	2	27	13	26
3. FC Andorf	12	8	1	3	25	14	25
4. SK Schärding	12	6	3	3	22	12	21
5. Sattledt	12	5	5	2	16	12	20
6. Union Pettenbach	12	5	4	3	16	12	19
7. SK Bad Wimsbach	13	5	2	6	23	20	17
8. SV Gmunden Milch	12	5	2	5	15	16	17
9. SK Kammer	12	5	2	5	18	19	17
10. SPG St. Marienk./Wall. 1b	12	4			18	29	13
11. Union Esterndorf	11	4	1	6	13	24	13
12. SV Schalchen	12	3	2	7	16	27	11
13. Gschwandt	12	3	2	7	14	21	11
14. Union Peuerbach	12	3	1	8	17	30	10
15. Schlierbach	12	1	2	9	11	30	5

BEZIRKSLIGA NORD

Vorderweißenb. - TSU Wartberg/A.	2:3	(1:2)	R: 0:1				
Union Arreit - Lembach	2:1	(1:1)	R: 1:5				
Eferding UFC - St. Oswald/Fr.	1:2	(0:1)	R: 2:3				
Gallneukirchen - Altenberg	0:0	(0:0)	R: 3:1				
Union Julbach - Hofkirchen i.M.	2:0	(1:0)	R: 0:2				
Freistadt - Oepping	1:5	(0:2)	R: 2:3				
Königswiesen - Union Katsdorf	1:2	(1:0)	R: 1:2				
1. Union Katsdorf	12	10	1	3	32	8	31
2. St. Oswald/Fr.	12	8	2	2	23	15	26
3. Eferding UFC	12	7	2	3	23	13	23
4. Lembach	12	7	1	4	36	25	22
5. Freistadt	11	6	1	4	20	22	19
6. Union Julbach	11	5	3	3	20	20	18
7. Oepping	12	5	1	6	29	27	16
8. TSU Wartberg/A.	12	5	0	7	22	28	15
9. Hofkirchen i.M.	12	4	2	6	17	22	14
10. Gallneukirchen	12	4	2	6	17	19	14
11. Vorderweißenb.	10	3	2	5	21	20	11
12. Union Arreit	12	3	2	7	15	25	11
13. Königswiesen	12	2	2	8	21	37	8
14. Altenberg	12	1	3	8	13	28	6

BEZIRKSLIGA WEST

SV Taufkirchen - Lochen	5:1	(2:1)	R: 1:2
Gilgenberg - Taiskirchen	3:3	(2:2)	R: 1:1
Eggelsberg-Moosdorf - Utzenaich	3:2	(0:1)	R: 5:0
Neumarkt/Pötting - Ranshofen	1:0	(0:0)	R: 3:2
Riedau - Munderfing	0:1	(0:0)	R: 2:2
Union SGS Dorf/Pram - Senftenbach	1:2	(1:1)	R: 0:0
SK Altheim - St. Martin i.L.	0:1	(0:1)	R: 0:1

2. KLASSE MITTE

St. Martin/Tr. - Oftringen	2:0	(0:0)	R: 2:0
Stahl Linz FC - Pasching 16	3:2	(2:0)	R: 4:0
Kirchberg-Thening - Franckv.ASKÖ	0:0	(0:0)	R: 5:1
Urfahr - Babenberg	4:1	(2:0)	R: 0:2
Alkoven - Donau Linz 1b	5:0	(2:0)	R: -
Westbahn - Edelweiss Juniors	1:0	(1:0)	R: -
Edelweiss Juniors - Alkoven	2:0	(1:0)	R: -

1. KLASSE MITTE

Puchenau - Blaue Elf Linz	2:0	(1:0)	R: 4:3
Pichling - Eferding/Frahram	1:0	(1:0)	R: 4:0
SPG Wilheling/Mühlb. - Hörsching	0:2	(0:1)	R: 1:0
Dionysen - Haibach	0:4	(0:2)	R: 1:0
Pucking - Asten	5:1	(3:0)	R: 7:3
Leonding ASKÖ - Haid	4:0	(1:0)	R: 3:4
Eferding/Frahram - Haibach	3:2	(2:1)	R: 1:5

2. KLASSE MITTE WEST

Bruckmühl - Weibern	3:3	(2:2)	R: 5:2
SV Kematen/Innb. - B. Schallerb. 1b	1:2	(0:2)	R: -
FC Wels Juniors - Kohlgrube/W.	0:4	(0:4)	R: -
Sipbachzell - BW Stadt-Paura	0:0	(0:0)	R: 4:2
Schlüßlberg - Steinhaus	4:2	(2:2)	R: 1:4
Niederthalheim - Krenglbach	3:2	(1:1)	R: 0:5
Hofkirchen/Tr. - Roitham	0:6	(0:3)	R: 0:5

1. KLASSE MITTE WEST

Peterskirchen - Meggenhofen	1:1	(0:1)	R: 1:5
Gaspoltshofen - Pram	2:1	(0:0)	R: 0:0
Gaspoltshofen SK 1932 - Rottenbach	2:0	(1:0)	R: 3:1
Haag a.H. - Wels, ESV	0:4	(0:2)	R: 4:2
SPG Taufk./Michaeln. - Buchkirchen	1:1	(0:1)	R: 0:6
SPG Allh./Weißb. Jun. - Kallham	4:1	(3:0)	R: -
Blau Elf Wels - Offenhausen	6:1	(4:0)	R: 0:0

2. KLASSE WEST NORD

Aschach/D. - Stroheim	1:4	(1:3)	R: 2:3
Wesenauer - Eggerding	2:0	(1:0)	R: 0:2
St. Aegidi - SV Grieskirchen Jun.	0:5	(0:3)	R: -
Schardenberg - Enzenkirchen	4:0	(0:0)	R: 3:0
St. Agatha - St. Willibald	3:2	(1:1)	R: 4:0
Hartkirchen - Suben	1:6	(0:4)	R: 4:4

1. KLASSE NORD WEST

Prambachkirchen - Kopfing	1:4	(0:4)	R: 3:3
St. Roman - St. Marienkirchen/Sch.	0:3	(0:1)	R: 2:1
SPG Sigharting/Andl. 1b - Rainbach i.L.	1:3	(1:2)	R: 4:1
Münzkirchen - Schärding ATSV	3:0	(0:0)	R: 2:1
Freinberg - Natternach	1:5	(1:1)	R: 1:7
Neukirchen/W. - Waizenkirchen	2:1	(1:1)	R: 3:0
Lambratechen - Diersbach	2:1	(0:1)	R: 0:0

2. KLASSE 1B

SPG St. Marien./Wall. - Sattledt Jun.	0:4	(0:1)	R: -
Gschwandt 1b - SK Wimsbach Jun.	1:2	(1:1)	R: -
Kammer 1b - Union Peuerbach Jun.	2:2	(0:0)	R: -
WSC Hertha 1b - SV Gmunden Jun.	1:2	(1:2)	R: -
Pettenbach 1b - Schlierbach 1b	2:0	(1:0)	R: -
Kammer 1b - SK Wimsbach Jun.	0:0	(0:0)	R: -
Gschwandt 1b - SV Gmunden Juniors	2:2	(1:1)	R: -
WSC Hertha 1b - Schärding SK 1b	2:3	(0:2)	R: -

1. KLASSE 1B

1. SK Wimsbach Jun.	10	8	2	0	28	7	26
2. Pettenbach 1b	10	7	3	0	32	10	24
3. SV Gmunden Jun.	9	6	2	1	24	10	20
4. Sattledt Jun.	9	5	0	4	25	20	15
5. WSC Hertha 1b	10	4	0	6	15	26	12
6. Kammer 1b	10	3	2	5	22	24	11
7. Gschwandt 1b	9	3	1	5	18	17	10
8. Schlierbach 1b	8	3	0	5	22	18	9
9. Esternberg 1b	8	2	3	3	13	16	9

FUSSBALL-SPIELPLAN

4. bis 6. November

ÖÖ Liga

SPG Wallern/St. Marienkirchen - ATSV Stadl-Paura

Fr. 19.00

Landesliga West

SV Grieskirchen - SV Schalchen

Fr. 19.30

Union Peuerbach - Union Esterndorf

Sa. 14.00

SV Bad Schallerbach - ATSV Sattledt

Sa. 15.00

SV Gmunden - SPG St. Marienkirchen/Wallern 1b

Sa. 16.00

SV Gr.-W. Micheldorf - SPG Wall./St



Der Toyota Aygo X Pulse ist ab 18.190 Euro erhältlich.

Foto: Fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Toyota Aygo X: kurz und gut

Es ist eine Ironie, dass ausge rechnet die Welt der Kleinstwagen immer kleiner wird. Umso mehr sollte man den neuen Toyota Aygo X feiern.

Genau genommen ist das Aus sterben der Zwerge weniger Ironie als schlicht hausgemacht. Man kennt das ja: Gefördert werden plug-in-hybride SUVs mit teils aberwitzigen Verbräu chen, während wirklich sparsamen Modellen wie eben dem Aygo X via hoher Abgasvorgaben die Daumenschrauben angesetzt werden. Hohe Investitionen erhöhen den Kostendruck, die daraus resultierenden überschaubaren Gewinne machen Kleinstwagen mehr zu einer Herzensangelegenheit als zu einem Geschäftsmodell.

Ergo ist auch der neue Toyota Aygo X eine Herzensangelegenheit. Und das sieht man ihm auch an. Das „X“ will als „Cross“ verstanden werden. Wichtig ist, dass der Aygo derart ganz dezent auf

Mini-SUV macht. Das hat einen gewissen Charme, gemeinsam mit der Chili Red/Night Sky Black Zwei-Farben-Lackierung und den 17“-Alufelgen des Test modelles noch unterfüttert mit einer ordentlichen Portion Witz.

Vollwertiges Auto

Dabei meint es der Aygo X mit seinem Dasein als vollwertiges Auto total ernst. So verspielt er mit seinem Design auch wirken mag, bei den harten Fakten versteht der Toyota überhaupt keinen Spaß. Bereits die von den Testfah rern von Fahrfreude.cc gefahrene mittlere Ausstattung „Pulse“ verfügt über ein 8“ Multimediasystem samt Handykopplung, Sitzheizung, elektrische Heckklappe, Rückfahrkamera, LED-Licht und „Toyota Safety Sense“ Assistenzsysteme. In höheren Varianten spielt es dann noch 18-Zöller, JBL-Soundsystem oder Cloud Navi.

Im Interieur dominiert als Material eindeutig Hartplastik, was in der Form aber eh zu erwar

ten war. Zumindest strahlt etwas Leder vom Multifunktionslenkrad und vom Schaltknauf, außerdem ist alles gut verarbeitet. Passt so. Optisch dominant ist sowieso der mittig platzierte und logisch aufgebaute Touchscreen. Eine eigene Bedieninsel für die Klima automatik ist final Garant für eine völlig unkomplizierte Bedienung.

Gemütlicher Geselle

Recht unkompliziert ist auch das Wesen des einzigen angebotenen Antriebes. 3-Zylinder Saugbenziner, 72 PS, 93 Newtonmeter bei 4.400 Umdrehungen, Fünfgang-Getriebe. Alternativ gäbe es noch eine stufenlose Automatik. Die Zahlen versprechen jetzt nicht allzu stürmischen Vortrieb. Und das halten sie auch. Der kleine Benziner ist ein gemütlicher Geselle, leicht kernig im Ton und in seinem Rahmen auch drehfreudig. Mehr als Leistung zählen hier Attribute wie der gut zu führende Handschalter oder der geringe Verbrauch von rund fünf Litern auf 100 Kilometer.

Bei den Platzverhältnissen holt der Aygo X alles aus seinen 3,7 Metern heraus. Vorne sitzen zwei Erwachsene recht gemütlich, immerhin 231 Liter fasst der Kofferraum. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

Toyota Aygo X Pulse

Motor

3-Zylinder Benziner

Leistung

72 PS

Max. Drehmoment

93 Nm / 4.400 U.

Vmax

158 km/h

Testverbrauch

5,0 Liter

Preis ab

18.190 Euro





Die Mitglieder der Theatergruppe Stroheim stehen bei sieben Vorstellungen auf der Bühne.

Foto: Theatergruppe

THEATER

Ein Wirbel im Spital

STROHEIM. Wie es im Krankenhaus zugehen kann, das zeigt die Theatergruppe in ihrem Stück „Alles wegen 7 Äpfel“. Es gibt sieben Vorstellungen.

gerne, aber keine Zigaretten. Aber was sagt das Krankenhauspersonal dazu und welche Geheimnisse haben eine Schwangere und eine alte Tante? Das kann man im Theater erleben. Aber letztendlich geht es immer nur um sieben Äpfel.

Premiere ist am Freitag, 11. November (20 Uhr). Weitere Vorstellungen gibt es am Samstag, 12., Sonntag, 13., Donnerstag, 17., Freitag, 18., Samstag, 19. und Sonntag, 20. November. Gespielt wird immer um 20 Uhr, nur an den Sonntagen um 14 Uhr. Karten gibt es bei den Raiffeisenbanken und bei Ö-Ticket. Mehr Infos: www.theatergruppe-stroheim.at

Beste Unterhaltung wird geboten, wenn die Mitglieder der Theatergruppe Stroheim in den Turnsaal der Volksschule zum Theaterabend laden.

Es geht um drei Männer im Krankenhaus, die mehr verbindet, als sie anfangs ahnen. Im Laufe der Zeit kommt aber so einiges ans Tageslicht. Einer hat Schmerzen, wenn es ihm gerade passt, der andere kann sein eigenes Blut nicht sehen und der Dritte raucht



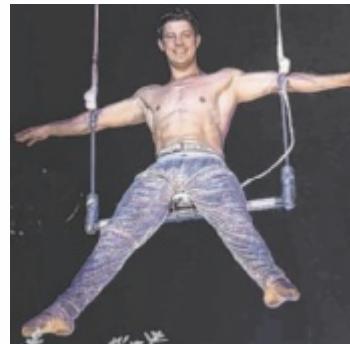
Foto: privat

Kindertheater An kleine Theaterfreunde ab drei Jahren richtet sich das Stück „Das Lebkuchenmännchen“. Das süße Ding will nicht aufgegessen werden und läuft davon. Wen es auf seiner Reise so alles trifft und was mit dem Lebkuchenmännchen passiert, erfährt man am 13. November um 16 Uhr in der Hofbühne Tegernbach. Karten: 0664 4626256 und info@hofbuehne.at

ZIRKUS

Artisten und Tiere

GASPOLTHOFEN. Artisten mit waghalsigen Kunststücken, reizende Tiere und ein besonders lustiger Clown – der älteste Zirkus der Welt bietet ein Programm für die ganze Familie.



Waghalsige Kunststücke zeigen die Akrobaten des Circus Althoff in Gaspolthofen.

Foto: Circus Althoff

Der älteste Zirkus der Welt, der Circus Hans Peter Althoff, ist mit seinen großartigen Artisten aus ganz Europa von 11. bis 13. November in der Gemeinde (Wiese beim Gemeindeamt) zu Gast. Hier wird Sascha Degani seine Künste am Solotrapez zeigen. Das Duo José aus Ungarn präsentiert Jonglage und ihre Leiterakrobatik. Mit dabei ist auch das Duo Valentin aus Rumänien, das waghalsiges Washington Trapez auf Lager hat. Und dann ist da noch Clown Pepo aus Deutschland, der als roter Faden durchs Programm führt und sich seine Scherze mit dem Pu-

blikum erlaubt. Die Vorstellungen finden am Freitag und Samstag um 15 Uhr, am Sonntag um 11 Uhr statt. Infos: 0660 15 34 983 ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 08.11.2022/09:00 Uhr
www.tips.at/g/21703 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „21703 Vorname Nachname“

DER HAGESTOLZ

Stifter und Bruckner

BAD SCHALLERBACH. Einen Abend mit zwei Giganten der oberösterreichischen Kultur, Adalbert Stifter und Anton Bruckner, hat der Musiksommer zu bieten. Philipp Hochmair und die Österreichischen Salonisten interpretieren sie.



Schauspieler Philipp Hochmair interpretiert Adalbert Stifter. Foto: Nils Schwarz

Adalbert Stifters Erzählung „Der Hagestolz“ mit seinem Gegensatz von Jugend und Alter begegnen die Österreichischen Salonisten mit Bearbeitungen von Anton Bruckners Frühwerken bis zu seinen späten Sinfonien. Am Sonntag, 20. November (17 Uhr, Atrium Europasaal) sind Peter Gillmair an der Violine, Andrej Serkov am Bajan, Judith Bik am Cello und Alvin Staple am Kontrabass zu hören. Der bekannte Schauspieler Philipp Hochmair lässt zur Erzählung die „Bilder“ entstehen. 1844 verfasste Stifter

die Erzählung vom Waisenknaben Viktor, der seine geliebte Stiefmutter und Ziehschwester verlassen muss, um den auf einer Insel lebenden Oheim zu suchen. Aus dem schroffen „Hagestolz“ bricht, als der Junge ihn nach Jahren verlassen will, seine Lebensgeschichte hervor. Karten: info@vitalwelt.at ■

JUBILÄUM

Franz Posch, Knödelroas und mehr: Veranstaltungsreigen in der Hoamat

HAIBACH/DONAU. Wenn die Hoamat in Haibach ihr zehnjähriges Jubiläum feiert, darf eine liebgewonnene Tradition auf keinen Fall fehlen: ein Wiedersehen mit Franz Posch und seinen Innbrüggern.

Gleich an zwei Abenden, am 10. und 11. November, können sich die Gäste vom Tiroler Charme der Vollblutmusiker begeistern lassen. Neben echter Volksmusik, dargeboten mit viel Witz, verwöhnt die Hoamat-Küche mit einem Menü. Los geht's an beiden Abenden um 18.30 Uhr.

Knödel und Bier

Eine Knödelroas samt Bierverkostung steht bereits am 4. No-



Franz Posch und seine Innbrüggler dürfen beim Jubiläum nicht fehlen. Foto: Franz Posch

vember auf dem Programm. Die besten Brauereien des Landes präsentieren in der Hoamat ihre Biere. Kulinarisch verwöhnt das Team rund um Küchenchefin Moni mit selbst gemachten Knödeln - von süß bis sauer. Beginn ist um 18 Uhr.

Adventkonzert

Am Sonntag, 4. Dezember, lädt die Hoamat ein, sich musikalisch auf Weihnachten einzustimmen. Ab 16 Uhr gibt's außerdem heißen Punsch auf der Panoramaterrasse und hoamatliche Schmankerl. Der Eintritt ist frei.

Silvester in der Hoamat

Bei Live-Musik und einem viergängigen Menü werden am Samstag, 31. Dezember, die letzten Stunden des Jahres in der Hoamat gemeinsam gefeiert. Nach dem Feuerwerk wartet auf die Gäste zur Stärkung natürlich noch eine Mitternachtsjause. ■

Hoamat-Veranstaltungen:

- Knödelroas & Bierverkostung, 4. November, 18 Uhr
 - Franz Posch & seine Innbrüggler, 10. und 11. November, 18.30 Uhr
 - Adventkonzert, 4. Dezember, ab 16 Uhr, Eintritt frei
 - Silvester in der Hoamat, 31. Dezember, 18.30 Uhr
- Tischreservierung per E-Mail an info@hoamat.net



Die Gardetruppen der Eferdinger Gaukler sind auch heuer mit von der Partie. Foto: Eventfoto.at

GAUKLER

Die Narren werden wieder geweckt

EFERDING. Nicht traditionell am 11.11. – denn an diesem Tag findet die Übergabe der Regentschaft als Landesnarrenhauptstadt in Wels statt – starten die Eferdinger Gaukler mit dem Narrenwecken, sondern heuer erst am 13. November um 11.13 Uhr. So geht's an diesem Tag am Eferdinger Stadtplatz närrisch in die fünfte Jahreszeit. Neben der Übergabe

des Stadttor Schlüssels, wird das neue Prinzenpaar inthronisiert. Die Mitglieder der Prinzen-, Jugend- und Kindergarde geben ihre Einlagen zum Besten und für das leibliche Wohl wird in Narrenmanier bestens gesorgt. ■

Narrenwecken
Sonntag, 13. November, 11.13 Uhr
Eferdinger Stadtplatz

BITTE(R) SCHOKOLADE

Kabarett „Mali Tant“

EFERDING. Mali Tant – die Kabarett-Sensation, bekannt aus Narrisch Guat, kommt mit dem Programm „Bitte(r) Schokolade“ am 18. November um 19 Uhr nach Eferding in das Bräuhaus.

Seit mehr als zehn Jahren ist die resolute Dame mit dem Rollator auf der Kabarettbühne unterwegs. In ihrem dritten Programm „Bitte(r) Schokolade“ macht sich die Mali Tant zunächst Gedanken über Erlebnisgastronomie und das Einkaufsverhalten unserer Generation „Internet“. Sie feiert Auszug aus dem Pflegeheim und muss der vom Ehemann verlassenen Nachbarin tröstend beistehen. Außerdem widersetzt sie sich erfolgreich den Versuchen ihrer Schwiegertochter, „der Funzn“, sie zu Sport und Änderung des Essverhaltens zu bewegen. ■



Mali Tant – erstmals in Oberösterreich Foto: Pötzl

Zu guter Letzt begibt sich die Mali Tant auf einen mehrwöchigen Kuraufenthalt inklusive Kurschatten. Alle schon gekauften Karten von 2021 (Covid-Verschiebung) sind am 18. November 2022 gültig. Tips verlost 5x2 Karten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 14.11.2022/09.00 Uhr
www.tips.at/g/21699 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „21699 Vorname Nachname“

VVK gibt es bei allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Stellen und unter 0699 10026775



„The Köter“ kommen für ein Konzert in die Hofbühne.

Foto: M. Primetshofer

KONZERT

„The Köter“ live

SCHLÜSSLBERG. Von Rock bis JazzManouche, von Psychodelic bis Balladen – beim Konzert von „The Köter und friends“ in der Hofbühne Tegernbach werden die Besucher mitgenommen auf eine Reise mit Musik von gestern, heute und übermorgen.

Mit ersten Coverversionen von Tom Waits startete die Band „The Köter“ in ihre musikalische Reise. 2008 erschien dann das Debütalbum „The Devil’s Greatest Trick“

mit ausschließlich eigenen Kompositionen, gefolgt von den Alben „Like Birds“ und „Said the King“. Bis heute sind „The Köter“ ein Geheimtipp, wenn es um besondere Konzerterlebnisse geht. In Tegernbach treten sie mit drei Bläsern als Gästen auf.

Freitag, 11. November, 20 Uhr
Hofbühne Tegernbach
Karten gibt es unter 07248 66958
oder info@hofbuehne.at

WETTER

Mit der Laterne auf zum Wetterspaziergang

BAD SCHALLERBACH. „Zwischen Martini und Kathrein passt oft a kloana Summa drein“ – meint der Wetterhans und lädt am 7. November zum Laternen-Wettterspaziergang durch den herbstlichen Botanicapark in Bad Schallerbach ein. Was die Teilnehmer erwarten? Jede Menge Wetterwissen und persönliche Einblicke in den Wetterrückspiegel des ablaufenden Jahres sowie so manche Botschaften von Wetterheiligen, die die Türen zu medienlosen Wettervorhersagen vor 150 Jahren öffnen. Es wird zudem mystisch und musikalisch. „Dieses Mal möchte ich das täglich weniger werdende Licht und die damit verbundenen Umstellungen als Thema mitnehmen und den Teilnehmern selbstständige, tägliche Spaziergänge bei jedem Wetter schmackhaft machen“, meint Gessl.



Der Wetterhans lädt zum Laternen-Wettterspaziergang.

Foto: ElGe

Montag, 7. November, 15 Uhr
Atrium, Promenade 2,
Bad Schallerbach
Dauer: 2 Stunden – bei jeder Witterung, Teilnahme kostenlos
Barrierefrei, keine Anmeldung erforderlich
Infos unter www.vitalwelt.at/
wettterspaziergang oder telefonisch unter 07248 64788

KABARETT

Gery Seidl surft auf den Wellen des Lebens

SCHLÜSSLBERG. Hoch und tief wird es in der Hofbühne, denn Kabarettist Gery Seidl gastiert wieder in Tegernbach. Mit seinem Kabarett solo „Hoch und Tief – lässt uns surfen auf den Wellen des Lebens“ gibt Seidl Einblicke in das Alltägliche, das Leben mit all seinen guten und schlechten Zeiten.

Er versteht es dabei, Alltags-situationen in einen humorvollen Kontext zu setzen und so manchen kritisch-lustigen Blickpunkt auf das Hamster-rad des Lebens zu werfen. ■

Donnerstag, 10. November,
20 Uhr

Hofbühne Tegernbach
Karten gibt es unter 07248 66958
oder info@hofbuehne.at



Gery Seidl kommt mit seinem Programm Hochtief in die Hofbühne Tegernbach.

Foto: Jeff Mangione



17.03. bis 19.03.2023 LINZ - TipsArena

Weitere Infos unter DisneyOnIce.at

ÖNachrichten

Life

LTO

DEAG

Disney

oeticket

cairo

ENTERTAINMENT

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Bad Schallerbach: dienstags, Vitalwelt-Kräuterwanderung "Der goldene Monat" mit Maria Mach, Infos: www.vitalwelt.at/kraeuterwanderungen; Atrium, 15.00.

Grieskirchen: 2. und 4. Donnerstag im Monat; Frauen-Programmier-Treff, Anm. erforderlich: 07248- 64818, fbz.grieskirchen@arbeitb7.at; FrauenBerufsZentrum, 13.00 - 15.00.

Grieskirchen: donnerstags, Info-Treff für Frauen die an ihrer beruflichen Zukunft arbeiten und Austausch; FrauenBerufsZentrum, Stadtplatz 7, 13.00 - 16.00.

Grieskirchen: jeden 2. Mittwoch (gerade Wochen) Jugendclub für Senioren: 5-Uhr-Tee; Otelo Prechtlerstraße 18a, ab 17.00.

Peuerbach: jeden 2. Freitag im Monat, Münzsammlerstammtisch, Info: 0664 1110777; GH Urtlhof, ab 17.00.

DO, 3. November

Eferding: "Weil ich es mir Wert bin", 3-teilige Workshopreihe, € 12,-; Anmeldung: fbz.eferding@oeo.familienbund.at, 0676 5722709 Familienbundzentrum, 19.00 - 22.00.

Haag/H.: Vortrag und Diskussion "Klimaft bauen und sanieren", Ref. Dr. Robert Koeppel; Miliukasahof, Turnergasse 3, 19.00; Eintritt frei

Hartkirchen: "Die Aschach - Der Fluss ohne Quelle", Dokumentarfilm von Herbert Schatzl; Musikschule, 19.00.

Peuerbach: Soulful Yoga & Breath, Tamara Haberfellner, 1x € 15,- (7x), Anm.: 0699 17021087; Elkiz, 18.00.

Foto: Bibliothek Grieskirchen



Vorlesen macht Spaß – zuhören auch.

BIBLIOTHEK

Vorlesestunde:
Reise in die
Bücherwelt

GRIESKIRCHEN. Die Bibliothek Grieskirchen lädt ihre kleinen Gäste zu einer kreativen Reise in die Bücherwelt ein. Bei der Vorlesestunde für Kinder ab drei Jahren gibt es ein Buch, ein Kamishibai und kreatives Basteln dazu. Die nächsten Termine sind der 4. November sowie der 18. November von 16 bis 17 Uhr in der Bibliothek „Lesefluss am Gries“ in Grieskirchen. ■

Schlüßlberg: "Oh, du Andere", Kabarett mit Omar Sarsam; Hofbühne Tegernbach, 20.00.



Donnerstag bis Samstag von 15 bis 19 Uhr, Sonntag von 10 bis 13:30 Uhr.

Waizenkirchen: Klimaschutz - Der Weg zur Förderung, LR Kaineder, DI Danner; GH Mayrhuber, 19.00, VA: Grüne OÖ und Bez. Gries.

Wallern: "Epidemie Einsamkeit", Vortrag von Prim. Dr. David Oberreiter; Evang. Gemeindesaal, 19.00.

Wallern: Sprachtreff mit Monica Pap (Französisch) und Regina Ritz (Englisch); Hotel Wallern, 18.00 - 19.30.

FR, 4. November

Bad Schallerbach: "Rising Stars", Hausruck Philharmonie, Karten: 07249 420710, Atrium, 19.30, VA: Musiksommer.

Eferding: "Eferding Franzl", Freiluft Geh-/Steveranstaltung mit stimmigen Musikdarbietungen der Musikschule und originellen Wortbeiträgen, Stadtplatz, 19.00, VA: Dr. Zötl-Kreis.

Grieskirchen: Grieskirchner Stadtgeschichte erleben, mit Hubert Krexhamer, tel. Anm.: 2 Tage vorher: 0676 7718185; Kirchenplatz/Karbrunnen, 18.00.

Grieskirchen: Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahre; Öffentl. Bibliothek "Lesefluss am Gries", Uferstr. 14, 16.00-17.00

Schlüßlberg: 25 Jahr-Jubiläum Familienkirche Schlüßlberg; Abendmesse, 19.00/Festakt mit Konzert, 19.45

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

SA, 5. November

Aschach: "Die Wögerers", Konzert, Karten: oeticket, www.spektrum-aschach.at, 0699-11196979, Alte Tischlerei am Schopperplatz, 20.00, VA: Kulturinitiative Spektrum.

Gaspoltshofen: "Drum", Konzert mit Attwenger; Spielraum, 20.15.

Geboltskirchen: Barokkonzert, Nina Pohn (Violine), Infos/Karten: www.somamed.at/events; Gesundheitszentrum Soma, 19.30.

Grieskirchen: Wanderung Gamskogel, Anm.: Robert Mair, 0664 73107399, rmaier@aon.at; Abfahrt 8.00, VA: Alpenverein.

Kallham: Kleintierschau; Veranstaltungssaal S'Zentrum, Kallham 163, 11.00-18.00; VA: Kleintierzuchtvverein E 50 Neumarkt/Kallham



Rottenbach: Tagesseminar "Warum sind wir auf der Erde?", Bernard Jakoby (Sterbeforscher), Seminarhof Schleglberg, 09.30

0660 798319 oder

www.mitsinn.org

Schlüßlberg: 25 Jahr-Jubiläum Familienkirche Schlüßlberg; Kinderprogramm, ab 14.30

Waizenkirchen: Punschstand; Feuerwehrhaus, 12.00-20.00; VA: Skiclub

Wallern: "Linz - Hausruck singt" Konzert von 7 Chören; Veranstaltungszentrum Akzent, 19.00; Eintritt: freiwillige Spenden

SO, 6. November

Bad Schallerbach: "Pathos", Kabarett mit Angelika Niedetzky, Karten: 07249-420710, Atrium, 17.00, VA: Musiksommer.

Gallspach: Familienmesse, Kath. Kirche, 9.30.

Kallham: Kleintierschau; Veranstaltungssaal S'Zentrum, Kallham 163, 9.00-16.00; VA: Kleintierzuchtvverein E 50 Neumarkt/Kallham

Schlüßlberg: 25 Jahr-Jubiläum Familienkirche Schlüßlberg; Große Festmesse, 10.00/Agape im Foyer und (bei Schönwetter) am Kirchenplatz und Pfarrcafé im Pfarrheim, 11.00

St. Agatha: Honiggenussstag der Imker.

Waizenkirchen: Buchausstellung; Pfarrsaal, 9.00-16.00

MO, 7. November

Bad Schallerbach: Martini-Wetterspaziergang mit dem Wetterhans, Anm. erforderlich: www.vitalwelt.at/wetterspaziergang, 07248-64788; Atrium, 19.30.

Grieskirchen: "Maudie", Film über Maud Lewis, kanad. Folk-ArtKünstlerin; Bibliothek, 19.00.

Peuerbach: "Kindliche Entwicklung", online, Maria Erlacher-Güttler, € 13,-/10,-, Anm.: 07276-29286, office@elkiz.at, 20.00.

DI, 8. November

Hofkirchen: Näcafé; Pfarrzentrum, VA: Umweltgruppe.

MI, 9. November

Bad Schallerbach: "Best of 20 Jahre Ö3-Callboy", Gernot Kulis, Karten: 07249-420710, Atrium, 20.00, VA: Musiksommer.

Buchkirchen/Scharten: Letzte Hilfe Kurs ..., weil der Tod ein Thema ist, Vortrag von Dr. Martin Prein; VZ Buchkirchen, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde Scharten.

Grieskirchen: Jugendclub für Senioren: 5-Uhr-Tee; Otelo, Prechtlerstr. 18a, 17.00.

Peuerbach: SinnQuellgespräche "Gedanken pflegen, glücklicher leben"; Zentrum.Miteinander, ab 9.00; Eintritt frei

Waizenkirchen: "Gedankenupfa im Hängesessl", Margit Sandberger liest und singt aus ihrem Buch, Spende für "Rollende Engel"; Pfarrsaal, 20.00, VA: KBW.

DO, 10. November

Bad Schallerbach: Musikantenstammtisch, Restaurant Schallerbacherblick, ab 20.00.

Gallspach: "Ich sag's jetzt nur zu Ihnen", Kabarett mit Stefan Waghubinger, Karten: Gemeinde, 07248-62355, gallspach.at; Kursaal, 20.00.

Hartkirchen: Die guten alten Hausmittel, die Kraft der Natur - eine Möglichkeit der Lindering, Vortrag und anschl. praxisnaher Workshop; Rotes Kreuz, Ortstelle Hartkirchen, 15.00-18.00

Schlüßlberg: Filmvorstellung, Kooperation mit AK Kultur; Hofbühne Tegernbach, 20.00.

FR, 11. November

Eferding: Trauertreff "Wir möchten Sie ein Stück Ihres Weges begleiten"; Rotes Kreuz Eferding, Vor dem Linzer Tor 10, 14.00-16.00; Anm./Auskunft: Andrea Katzberger 0664 8234376

Hofkirchen: Laternenumzug; Treffpunkt Kindergarten 17.00; Martinsfest, Kirche 17.30.

Schlüßlberg: Konzert "The Köter"; Hofbühne Tegernbach, 20.00.

Stroheim: "Alles wegen 7 Äpfel", Lustspiel, Karten: Raiffeisenbanken OÖ, www.oeticket.com; Termine: www.theatergruppe-stroheim.at; Turnsaal der Volksschule, 20.00.

Wallern: OÖ Landesball im Brucknerhaus; Abfahrt Marktplatz 11.00, VA: Seniorenbund.

Kino

Peuerbach

(07276 2365);

Donnerstag, 3. November:

Black Adam (Atmos): 19.30

Der Nachname: 17.45, 19.45

Die Mucklas .. und wie sie zu Pettersson und Findus kamen: 17.45

Halloween Ends: 19.30

Lyle - Mein Freund, das Krokodil: 17.45

Ticket ins Paradies: 19.45

Notrufe

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärztenotdienst 141

Apothekennotruf 1455

Euro-Notruf 112

Telefonseelsorge 142

Tel. Gesundheitsberatung (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) 1450

Gas-Notruf 128

Bergrettungsdienst 140

Kinder-Notruf Rat auf Draht 147

Vergiftungsinformationszentrale

01 4064343

Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer 0800 112112

Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222555 oder Helpchat www.haltdergewalt.at

Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychischen Krisen rund um die Uhr 0732 2177

Bankomat Kartensperre 0800 2048800

AUTOMOBILCLUBS:

ÖAMTC Pannenhilfe 120

ARBÖ Pannendienst 123

Tierrettung Steyr 0664 6382741

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at



Autorin Hannah Lühmann im Eferdinger Gastzimmer

Foto: Carolin Weinkopf

LITERATURSCHIFF

Lühmann

EFERDING. Die Autorin und Kulturjournalistin Hannah Lühmann aus Berlin kommt am Samstag, 12. November (19.30 Uhr, Einlass: 19 Uhr) ins Eferdinger Gastzimmer und stellt ihren ersten Roman „Auszeit“ vor. Darin möchte sie die Träume und Sorgen ihrer Generation der 1980er-Jahre darstellen. Es geht um Henriette, die irgendwie in ihrem Studentenleben hängengeblieben ist und immer noch an ihrer Dissertation über Werwölfe schreibt. Ihre Freundin Paula schlägt ihr eine Auszeit in einer Hütte im Bayerischen Wald vor. Lühmann transportiert Henriettes Verzweiflung, ihren Wunsch, ein Ziel im Leben zu finden, eindrucksvoll zu den Lesern. ■

KONZERT

Volksmusik

PEUERBACH. Echte Volkslieder, gesungen und mit seltenen Instrumenten gespielt, gibt es zu hören, wenn am Samstag, 12. November (19.30 Uhr) die Liedertafel Peuerbach gemeinsam mit mehreren Instrumentalisten im Pfarrsaal konzertiert. Es wirken mit: Margit Eilmannsberger, Roswitha Steindl, Anita Willersdorfer, Elisabeth Voglmayr, Brigitte Zurucker-Burda, Paul Dünzinger und Margit Sandberger. Karten: Pfarrbüro und kbw-peuerbach@gmx.at ■

TERMINANZEIGEN

Ärztdienst

Eferding-Peuerbach Ost: Aschach/D., Alkoven, Eferding, Fraham, Hartkirchen, Hinzenbach, Prambachkirchen, Pupping, St. Marienkirchen/P., St. Thomas, Stroheim: Ordinationsdienst, 5. + 6. November: Dr. Mitterhauser, Ritzbergerstraße 38, Aschach, ☎ 07273-60154, jeweils 9.00 - 13.00; **Visitendienst:** jeweils 7.00 - 19.00 und 19.00 - 7.00, ☎ 141.

Eferding-Peuerbach West: Bruck-Waasen, Eschenau, Haibach, Heiligenberg, Kallham, Michaelnbach, Neukirchen, Neumarkt/H., Natternbach, Peuerbach, Pötting, Taufkirchen/Tr., St. Agatha, Waizenkirchen:

5. und 6. November: Dr. Steinmann, Schulstraße 7, Prambachkirchen, ☎ 07277-6282; **Visitendienst:** jeweils 7.00 - 19.00 und 19.00 - 7.00, ☎ 141.

Blutspenden

Gaspoltshofen: 9. + 10. November, Turnsaal Volksschule, 15.30 - 20.30.

Märkte

Eferding: Wochenmarkt, freitags, 14.00-18.00; Stadtplatz.

Gallspach: ORA-Flohmarkt; Linzerstraße, Mo., 9.00-12.00, Fr., 14.00-17.00.

Gaspoltshofen: 5. November, Bauernmarkt, beim Altenheim, 9.00 - 11.00.

Grieskirchen: 11. November, Martinimarkt, Kirchplatz, ganztagig.

Grieskirchen: Bauernmarkt; Kirchenplatz, 7.00-11.00, samstags.

Grieskirchen: ORA-Flohmarkt, Innenhof Pfarrhof, Moos, freitags 14.00-17.00.

Haag/H.: 5. November, Baby- und Kinderbazar für Selbstverkäufer, Pfarrsaal, 9.00-11.00, VA: Mütterrunde.

Hartkirchen: 5. November, Skibasar, Warenannahme: Fr., 4. 11., 13.00 - 18.00, Verkauf: 5. 11., 9.00 - 16.00; Landesmusikschule, VA: Skiclub.

Waizenkirchen: 5. November, Skibasar, Warenannahme: Fr., 4. 11., 15.00-19.00, Verkauf: 5. 11., 8.00-11.30; Feuerwehrhaus, VA: Skiclub.

Hartkirchen: Hartkirchner Naschmarkt, erster Sa. im Monat, bei Fleischhauerei Ozlberger, 9.00-12.00.

Hofkirchen: 5. + 6. November, Martinimarkt der Hofkirchner Vereine.

Peuerbach: Wochenmarkt, Maloplatz, donnerstags, 8.00-12.00.

Pram: 5. November Martini-Bauernmarkt; Furthmühle Pram, 9.00-11.00

St. Georgen: Rotkreuz-Flohmarkt, 1.+3. Do./Monat, 13.00-17.00 (Warenann.bis 16.00), Grub 4.

Taufkirchen: 6. November, Hobbykünstler- und Bastelausstellung; Kultursaal, 10.00 - 16.00.

Taufkirchen: 6. November, Kirtag.

Waizenkirchen: Wochenmarkt, Marktplatz, Di. + Fr., 8.00-12.00.

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ: Wer von Mobbing betroffen ist, braucht Hilfe! Kostenlose, vertrauliche Erstberatung und Hilfestellung für den nächsten Schritt zur Veränderung: **TELEFONBERATUNG** jeden Montag (außer Feiertag) von 17-20.00. ☎ 0732 7610-3610 **ONLINE-BERATUNG** www.mobbingtelefon.at

Eferding: Familienberatung mit Juristin und psychosozialer Beraterin; Bezirksgericht, jeden 1. und 3. Di. im Monat, 8.00-12.00, Termine: ☎ 05 7601-2147248.

Eferding: Jugendservice, jugendservice-eferding@oeeo.gov.at

Eferding: Mobiles Hospiz Eferding, Sterbe- und Trauerbegleitung, ☎ 0664 8234376, Andrea.Katzlberger@o.roteskreuz.at, www.roteskreuz.at/eferding

Eferding: Mutterberatung Familienbundzentrum, 14.00-16.00, 1. Dienstag im Monat, Anm. erforderlich: 07248 603-64611.

Eferding: Nachsorgeangebot nach Drogen- bzw. Alkoholtherapie, Infos: ☎ 0699 13622550, vertraulich.

Gaspoltshofen: 8. November, Amtstag des Notariates; GH Danzerwirt, 10.00 - 12.00.

Gaspoltshofen: 8. November, Mutterberatung, Anm. erforderlich: S. Heuer, ☎ 07248-603-64526; Gemeindeamt, 14.00 - 15.00.

Grieskirchen: Alkoholberatung, Termine: 0664 60072-89560; Bezirkshauptmannschaft.

Grieskirchen: Demenzservicestelle - Abklärung/Feststellung, Beratungsangebote, Termine: ☎ 0664 8546692; Sozialberatungsstelle.

Grieskirchen: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Info: beziehungleben.at, Anm.: 0732 773676; Pfarrheim.

Grieskirchen: Rainbows, Hilfe für 4-12 Jährige und Youth-Gruppe für 13-17 Jährige bei Trennung/Scheidung, Anm.: <https://www.rainbows.at/online-anmeldung-ooe/toggle-id-1>, Kontakt: 0732 287300, office@rainbows.at

Hilfe für Angehörige, Freunde und Kinder von Alkoholikern "Al-Anon Familiengruppen und "Alateen" in Oberösterreich - Details unter www.al-anon.at sowie unter der Mobilnummer 0676-9388856

Kallham: Sozialberatungsstelle, Termine: 07733 50166; Bezirksalten- und Pflegeheim.

Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ, 0732 779777, Mo.-Fr., 10.00-12.00, Mo., Di., Do., 14.00-16.00, sms/WhatsApp: 0664 6007214004, email: kija@oeeo.gov.at

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, Anmeldung ☎ 0732 775577, info@klartext.at, www.klartext.at

Rauchfrei-Telefon ☎ 0800 810013, Mo - Fr, 10-18.00, rauchfrei.at, rauchfreiapp.at

Taufkirchen: 11. November Bauberatungstermin mit Sachverständigem, Anm.: ☎ 07734-401015; Gemeindeamt, ab 8.00.

Ausstellungen

Alkoven: Säulenhalde neben Schloss Hartheim: "Kunst Sammlung" - Faksimiles der Sammlung Art Brut der OÖ Landesgalerie; Mo.-Do., 10.00-15.30, Fr., 10.00-12.30 und gegen Voranmeldung: ☎ 07274-6536546.

Geboltskirchen: Kohlebahnhof Scheiben, Radeln mit Draisinen, Museum und Naturerlebnisweg, Sa., So. und Fei., 12.00-17.00, Infos: www.geboltskirchen.at

TOP-Termine



INTRADA SCHICK SISTERS

ST. MARTIN. Die Schick Sisters präsentieren am Samstag, 26. November (19.30 Uhr), ihr Programm „Close Together“ im Martinussaal der LMS. Karten (30 Euro): www.oeticket.com, bei allen Ö-Ticket-VVK-Stellen; Marktgemeinde, Raiffeisenbank und Sparkasse St. Martin (jeweils oh-



Ö3 CALLBOY GERNOT KULIS

BAD SCHALLERBACH. Seine Anrufe spiegeln seit 20 Jahren satirisch die Gesellschaft wider. Mit „Best of 20 Jahre Ö3 Callboy“ kommt Gernot Kulis am 9. November ins Atrium Bad Schallerbach. Highlights mit hoher Pointendichte sind dabei garantiert. Karten: oeticket.com



LYDIA PRENER-KASPER

EFERDING. Das Damenspitzerl ist die Königsdisziplin des Genusses, quasi ein goldenes Exit-Ticket aus dem grauen Alltag. Am Donnerstag, 10. November, 20 Uhr erklärt Kabarettistin Lydia Prener-Kasper im Bräuhaus Eferding alles, was man dazu wissen muss. Tickets: oeticket.com

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Auflösung Sudoku

7	6	4	8	5	1	9	2	3
3	8	2	4	7	9	6	5	1
1	9	5	2	3	6	7	8	4
4	7	8	5	6	2	1	3	9
5	3	1	7	9	8	4	6	2
6	2	9	3	1	4	5	7	8
2	5	3	9	4	7	8	1	6
8	4	6	1	2	5	3	9	7
9	1	7	6	8	3	2	4	5

TERMINANZEIGEN

Kurse & Seminare



BOGENSPORT CENTAURUS
November neue Kursstarts
Info 0650 6364917

Ausstellungen

Grieskirchen: GalerieSchlossParz: "danke, gut", Malerei von Parov Stelar, Mo., Mi., Fr., 10.00-12.00, 14.00-17.00, bis 13. 11.

Peuerbach: Schlossmuseum, sonntags, 10.00-17.00 gegen Vornameldung bis spätestens Freitag, Sabine Mayr, 07276 225203, stadt@peuerbach.ooe.gv.at.

Pram: Freilichtmuseum Furthmühle, Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertage von 14.00-17.00 und nach tel. Vereinbarung, 0677 63159429, bis 31. Oktober.

St. Georgen: Oldtimermuseum: nach tel. Vereinbarung, 0664 2129310, 0664 4945808, Oldtimerfreunde Tolleterau.

Tollet: Schloss Tollet: "Glas: Legendar.Spektakulär.Schön"; Sa./So./Fei., 13.30-17.00, bis 6. November.

Büchereien

Aistersheim: Gemeindebücherei, Aistersheim 5, Öffnungszeiten: Fr., 16.00 - 18.00, jeden 1. und 3. So., 9.00 - 10.00; bucherei-aistersheim@gmx.at

Alkoven: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Kirchenstraße 19, Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 19.00, Mi., 10.30 - 13.00, Sa., 17.00 - 19.45, So., 9.00 - 12.00, bucherei.alkoven@aon.at, www.alkoven.bvoe.at

Aschach/D.: Bibliothek der Pfarre, Pfarrgasse 1, Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 18.00, Fr., 16.00 - 18.30, So., 10.00 - 11.30 email: bibliothek.aschach.donau@diözese-linz.at, www.bibliothek-aschach.at

Bad Schallerbach: Öffentliche Bibliothek, Linzerstraße 15, Öffnungszeiten: Di., 9.00 - 11.00, Do., 16.30 - 19.00, So., 9.00 - 11.30; www.badschallerbach.bvoe.at

Eferding: Treffpunkt Buch und Spiel, Kirchenplatz 2, Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 18.00, Fr., 17.00 - 19.00, So., 10.00 - 12.00, www.treffpunkt.bvoe.at, treffpunkt@bibliothek.at

Gaspoltshofen: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Hauptstraße 14, Öffnungszeiten: Fr., 17.00 - 19.00, So., 9.00 - 11.00.

Geboltskirchen: Gemeinde- und Schulbücherei, Feld 9, Öffnungszeiten: Mi., 16.00 - 20.00, So., 8.00 - 11.00, bucherei4682@eduhi.at.

Grieskirchen: "Lesefluss am Gries", Bibliothek des Pfarrbüchereivereins, Uferstraße 14, Öffnungszeiten: Di., 9.00 - 11.00, 15.00 - 18.30, Do., 12.00 - 17.00, Fr., 9.00 - 11.00, 15.00 - 18.30; www.grieskirchen.bvoe.at, grieskirchen@bibliotheken.at

Haag/H.: Öffentliche Bibliothek und Spielothek der Pfarre, Lambacherstraße 25, Öffnungszeiten: Fr., 16.00 - 18.00, So., 10.00 - 11.30, in den Sommerferien erweiterte Öffnungszeiten, bibliothek.haag@gmail.com

Haibach: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Wundsamstraße 5, Öffnungszeiten: Mi., 18.00 - 19.00, So., 9.30 - 11.00, bucherei.haibach@gmail.com

Hartkirchen: Öffentliche Bibliothek der Pfarre, Pfarrgasse 1, Öffnungszeiten: Mi., 16.30 - 18.30, Fr., 16.30 - 18.30, So., 8.30 - 11.30, www.bibliothek-hartkirchen.jimdofree.com.

Kematen: Öffentliche Bücherei der Marktgemeinde, Innbachtalstraße 45, Öffnungszeiten: Do., 17.00 - 19.00, So., 9.00 - 11.00, www.kematen-innbach.bvoe.at, bucherei-kematen@gmx.net

Meggenhofen: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Am Dorfplatz 3, Öffnungszeiten: Di., 19.00 - 20.00, So., 8.00 - 11.00, www.meggenhofen.bvoe.at, bucherei-meggenhofen@aon.at

Michaelnbach: Öffentliche Bibliothek, Friedhofstraße 2, Öffnungszeiten: Mi., 8.30 - 10.00, Fr., 17.00 - 18.15, So., 9.15 - 10.30, www.biblioweb.at/michaelnbach, michaelnbach@bibliotheken.at

Natternbach: Öffentliche Bibliothek der Marktgemeinde, Kirchenplatz 6, Öffnungszeiten: Mo., 7.00 - 12.30, 13.00 - 16.00, Di., 7.00 - 12.30, 13.00 - 16.30, Mi., 7.00 - 12.30, Do., 7.00 - 12.30, 13.00 - 19.00, Fr., 7.00 - 12.30, moser@natternbach.ooe.gv.at

Neumarkt: Gemeindebücherei, Theodor Bergerstraße 1, Öffnungszeiten: Mo., 10.00 - 13.00, Fr., 17.00 - 19.00, So., 9.30 - 10.30, bucherei.neumarkt@gmx.at



Nirvana Unplugged mit ihrer einzigartigen Show in der Tischlerei Foto: Kerstin Kieslinger

AUF SCHREI

Erlesene Musikperlen

ASCHACH. Der Konzertabend „Aufschrei in der Tischlerei“, veranstaltet vom gleichnamigen Kulturverein, bietet am 12. November (20.30 Uhr, Einlass: 19.30 Uhr) erlesene Musikperlen. Das bereits für still erklärte Projekt „Nirvana Unplugged“ kommt auf die Bühne in der Tischlerei am Schopperplatz. Die sechs Grunge-Fans David Riedl, Manuel Eich-

ler, Johannes Mitter, Florian Loimayr, Marlene Ecker und Kerstin Kieslinger verwandeln die neu renovierte Tischlerei in einen Ort der musikalischen Auferstehung von weltberühmten Rocklegenden. Wild geht es davor mit der Mundart-Band „Maulwurf“ zu. Sie verspricht Rockmusik zum Headbangen. Nähere Infos: www.vereinaufschrei.org ■

BENEFIZ-SHOW

Falco und Freddy

PEUERBACH. Die legendären Musik-Größen Falco und Freddy Mercury werden in einer Konzert-Show im Melodium wieder zum Leben erweckt.



Falco trifft am Freitag, 4. November, im Melodium auf Freddy Mercury. Auf Einladung des Lionsclubs lassen Axel Herring aus Wien und Sascha Lien aus Berlin die Musiklegenden noch einmal aufleben und bringen ihre großen Hits. Das PTArt-Orchester Linz unter der Leitung von Norbert Hebertinger sorgt für die Orchestermusik dazu.

Die Show beginnt um 19.30 Uhr. Karten gibt es in allen Raiffeisenbanken, in der Sparkasse Eferding-Waizenkirchen-Peuerbach und bei den Mitgliedern des Lionsclubs. Der Reinerlös wird bedürftigen Menschen zur Verfügung gestellt. ■

Falco und Freddy Mercury wird Tribut gezollt. Foto: Marc Wiegemann/Ars Media

ZAHLTAG JACKPOT

RICHTIG ANTWORTEN & BARES GELD GEWINNEN!

WELLE
music radio

1

welle1.at

HIER
ANMELDEN!



FAMILIENKIRCHE

Drei-Tages-Fest zum 25-jährigen Jubiläum

SCHLÜSSLBERG. Das 25-jährige Jubiläum der Familienkirche Schlußlberg wird von 4. bis 6. November mit einem dreitägigen Fest gefeiert. Vom Konzertereignis am Freitag mit Orgel,



Die Schlußlberger Kirche feiert ihr 25-jähriges Bestehen.

Foto: Feindert

Trompeten und Pauken über das Kinderprogramm mit Rätselrally am Samstag geht es am Sonntag zum großen Kirchenweihfest anlässlich des Jubiläums. Um 10 Uhr startet die Festmesse mit dem Kirchenchor Schlußlberg. Dieser gibt Stücke von Giuseppe Luigi Holzmann, Wolfgang A. Mozart sowie Christoph W. Gluck zum Besten. Ab 11 Uhr wird zur Agape und zum Pfarrcafé geladen. ■

Fest-Programm

Freitag, 4. November

19 Uhr: Abendmesse

19.45 Uhr: Festakt

Samstag, 5. November

14.30 Uhr: Kinderprogramm

Sonntag, 6. November

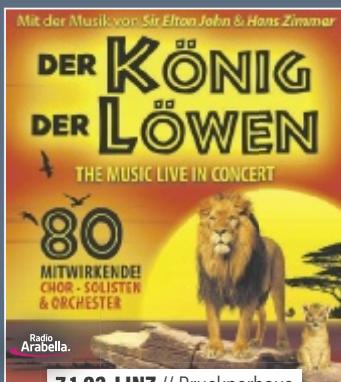
10 Uhr: Festmesse

11 Uhr: Agape und Pfarrcafé

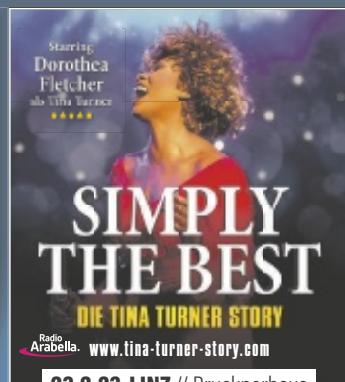
i



Thema Elektrosmog Peter Grill (links) und Marcus Hözl laden am 15. November um 18.30 Uhr zu ihrem Vortrag „Gefahr durch Elektrosmog – gesund trotz Elektrosmog: Studien, Risiken und Lösungen“ ins Seminarhotel Brummeier am Eferdinger Stadtplatz ein. Dabei gibt es die Möglichkeit für einige Gäste eine Live-Untersuchung des Blutbildes mittels Dunkelfeldmikroskop zu machen. Eintritt: freiwillige Spende.



7.1.23 LINZ // Brucknerhaus



23.2.23 LINZ // Brucknerhaus

KLEINTIERSCHAU

Große Ausstellung der kleinen Tiere

KALLHAM. Kleine Tiere, große Schau: Der Kleintierzuchtvverein E50 Neumarkt/Kallham lädt am Samstag, 5. und Sonntag, 6. November im Veranstaltungssaal S'Zentrum zur Kleintierausstellung ein. Kaninchen, Meerschweinchen, Hühner, Enten, Wachteln, Vögel und Tauben wer-

den gezeigt, bewertet und können von den kleinen und großen Besuchern bestaunt werden. ■

Samstag, 5. November

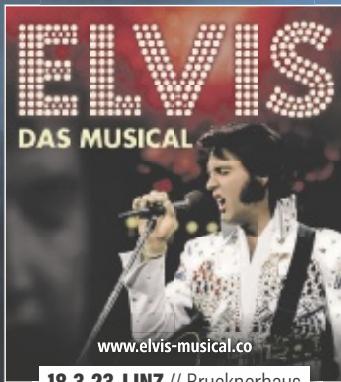
11 bis 18 Uhr und

Sonntag, 6. November

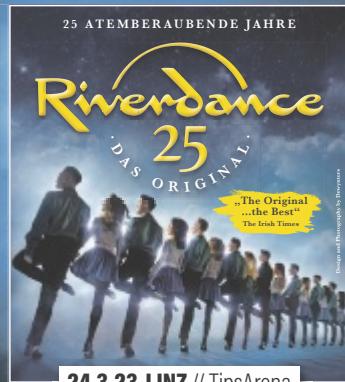
9 bis 16 Uhr

S'Zentrum Kallham

i



18.3.23 LINZ // Brucknerhaus



24.3.23 LINZ // TipsArena

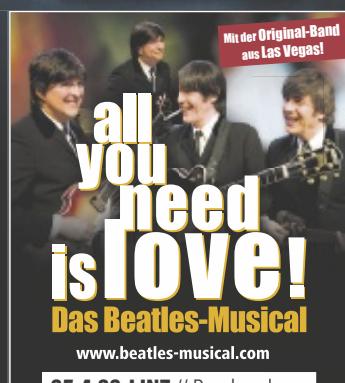


Foto: E50

Kleine Tiere gibt es bei der Schau des Kleintierzuchtvverins in Kallham zu sehen.



8.4.23 LINZ // Brucknerhaus



25.4.23 LINZ // Brucknerhaus

TOLLE ANGEBOTE IM PLUSCITY GUTSCHEINHEFT!

**GUT-
SCHEINHEFT
AB SOFORT**
IN DER PLUSCITY
UND IN DER
PLUSCITY APP
ERHÄLTLICH



GEWINNE EINEN BMW 218i ACTIVE TOURER!



Symbolfoto

In Kooperation mit:

Höglinger
Denzel

Do. 8.12. ist vielleicht dein Glückstag:

Gewinne einen **BMW 218i Active Tourer**. Einfach den ausgefüllten Gewinnkupon bis Mi. 30.II. in den am Palmenplatz in der PlusCity ausgestellten BMW 218i Active Tourer einwerfen oder den QR-Code direkt am Auto scannen und in der PlusCity App teilnehmen.

Teilnahmebedingungen und nähere Infos unter pluscity.at/autoverlosung

Gewinnkupons sind im Gutscheinheft (vorletzte Seite) und in der PlusCity erhältlich. Pro Person ist ein Gewinnkupon teilnahmeberechtigt. Die **Hauptverlosung** findet am **Do. 8.12.2022 um 18.00 Uhr am Palmenplatz** statt. Kupon ausfüllen und von Do. 27.IO. bis Mi. 30.II. in den am Palmenplatz ausgestellten BMW 218i Active Tourer einwerfen oder in der PlusCity App teilnehmen. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr.

Hauptverlosung nur unter Anwesenden!

Alle angeführten Punkte in Bezug auf die Veranstaltung vorbehaltlich gesetzlicher Änderungen und neuer Covid-19 Verordnungen bzw. Empfehlungen des Bundes bzw. des Landes. Im Falle von Änderungen werden diese unter pluscity.at kommuniziert.